

BÖDELI *info*



INTERVIEW

«Beratung und Qualität
hat bei mir oberste
Priorität.»

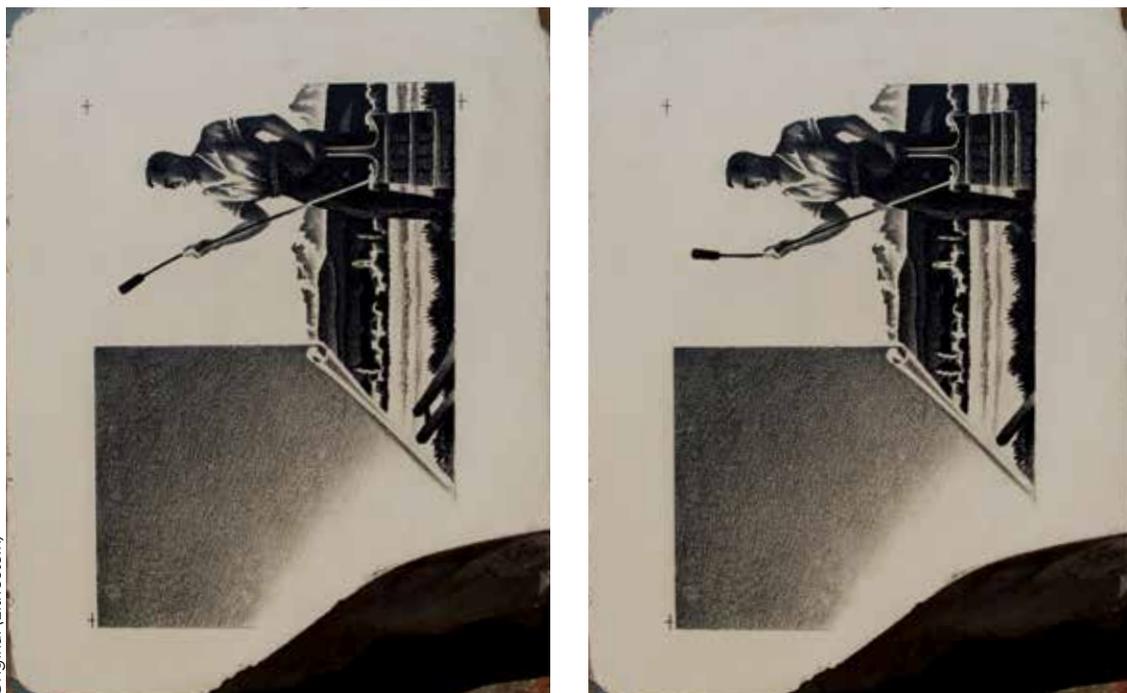
Adrian Jäck
Vorsitzender der
Geschäftsleitung Jäck AG,
Unterseen

Finde die Unterschiede

Im Bild rechts sind 7 Unterschiede zum linken Bild versteckt. Kreisen Sie die Unterschiede ein und senden Sie uns die Lösung mit Ihrem Namen, Adresse und Tel.-Nr. an: Weber AG, Wettbewerb BödeliInfo/Brienz Info, Gwattstrasse 144, 3645 Gwatt oder an wettbewerb@weberag.ch

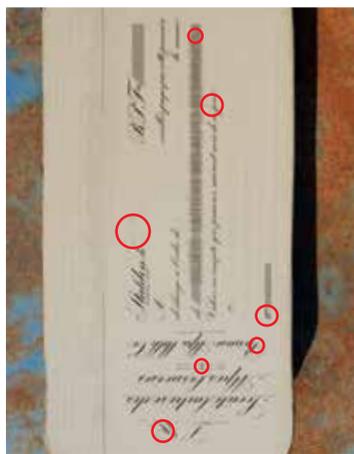
Einsendeschluss: Montag, 12. Oktober 2015

Gewinnen Sie einen Gutschein im Wert von Fr. 100.– von der Droga Drogerie Günther Unterseen/Interlaken.



Original (Lithostein)

Auflösung Suchbild September



Gewinner September-Ausgabe:
Thomas M. Feuz, Gsteigwiler

CLINIQUE SMART

Entdecken Sie die neue smarte Gesichtspflege von Clinique. Die samtig weiche Pflegeserie wirkt gegen alle Anzeichen der Hautalterung und verhilft zu einem ebenmässigeren Hautbild.



dropa
GANZ SCHÖN GESUND!
DROGERIE GÜNTHER

Bahnhofstrasse 25
3800 Unterseen
Tel. 033 826 40 40
dropa.guenther@dropa.ch

Filiale Interlaken Ost
3800 Interlaken
Tel. 033 823 80 30
dropa.interlaken@dropa.ch

Farbwirkung

Der Einfluss auf Mensch und Raum

Schon vor mehr als 30000 Jahren entdeckte der Mensch Naturpigmente und begann, etwas daraus zu machen. So entstanden die ersten Körperbemalungen, die zur Tarnung aber auch als Festschmuck dienten. Farben zu erkennen und richtig zu deuten, war überlebenswichtig und erleichterte die Orientierung in der Natur. Von dort war es nur ein kleiner Schritt, um zu entdecken, dass sich auch Werkzeuge, Kleider und Wohnungen mit Farben kennzeichnen und verschönern lassen.

Rot wie die Liebe, grün wie die Hoffnung... Farben beeinflussen Stimmungen, weil wir mit ihnen ganz unbewusst immer auch Erfahrungen und Erinnerungen verknüpfen. Bereits Anfang des 20. Jahrhunderts wurde nachgewiesen, dass eine Farbwirkung auf den menschlichen Organismus tatsächlich existiert. Die von den Farben ausgehenden Schwingungen werden vom Organismus aufgenommen und wirken dort auf Körper und Seele gleichermaßen. Die Farbwirkung hat somit einen entschei-

denden Einfluss auf unser Wohlbefinden und unser Lebensgefühl. Gelb beispielsweise wirkt im Körper um die Mobilität zu erhöhen, so wird dieser Farbton oft bei Behandlung von Patienten die sich lange Zeit nicht bewegen konnten eingesetzt, um die Genesung voranzutreiben. Türkisfarbene Wände hingegen, helfen Menschen, die viel am Computer arbeiten müssen, ihre Augen zu schonen.

Farbe kann optisch Wände versetzen! Selbstverständlich können die Raummasse nicht verändert werden, Farbe kann jedoch die Raumwirkung entscheidend beeinflussen: Räume grösser, kleiner, höher, niedriger oder schmaler wirken lassen. Jeder Farbton hat eine räumliche Wirkung und kann so die Architektur beeinflussen.

Farbe ist also nicht gleich Farbe – sie ist zugleich Energie, die uns und unsere Umgebung verändern kann – nutzen wir doch die positiven Einflüsse!



Jenny Jäck
Mitglied der
Geschäftsleitung,
Geschäftsführerin
Schriften
Jäck AG, Unterseen

Jenny Jäck

Offizielles Mitteilungsblatt für Vereine, Institutionen und Gewerbe von Interlaken, Matten, Unterseen, Beatenberg, Bönigen, Därliken, Goldswil, Gsteigwiler, Habkern, Iseltwald, Leissigen, Niederried, Ringgenberg, Saxeten, Sundlauenen, Wilderswil, Gimmelwald, Gündlischwand, Isenfluh, Lauterbrunnen, Lüschtental, Müren, Stechelberg, Wengen, Zweilütschinen. Axalp, Brienz, Brienzwiler, Ebligen, Gadmen, Hofstetten, Innertkirchen, Oberried, Planalp und Schwanden.

Herausgeber/Realisation/Datenannahme für alle Beiträge/Inserate/Vereine Weber AG Verlag, Eva von Allmen, Rahel Gerber, Gwattstr. 144, 3645 Gwatt, Tel. 033 336 55 55, Fax 033 336 55 56, e-mail: boedeli-info@weberag.ch
Leitung Bödeli/BrienzInfo, Inserate und Gewerbeseiten Doris Wyss, Brunnengasse 20, 3852 Ringgenberg, Tel. 033 822 33 54, e-mail: boedeli-info@weberag.ch **Vertreter des Vereinskonzents** Peter Wenger, Präs. Vereinskonzent, Postfach 336, 3800 Interlaken, Mobile 077 430 17 35; Nöldy Baumann, Präs. IG Sport Bödeli, Mobile 079 632 76 70 **Titelseite** Adrian Jäck **Foto** Erich Häsler **Druck** Schläefli & Maurer AG, 3661 Uetendorf **ISSN** 1662-0984 **Auflage** 20050 Expl. **Erscheinungsweise** 12 x jährlich, Ausgabe November 15 erscheint am 30. Oktober 15 **Beiträge per Mail an:** boedeli-info@weberag.ch **Annahmeschluss: Montag, 12. Oktober 2015/Alle Beiträge erscheinen auch im BrienzInfo**

Lesen Sie uns
online – weltweit:
www.boedeli-info.ch



Als Gratis-App für
iPhone und iPad

TIP2tail BAZAR

Spielmatte 41
3800 Unterseen-Interlaken
Tel. 033 821 00 20
contact@tip2tail.ch
www.tip2tail.ch

FR, 16. OKTOBER 2015, 10.00-18.30 H
SA, 17. OKTOBER 2015, 10.00-16.00 H

**DIE EINMALIGE GELEGENHEIT, MIT KLEINEM
BUDGET GUTE WARE ZU BESORGEN!**

Skis, Snowboards, Bindungen, Boots, Ski-/
Snowboardbekleidung, Handschuhe und Helme
aus dem Vorjahr zu reduzierten Preisen.



CHF 20.- GUTSCHEIN

Einlösbar beim Kauf eines Löffler
Transtex Thermowäsche-Set (Hose und
Oberteil). Transtex Thermowäsche
ist 100% Made in Austria.
Einlösbar bis 24. Oktober 2015.



INHALTSVERZEICHNIS	SEITE
EDITORIAL	3
INTERVIEW	6-8
PUBLIREPORTAGE	10
Garage Suter AG, Ringgenberg	10-12
GEWERBESEITEN	15
Hebammenpraxis Hofstetten	15
Jungfrau Hotel Restaurant, Wilderswil	16-17
POLITIKSEITEN	18
Schweizerische Volkspartei SVP	18-19
Sozialdemokratische Partei SP	21
Freisinnig-Demokratische Partei FDP	23
Evangelische Volkspartei EVP	25
INFOSEITEN	27
Peter Urfer: Optik	27
Fabienne Krähenbühl: Reisen	29
Martin Gafner: Bücherecke	31
Iris Zitta: Seniorenbetreuung	33
Daniel Capelli: Liegenschaftsmarkt	35
Daniel Rolli: Finanzplanungs-Tipp	37
Martin Krauchtaler: Telefonie	39
Patrick Reuter: Buchhaltungs-Tipp	41
Monika Rothacher-Braun: Frisuren & Haarpflege	43
H. Gosteli AG: Rasen	45
Bernhard Frutiger: Japanische Akupunktur	47
VEREINE UND ORGANISATIONEN	51
Lokale Sektion des Berner Vogelschutzes BVS	51

Schloss Spiez	53
Chamäleon Sessions	63
Heimatverein Bönigen	65
Verein Kulturbeutel	67
Heimatwerk Interlaken	69
Brienzerseelauf Bönigen	71
Schlosskeller Interlaken	72-73
Frauenverein Interlaken	75
Chor Kontra.Cant	77
Chor Frohsinn-Cäcilia	79
Musikgesellschaft Matten	81
Musikschule Oberland Ost	83
Stafette rund um Unterseen	85
Pro Senectute Berner Oberland	87
Stadtkeller Unterseen	89
Galerie Kunstsammlung Unterseen	91
Art7 Theater	93
Jugendarbeit Bödéli	95
Curling Juniorencenter Berner Oberland	97
Eislaufclub Jungfrau Interlaken	99
Rundum Mobil	101
Volkshochschule Oberhasli/Region Brienz	103
VERANSTALTUNGEN	55-61
TIERE SUCHEN EIN ZUHAUSE	104
WETTBEWERB	4, 105
INTERVIEW	107-109
KOLUMNE	110-111

Mobil sein



Rollator mit Schirm
Praktisch.
Wetterfest.





Krankensmobilen- und Hilfsmittelzentrum
Dr. Portmann

Apotheke Dr. Portmann AG
Höheweg 4, 3800 Interlaken
Tel. 033 828 34 34, www.portmann.ch



Oktober im Des Alpes, dem Treffpunkt in Interlaken

Geniessen Sie unsere feinen Wildspezialitäten!

DO 08.10. 19.30 Uhr Stadelörgeler Bönigen

Verlangen Sie unsere Menüs für die Festtage
und reservieren Sie Ihren Tisch

Besuchen Sie uns auch im Internet!
www.desalpes-interlaken.ch

Betriebsferien vom MO 30.11.2015
bis und mit DI 15.12.2015

Holzofenpizza gibt's auch im Winter!

Herzlich willkommen!



RESTAURANT • PIZZERIA • BAR • TERRASSE • KONDITOREI
Höheweg 115 • 3800 Interlaken • Switzerland
Tel. 033 822 23 23
www.desalpes-interlaken.ch • info@desalpes-interlaken.ch

«Farben faszinieren. Wenn es nach mir ginge, ich würde keine Wand schneeweiss streichen.»

Adrian Jäck ist engagierter Malermeister. Beratung und Qualität steht bei ihm im Vordergrund und er freut sich, wenn er seine Kunden für mehr Farbe in ihren vier Wänden begeistern kann.



Adrian Jäck
Vorsitzender der
Geschäftsleitung
Geschäftsführer Maler
eidg. dipl. Malermeister
Jäck AG, Unterseen

Der Name Jäck ist seit Generationen auf dem Bödéli mit Malerei verbunden.

Drei Generationen, um genau zu sein. Mein Grossvater eröffnete vor mehr als 50 Jahren 1961 in der Altstadt von Unterseen an der Obern Gasse den ersten Malerbetrieb. In seiner «Malerbude» habe ich als kleiner Bub schon den Geruch von Terpentin in die Nase bekommen und mich an der Vielfalt der Farben begeistert.

1981, zwanzig Jahre nach der Gründung, übernahm Ihr Vater Anton Jäck den gutgehenden Betrieb.

Mein Vater hat den Maler- und Gipserbetrieb im Laufe der Jahre stets ausgebaut und erweitert. Seit 2001 arbeiten meine Schwester Jenny und ich als dritte Generation im Betrieb und seit 2010 führen wir gemeinsam die Geschichte der Jäck AG Maler & Schriften.

Mit Jenny Jäck als Schrift- und Reklamegestalterin ist vor 15 Jahren die Firma um einen neuen Bereich erweitert worden.

Meine Schwester eröffnete ihr eigenes Schriftenatelier an der Hauptstrasse 5 in Unterseen. Der Bereich Schriften ergänzt die Malerei ausgezeichnet. Die breite Palette der Werbetechnik an Ge-

bäuden, Schaufenstern, Fahrzeugen, sowie der Druck auf fast alle Arten von Materialien bis hin zum Textildruck lassen kaum Wünsche offen.

Wie fühlt man sich als Verantwortlicher einer langen Tradition?

Geschichte, Tradition hin oder her, stets gilt es, sich aufs Neue zu behaupten. Jede Zeit hat ihre eigenen Gesetze, wirtschaftliche Rahmenbedingungen. Für das tägliche Geschäftsleben gilt das Jetzt und Heute. Traditionen und Jahrezahlen sind schön für eine Chronik. An uns liegt es, dass die «Geschichte» weitergeht, und da ist man als «Ladenhüter» kaum gefragt...

«DER BEREICH
«SCHRIFTEN» LÄSST
SICH AUSGEZEICHNET
MIT DER MALEREI
VERBINDEN»

Adrian Jäck, Sie haben den Alltag im Malergeschäft schon als Bub miterlebt. Was hat Sie fasziniert, den gleichen Weg wie Ihr Grossvater und Vater einzuschlagen?

Es gibt selten einen Beruf, der so vielseitig ist wie das Malen. Jedes Gebäude, jeder Raum ist anders. Ob draussen oder drinnen, immer stellen sich neue Aufgaben. Und erst recht spannend wird es, wenn Farben ins Spiel kommen. Es macht richtig Spass zu erleben wie sich kahle, weisse Räume durch Farben verändern lassen, zu einzigartigen Ob-

jekten, Lebensräumen werden. Das Zusammenspiel verschiedener Materialien wirkt Wunder.

Dazu braucht es aber Kunden, die auf Qualität setzen und bereit sind, bei der Gestaltung einer Wohnung ungewohnte Wege zu gehen.

Die Qualität steht bei unserer Arbeit klar an erster Stelle. Ob weiss, blau oder gelb, der Preis ist derselbe. Sehr oft gelingt es, Kunden mit einer umfassenden Beratung für Farben zu begeistern. Sie wegzulocken vom allgegenwärtigen Weiss, sie für Farbtöne zu begeistern, für welche ihnen selber der Mut fehlt. Heute haben wir die Möglichkeit, durch Computeranimationen Gebäude und Räume zu visualisieren, dreidimensional darzustellen. Dazu verfügen wir über ein breites Sortiment an Mustern, die man vor Ort und bei jedem Licht betrachten kann. Das schafft Sicherheit und Vertrauen.

Bei der Beratung spielt die Erfahrung eine wichtige Rolle.

Nur um weisse Wände zu streichen, braucht es keine Ausbildung zum Maler bis hin zum Malermeister. Materialkunde und Farbenlehre sind elementare Teile einer Ausbildung. Wenn es auf mich ankäme, würde es keine schneeweissen Wände geben. Bei der täglichen Arbeit zeigen sich immer neue Gestaltungsmöglichkeiten. Und wenn der Beruf zur Berufung wird, ist auch viel Idealismus und Herzblut im Spiel.

Aber Hand aufs Herz, in vielen Fällen bestimmt der Hauseigentümer oder Architekt, wie die Wohnungen in einem Mietshaus auszusehen haben.

Ja sicher, aber auch hier kann der Beruf richtig Spass machen. Alleine die Zusammenarbeit mit den unterschied-



Bei Adrian Jäck steht die Beratung im Vordergrund. Der Schauraum bietet ein breites Sortiment an Mustern verschiedenster Materialien und Farben.

lichsten Menschen, seien es Planer oder Handwerker, ist spannend. Oft wird es zu einer Herausforderung, besonders wenn es um Termine geht. Wir als Maler sind meistens die letzten, die einen Neubau verlassen. Bei unserer Arbeit sieht man eins zu eins was man geleistet hat. Und es macht schon ein wenig stolz, eine Wohnung in einwandfreiem Zustand zu übergeben.

Wenn man die Werbung der verschiedenen Hobby- und Baumärkte anschaut, gewinnt man den Eindruck, Malen sei ein Kinderspiel.

Das war schon früher so. Nur hatte man nicht das riesige Angebot von verschiedensten Materialien. Oft bildeten ein paar Büchsen Ölfarbe in wenigen Farbtönen das Sortiment in der Drogerie oder beim Eisenwarenhändler. Heute werden durch Baumärkte mehr Farben verkauft, als in allen Malereibetrieben zusammen verarbeitet werden. Doch nicht selten ist der Heimwerker überfordert und es kommen falsche Produkte zur Anwendung, weil schlicht und ein-

«BEI UNSERER ARBEIT
SIEHT MAN 1:1 WAS
MAN GELEISTET HAT.»

Name: Adrian Jäck
Jahrgang: 1977
Zivilstand: ledig
Beruflicher Werdegang:
Malerlehre, Abschluss
einer Handelsschule,
Weiterbildung zum
Vorarbeiter SMGV. Eidg.
dipl. Malermeister,
Betriebswirtschaftliche
Ausbildung SIU. Seit 18
Jahren als Geschäftsführer im Betrieb und seit 2010 zusammen mit Jenny Jäck verantwortlich für die Jäck AG.
Hobbys:
Tennis, Fotografieren,
Reisen, Wandern, Biken
www.jaek-ag.ch



Der Name Jäck ist seit 50 Jahren mit der Malerei verbunden. Adrian Jäck führt zusammen mit seiner Schwester Jenny den Betrieb in der dritten Generation.

fach die nötige Beratung fehlt. Leider kommen dann Kunden erst zum Fachmann, wenn es darum geht, Schäden zu beheben. Eine Aufgabe, die weder für die Mitarbeiter noch für die Kunden erfreulich ist.

Doch nicht nur Hobbymärkte drängen sich ins Geschäft...

Nein, die gesetzlichen Vorgaben, wenn es um öffentliche Bauten geht, schreiben ein nationales oder sogar internationales Ausschreibungsverfahren vor. Da kommt es schon vor, dass Billiganbieter zum Zuge kommen und einheimische Firmen, welche die Gegebenheiten vor Ort bestens kennen, den Kürzeren ziehen. Da spielt auch die Qualität selten eine Rolle und ob die langen Anfahrtswege ökologisch sinnvoll sind, hinterfragt niemand.

Diese Problematik betrifft ja fast jedes Gewerbe. Sie sind Präsident der kleinen und mittleren Unternehmen: KMU Interlaken. Was ist zu tun?

Wichtig ist, dass alle Unternehmer und Bauherren sich der Problematik bewusst werden. Wir sitzen alle im gleichen Boot.

Ob Thuner- oder Brienersee, der Wirtschaftsraum in dem wir leben, ist der gleiche. Und ob wir es wahrhaben wollen oder nicht, wir sind aufeinander angewiesen, gleich in welchem Bereich wir tätig sind. Nur was wir hier einnehmen und verdienen, können wir auch wieder hier ausgeben.

Farben hinterlassen Spuren

Oft auch ungewollt, aber mindestens so dauerhaft. Dazu reicht bloss ein kleines Malheur. Ein Kessel Farbe rutscht im Transporter bei einem plötzlichen Stopp zur Seite. Er fällt um, die Farbe sucht sich ihren Weg durch eine Ritze in den Unterboden und schliesslich ins Freie, auf die Strasse. Eine langgezogene Spur verrät den Weg, welchen das Fahrzeug nimmt. Vom Werkhof in der Goldey durch das Stedtli in Richtung Seestrasse. Weiter geht die zügige Fahrt über den Kreisel im Lehn in Richtung Rugentunnel und endet schliesslich in Wilderswil.

Da hilft es auch nicht, wenn man den Wagen in der Waschanlage reinigt. Diesen sauber zu kriegen ist wohl das kleinere Übel. Doch auch in der Waschanlage kommt die Qualität der Farbe zum Tragen. Nur schwer lässt sich hier der Ablauf reinigen. Was aber geschieht mit der Strasse?

Hänsel und Gretel haben ihren Weg durch den Wald mit Brotkrümel markiert und Vögel haben die Spuren beseitigt. Schnell kommt bei Jäcks ein Feuerwehrschauch zum Einsatz. Die Hoffnung, der noch nicht allzu trockenen Dispersionsfarbe Meister zu werden, stirbt zuletzt. Die Rückfrage beim Strasseninspektorat wirkt beruhigend. Die Zeit heilt Wunden, und auch eine bunte Spur von Untertseen nach Wilderswil verliert irgendwann ihre Leuchtkraft...

Noss Schulzentrum
Schlösslistrasse 7 3700 Spiez
Tel. 033 655 50 30

NOSS

INFORMATIONSVORANSTALTUNG Donnerstag, 22. Oktober 2015

Beginn: 19:30 Uhr im Noss Schulzentrum
Es ist keine Anmeldung erforderlich

9. und 10. Schuljahr

Real- oder Sekundarschule
Berufs- oder Mittelschulvorbereitung

Handels- und Hotelhandelschule

Bürofachdiplom VSH nach 1 Jahr
Kauffrau/Kaufmann EFZ nach 3 Jahren

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

die noss in spiez macht schule 033 655 50 30

noss.ch



Schulzentrum

杏林 CHINA MEDIZIN INTERLAKEN

Während unserer Öffnungszeiten empfangen wir Sie jederzeit gerne für eine gratis Puls-Zungen-Diagnose

传统中医

Traditionelle chinesische Medizin

- // Haben Sie Migräne, Kopfschmerzen oder Schwindel?
- // Leiden Sie unter chronischen Schmerzen des Bewegungsapparates?
- // Plagen Sie Suchtprobleme (Rauchen, Esssucht)?
- // Sind Verdauungsstörungen oder Wechseljahresbeschwerden für Sie ein Thema?





Gratis Puls-/Zungendiagnose nach den Methoden der TCM

Aarmühlestrasse 8, Interlaken, Tel. 033 822 22 00
www.china-medizin-interlaken.ch

VICTORIA-JUNGFRAU
Tenniscenter
Interlaken



Tennisschule Keller Sport und Spass für Gross und Klein



Martin Keller



Tennisunterricht

- Bambinikurse: Kinder bis 6-jährig
- Schülerkurse: Anfänger bis Fortgeschrittene
- Erwachsenenkurse: Einzel-/Gruppenunterricht
- Ferienkurse: für Junior/Innen



Gratis Bambini-Schnupperlektion

Höheweg 41, 3800 Interlaken
Tel. 033 828 28 55, Fax 033 828 28 65
tenniscenter@victoria-jungfrau.ch
www.tennisschule-keller.ch



Altbewährtes in neuem Kleid

Seit mehr als 80 Jahren führt Familie Suter in Ringgenberg eine Garage. Anfangs für Motorräder, später spezialisierte man sich auf Autos.



Andreas Suter
Garage Suter AG
Hauptstrasse 276
3852 Ringgenberg
Tel. 033 826 00 60
andreas.suter@
garage-suter.ch
www.garage-suter.ch



Die frisch renovierten Ausstellungsäumlichkeiten von aussen

Seit 54 Jahren vermarktet die Garage Suter AG nun die Produkte von BMW, diesen Sommer wurden die Umbauarbeiten für die Empfangs- und Ausstellungsäumlichkeiten abgeschlossen. Ein Grund, am 23. und 24. Oktober in Ringgenberg ein bayrisches Fest zu feiern!

Gut erreichbar gelegen, direkt an der Hauptstrasse in Ringgenberg, bietet die Garage Suter AG seit diesem Sommer für Passanten einen neuen Blickfang: Die BMW-Ausstellungsäumlichkeiten sind frisch umgebaut und auch die Ausstellungsäume von Mitsubishi erstrahlen in neuem Glanz. Sichtlich stolz auf den gelungenen Umbau begrüsst Andreas Suter am neu gestalteten Empfang. Die Garage Suter AG ist ein Familien-

unternehmen, Andreas Suter gehört bereits der vierten Generation an.

Not macht erfinderisch

Gegründet wurde die Garage von Ulrich Suter, dem Grossvater des aktuellen Geschäftsführer Jürg Suter und dem Urgrossvater von Andreas Suter, zuständig für die Serviceleitung. Ulrich Suter arbeitete als Mechaniker in der Kammgarnspinnerei Interlaken und begann 1928, in eine familiäre Notlage geraten, nebenberuflich Motorräder zu reparieren. Lange tat er dies im Untergeschoss seines Wohnhauses in Ringgenberg, 1948 wurde dann gegenüber, am heutigen Standort der Garage, eine Werkstatt mit kleinem Ausstellungsraum sowie Tankstelle gebaut.



Der neugestaltete Showroom

Von zwei zu vier Rädern

Wie sein Vater absolvierte auch Ulrichs Sohn Werner die Lehre zum Velo- und Motorradmechaniker. 1955 verkaufte Werner Suter dann das erste Auto, ein Goggomobil. Die Garage wurde in der Folge zu einer Autowerkstatt ausgebaut. Bereits seit 1961 vertritt sie BMW und ist damit einer der ältesten heute noch aktiven BMW-Vertreter der Schweiz. Auch Misubishi wird seit bald 20 Jahren geführt.

Ein Familienbetrieb, der diesen Namen verdient

Heute ist Jürg Suter Geschäftsführer der Suter AG. Während er den Verkauf leitet, führt seine Frau Ursula die Buchhaltung. Neben Sohn Andreas ist auch Schwiegertochter Carla in den Betrieb eingebunden, sie arbeitet Teilzeit im Marketing. Alle Teilzeitangestellten und Lehrlinge mitgerechnet, sind insgesamt 12 Mitarbeiter in der Garage tätig. Im Mittelpunkt stehen für alle die Wünsche der Kunden. Andreas Suter sagt im Gespräch, dass er an seinem Beruf vor allem die Herausforderung schätzt, Kundenwünsche zu deren Zufriedenheit umzusetzen, diese Aufgabe erfülle ihn mit Freude. Das ganze Team der Suter AG stehe für Einsatzbereitschaft und eine freundliche und persönliche Beratung.

Umbau für noch mehr Kundenzufriedenheit

Diesem Grundsatz entsprechend wurden nun auch der Empfang und die BMW-Ausstellungsäumlichkeiten renoviert. Durch die grossen Scheiben fällt viel Licht auf die neu verlegten Böden, die frisch gestrichenen Wände und damit auch auf die Ausstellungsmodelle. Neben einer neuen Theke, an der Kunden herzlich empfangen werden, sind die umgebauten Räumlichkeiten auch mit neuen Touchbildschirmen ausgestattet. Mit ihnen wird den Kunden eine noch grössere Modellauswahl geboten. Über ein paar Klicks können sie sich ihr Auto selbst zusammenstellen, so sind alle Sonderausstattungen visuell erfassbar. Dass Kunden bei diesem Prozess von kompetenten Verkäufern unterstützt werden, versteht sich von selbst. Hat man sich erst einmal für ein Modell entschieden, dauert es zwischen einem Monat und einem halben Jahr bis es



Andreas Suter (l.) und
Bruno Luginbühl am
Empfang



Beratungsgespräche können neu an der Café-Bar oder in der Lounge geführt werden.

abholbereit ist. Sollten sich in der Garage selbst einmal Wartezeiten ergeben, lässt die neu eingerichtete Café-Bar und der dort ausgeschenkte Kaffee die Zeit im Nu verstreichen. Auch eine kleine Lounge mit schwarzen Ledersesseln lädt zum Verweilen ein und bietet maximalen Komfort beim Studieren eines Katalogs oder bei einem anregenden Gespräch.

Bayrische Spezialitäten in Ringenberg

Der gelungene Umbau soll selbstverständlich gefeiert werden. **Am Frei-**

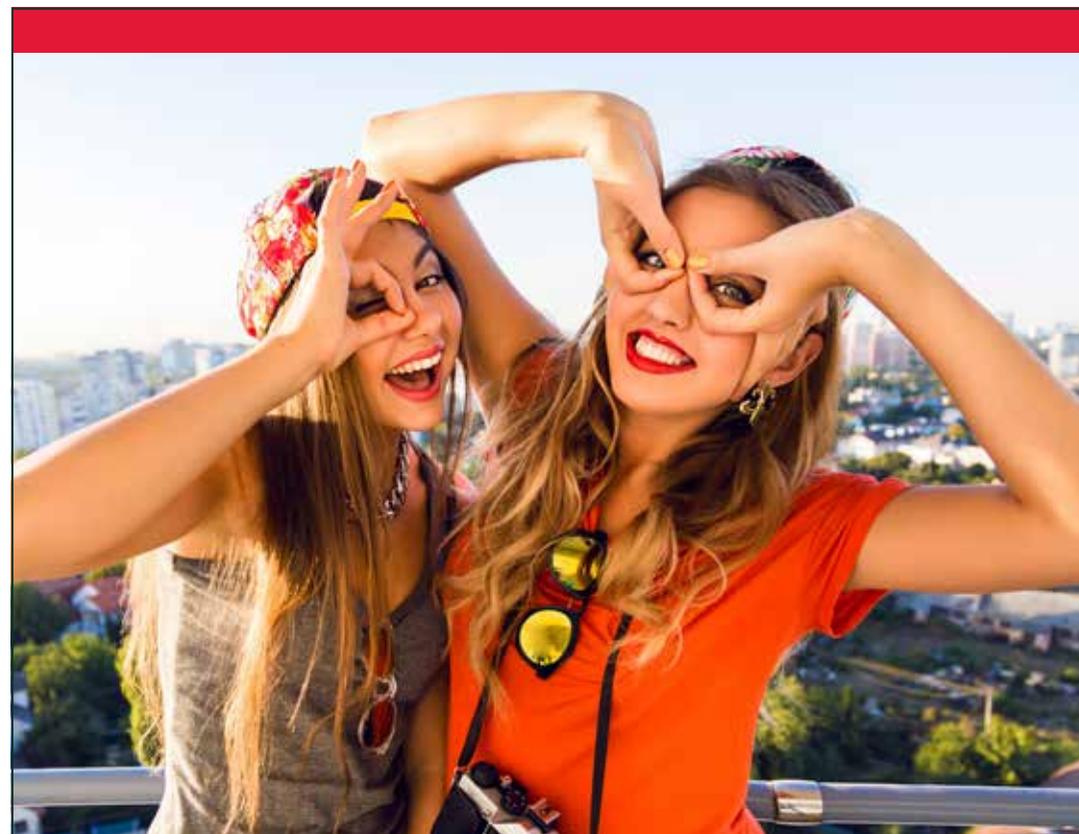
tag, 23. und Samstag, 24. Oktober werden die neu gestalteten Räume offiziell eingeweiht. Zu sehen ist dann die Herbstausstellung mit ihren neuen Modellen von BMW und Mitsubishi. Auch fürs leibliche Wohl der Besucher wird gesorgt sein. Zur Ehre Münchens, dem Herkunftsort von BMW, steht die ganze Eröffnung unter dem Motto «bayrische Spezialitäten».

Familie Suter und ihr Team freuen sich bereits jetzt auf zahlreiche Besucher.

Jürg Suter leitet die Garage Suter AG in der dritten Generation.



Text: Karla Koller
Bilder: zvg



Zweite Brille kostenlos!

Beim Kauf einer Korrekturbrille* (Fassung und Gläser) schenken wir Ihnen eine zusätzliche Brille in der gleichen Stärke dazu!

Wählen Sie die kostenlose Brille aus unserem trendigen Zweitbrillen-Sortiment. Auf Wunsch auch mit Sonnenbrillengläsern!

*ausgenommen Komplettangebote und Aktionen

weltmode. spitzenqualität. bestpreise. **Import Optik**

Import Optik Interlaken | Höhweg 24 | 3800 Interlaken
T 033 822 70 00 | www.import-optik.ch

Carreisen 2015



Flück-Reisen AG
Museumsstrasse 21
3855 Brienz
Tel. 033 952 15 45
info@flueck-reisen.ch
www.flueck-reisen.ch

Jubiläums-Abschlussfahrt ins Südtirol	22. – 25. Oktober	4	Fr.	885.00
Erholungs- und Kurferien in Abano Terme	1. – 8. November	8	Fr.	1215.00
Wellness in Seefeld mit Shopping in Innsbruck	19. – 22. November	4	Fr.	665.00

Weihnachtsmärkte

Weihnachtsmarkt Basel	2. Dezember	1	Fr.	52.00
Weihnachtsmarkt Colmar	4. Dezember	1	Fr.	63.00
Weihnachtsmarkt Stuttgart	5. – 6. Dezember	2	Fr.	275.00
Weihnachtsmarkt Montreux	9. Dezember	1	Fr.	63.00
Südtiroler Weihnachtsmärkte Sterzing und Brixen	11. – 13. Dezember	3	Fr.	435.00

Ausflugsfahrten / Musicals / Konzerte

Nachmittagsausflug Homberg – Hallwilersee	Sonntag, 4. Okt.	1	Fr.	ab 45.00
Saisonschlussradtour der Aare entlang	Dienstag, 13. Okt.	1	Fr.	65.00
Kunstvolle Kürbiswelt auf dem Bohrerhof	Mittwoch, 14. Okt.	1	Fr.	110.00
Musical «Höchste Zeit» in Zürich, inkl. Ticket	Samstag, 17. Okt.	1	Fr.	ab 118.00
Goldene Lärchenwälder im Engadin	Sonntag, 18. Okt.	1	Fr.	ab 85.00
ART ON STAGE in Biel, inkl. Ticket Kat. 1	Samstag, 14. Nov.	1	Fr.	85.00
Jubiläums-Saisonabschlussfahrt	Sonntag, 15. Nov.	1	Fr.	115.00
Musical «Thriller» in Basel, inkl. Ticket	Samstag, 21. Nov.	1	Fr.	ab 148.00

Vorschau 2016

Südstaaten – Florida	25. März – 09. April 2016	15		*
Beatrice Egli Konzert, Basel	Samstag, 29. Okt. 2016	1	Fr.	139.00

* Anmeldefrist Mitte Dezember 2015

Wellness in Seefeld mit Shopping in Innsbruck, 19.–22. November 2015/4 Tage

Entspannen Sie im schönen Mittelklasshotel mit herrlichem Blick auf die Bergwelt, welches am Dorfrand von Seefeld liegt. Verwöhnen Sie sich mit alpinen Anwendungen und Tiroler Produkten. Es gibt einen Innenpool sowie ein ganzjährig beheiztes Aussenschwimmbad, so dass Sie auch im November ein paar Bahnen an der frischen Luft schwimmen können. Der Saunabereich verfügt über Schwitzstube, Kräuterstube, Bergkristall-Grotte, Wärmestube, Rasul-Stüberl, Eiskammerl und Ruheräume. Entspannen Sie auf Wasserbetten oder warmen Steinliegen.



Verlangen Sie das Detailprogramm! Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Es ist wichtig wie wir geboren werden

Die Bedeutung einer natürlichen Geburt wird unterschätzt.



- Wussten Sie, dass die Art wie wir geboren werden unser Immunsystem prägt und somit das Fundament für unsere Gesundheit bildet?
- Wussten Sie, dass die Mutter über den natürlichen Geburtsweg ihrem Kind eine Fülle an gesunden Mikroorganismen als Basis für ein lebenslanges Immunsystem weitergibt?
- Und wussten Sie, welche grosse Bedeutung die natürliche Geburt für die Mutter-Kind-Bindung hat und wie diese die emotionale und geistige Entwicklung des Kindes beeinflusst?

Die Bedeutung einer natürlichen Geburt wird im Allgemeinen unterschätzt. Viele Eltern wünschen sich eine natürliche Geburt, wissen aber nicht so recht wie Sie sich optimal auf diese vorbereiten kön-

nen und geraten in der Schwangerschaft und unter der Geburt in einen Strudel von Unsicherheit und Angst. Deshalb macht es Sinn, bereits frühzeitig in der Schwangerschaft, mit einer Hebamme Kontakt aufzunehmen.

Laut einer aktuellen deutschen Studie werden 99% aller Schwangeren in der Vorsorge überversorgt, was häufig zu Verunsicherung und einer erhöhten Interventionsrate unter der Geburt führt. Und so verlaufen heute 94% aller Geburten in den Spitälern mit Interventionen und jedes 3. Kind kommt per Kaiserschnitt auf die Welt.

In England hat nun die oberste Gesundheitsbehörde erkannt, wie wichtig die ausserklinische Hebammengeburtshilfe für die Volksgesundheit ist und rät allen gesunden Frauen ohne grössere Risikofaktoren eine von Hebammen betreute Geburt zu Hause oder im Geburtshaus. Wir wissen aus zahlreichen Studien und aus jahrelanger Erfahrung, dass Geburten in vertrauter Umgebung mit intensiver Hebammenbetreuung im Allgemeinen natürlicher, sanfter und mit deutlich weniger Eingriffen verlaufen. Deshalb bieten wir seit 15 Jahren in unserer Hebammenpraxis Schwangerschaftsbetreuung, Geburtsvorbereitung, Geburten zu Hause oder im Geburtsnest mit anschliessender Wochenbettbetreuung an. Gerne informieren wir Sie genauer über unser Angebot.

Hebammenpraxis & Geburtsnest
Berta Rudin &
Kirsten Proppe
3858 Hofstetten

Telefon Berta Rudin:
033 951 17 44

Telefon Kirsten Proppe:
033 951 14 41

info@natuerliche-
geburt.com
www.natuerliche-
geburt.com



Natürlich geniessen mit Blick auf die Jungfrau

Jungfrau Hotel Wilderswil neu mit «Goût Mieux» ausgezeichnet

«Goût Mieux», das Bio-Gastro-Gütesiegel, bekommt Zuwachs: Das Jungfrau Hotel in Wilderswil gehört seit 10. September 2015 zur «Goût Mieux»-Familie. Das charmante Dreisterne-Hotel im Berner Oberland unterstreicht damit sein Engagement für nachhaltige und regionale Gastronomie.

Das Jungfrau Hotel hält, was sein Name verspricht und bietet einen wunderschönen Ausblick auf das Jungfrau-Massiv. In Kombination mit der gemütlichen Terrasse und Gartenanlage schafft dies die perfekte Kulisse für einen entspannenden Aufenthalt – oder für einen actionreichen, denn zahlreiche Outdoor- und Adventure-Aktivitäten beginnen direkt vor der Haustür.

In der Küche wird auf Regionalität und Nachhaltigkeit gesetzt: Klassiker auf der Speisekarte sind Entrecôte, Schmorbraten und Burger mit dem BEOBeef-Label («Knospe»-zertifiziert) sowie Forellenfilets aus der Grabenmühle Sigriswil. Das Engagement der «Jungfrau»-Leitung für nachhaltige Gastronomie wird jetzt «offiziell»: Seit dem 10. September stellt sich das Team um Betriebsleiter Stefan Staub und Küchenchef Michael Zeller einer neuen Herausforderung und lässt seine Küche durch das Gastro-Gütesiegel «Goût Mieux» auszeichnen.



Weitere Informationen:
Jungfrau Hotel
Stefan Staub
Schulgässli 51
3812 Wilderswil
Tel. 033 845 85 00
info@jungfrauhotel.ch
www.jungfrau-hotel.ch

Stiftung «Goût Mieux»
Marktgasse 10
4800 Zofingen
Tel. 062 745 00 06
info@goutmieux.ch
www.goutmieux.ch

«Goût Mieux» – natürlicher Genuss ohne Kompromisse

Für immer mehr Menschen bedeutet «gut essen» nicht einfach nur, dass es schmeckt. Herkunft und Verarbeitung der Lebensmittel spielen eine entscheidende Rolle. Was wir essen, soll



nachhaltig und mit Respekt für Tier und Umwelt produziert worden sein – wann immer möglich in der Region. Wer daher (auch) im Restaurant auf Bio, Regio und Fairtrade setzt, merkt schnell, dass bewusstes Essen auch höchste Gaumenfreuden mit sich bringt.

«Goût Mieux» ist das einzige Gütesiegel für die Schweizer Gastronomie, das all diese Aspekte vereint. Mit «Goût Mieux» ausgezeichnet werden ausschliesslich Gastronomiebetriebe, die diese Philosophie teilen, sich zu diesen Werten verpflichten und sich regelmässig durch eine unabhängige Kontrollstelle auf die Einhaltung der «Goût Mieux»-Richtlinien kontrollieren lassen. Mehr als die Hälfte des Speiseangebots in einem mit «Goût Mieux» ausgezeichneten Betrieb



sowie ein definiertes Grundangebot an Getränken, muss nachweislich den Richtlinien entsprechen. Viele «Goût Mieux»-Betriebe übertreffen diese Vorgabe aber sogar.



Goût Mieux Natürlich geniessen im Restaurant



Ab sofort steht unser Jungfrau Restaurant unter dem Label „Goût Mieux“. Nach dem Motto, natürlich geniessen im Restaurant, pflegen wir eine kreative Küche mit mehr als der Hälfte an Produkten aus regionaler, biologischer, tier- und umweltgerechter Produktion.

Entdecken Sie unsere Herbst- und Wildspezialitäten aus der Region!



Ein kleiner Auszug aus unserer Genusskarte ...

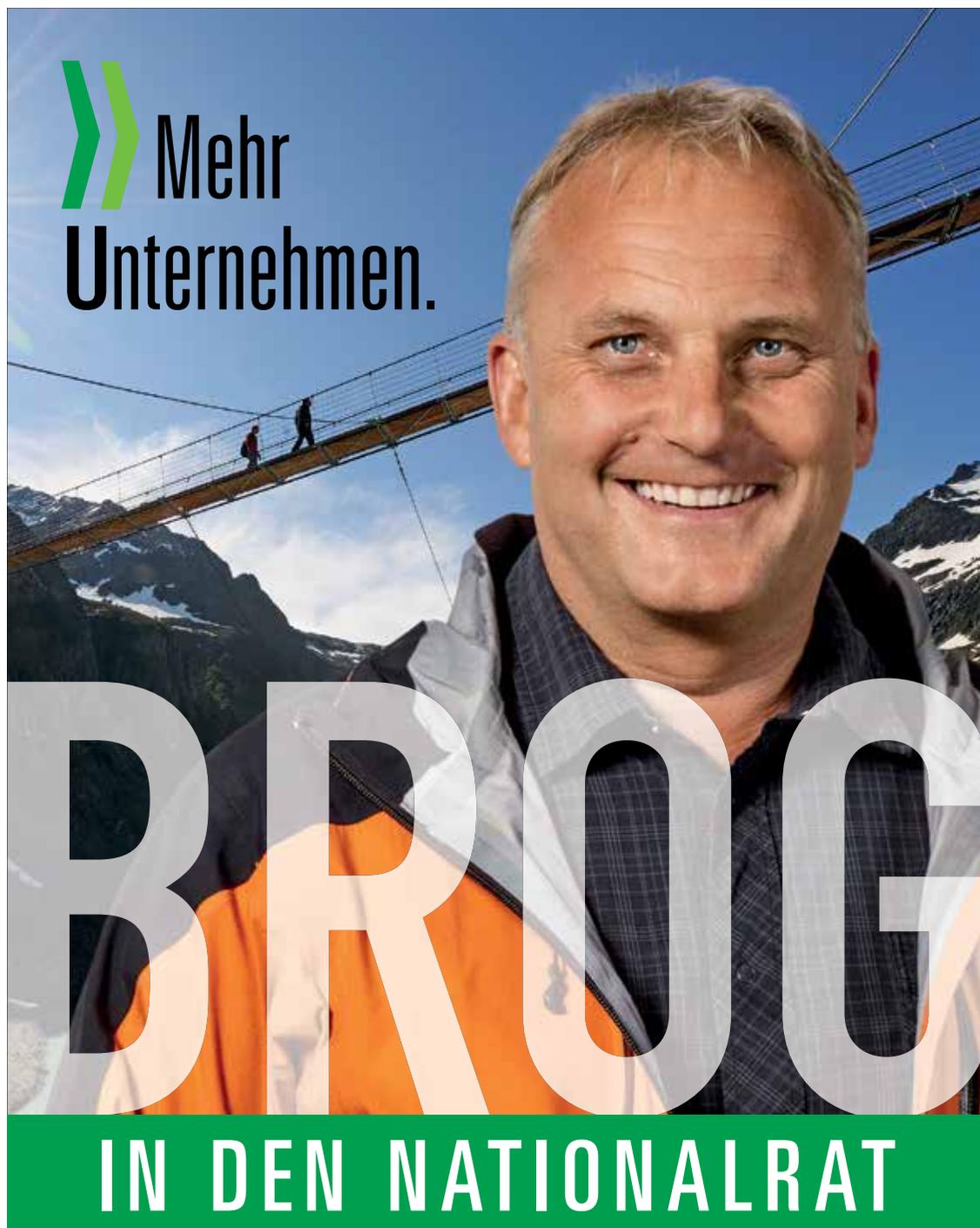
- ❖ Böniger Hirschschnitzel mit sämiger Waldpilzrahmsauce
- ❖ Gebratenes Lachsforellenfilet aus der Grabenmühle
- ❖ Hausgemachte Steinpilz-Ravioli im Bio-Dinkelteig
- ❖ Feines Kürbis-Risotto mit gebackenem Diemtigtaler Ziegenkäse
- ❖ BEOBeef – Jungfrau Burger der Extraklasse

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Jungfrau – Mittagstisch für die gesunde Halbzeit des Tages:
Montag bis Freitag köstliche Tagesteller mit Salat oder Suppe CHF 17.50
oder Genuss-Kombi mit Mini-Dessert und Kaffee für CHF 25.00!



» Mehr
Unternehmen.



Kandidaten-Nr. 01.12.1



Walter Brog in den Nationalrat – Mehr Unternehmen

Der 48 jährige Unternehmer und Gemeindepräsident von Innertkirchen ist verheiratet und Vater von drei Kindern. Er stellt sich für die SVP zur Wahl.

Walter Brog gilt als überzeugter Unternehmer und KMU-Vertreter. Die Politik braucht dringend mehr verantwortungsbewusste Unternehmer und Arbeitgeber. Als selbstständiger Energiespezialist weiss er wovon er spricht und ist bereit, seine Erfahrung im eidgenössischen Parlament einzubringen.

Die Schweiz und Europa

Walter Brog setzt sich dezidiert und überzeugt für eine neutrale und unabhängige Schweiz ein. Die Angstmachelei des Bundesrates, die EU werde alle bilateralen Verträge kündigen, ist gesucht und schwächt die Verhandlungsposition der Schweiz. Die EU hat ein ebenso grosses Interesse an den geltenden bilateralen Vereinbarungen wie die Schweiz.

Die Schweiz und die Masseneinwanderung

Walter Brog ist überzeugt, dass die Entwicklung der Schweiz mit jährlich 80'000 Zuwanderern auf lange Sicht nicht mehr tragbar ist. Das Schweizer Volk hat klar JA zu einer kontrollierten und geregelten Einwanderungspolitik gesagt. Wer

eine solche Einstellung vertritt, ist nicht ausländerfeindlich, sondern realistisch in der Einschätzung, dass die Schweiz ohne Regulierung und gleichbleibender Zuwanderung in 50 Jahren eine Bevölkerung von über 16 Mio. bei einem Ausländeranteil von über 50% gesellschaftlich, wirtschaftlich und politisch nicht verkraften kann.

Die Schweiz und das Flüchtlingsdrama

Über 50 Mio. Menschen sind weltweit aus politischen, wirtschaftlichen oder religiösen Gründen auf der Flucht. Walter Brog ist überzeugt dass nicht die Ärmsten und am Leidtragendsten sich die Flucht nach Europa leisten können. Offene Türen für Flüchtlinge in die Schweiz verringert das Elend in den Krisenregionen in keiner Art und Weise und unterstützt indirekt das Geschäft der Schlepperbanden. Die Schweiz tut gut daran, an ihrer humanitären Tradition festzuhalten und Hilfe vor Ort in den Krisenregionen zu leisten.

Walter Brog verdient unsere Stimme; darum 2mal auf jede Liste!



Walter Brog,
Innertkirchen
NR-Kandidat SVP



OESCH'S DIE DRITTEN



WAGMUSIC! WOHN- UND ARBEITSGEMEINSCHAFT GWATT

FONDATION BARRY



BENEFIZANLASS SAMSTAG, 21. NOVEMBER 2015 AB 18.00 UHR

PROGRAMM:	18.00 Uhr	Türöffnung, Graticüpli Auftritt der Bernhardiner-Hunde der Fondation Barry
	19.00 Uhr	Konzert WAGmusic!
	19.45 Uhr	Pause & Barry-Auftritt
	20.15 Uhr	Showblock Oesch's die Dritten Verpflegung und Getränke an der Gleiswerk-Bar
PREISE:	Preis Stehplätze	CHF 35.00
	Preis Sitzplätze	CHF 45.00 (Anzahl begrenzt)
	Reinerlös zugunsten der WAGmusic! und der Fondation Barry du Saint Bernard	
WO:	Gleiswerk die Eventfabrik, Seestrasse 14, 3600 Thun, www.gleiswerk.ch	
VORVERKAUF:	WWW.STARTTICKET.CH	
	Bei sämtlichen Poststellen, MANOR Thun, Thun-Thunersee Tourismus im Bahnhof Thun, Coop City Thun Kyburg, Hotelplan im Aarezentrum und Zentrum Berner Oberland, BLS Reisezentrum Bahnhof Spiez oder 0900 325 325 (CHF 1.19/Min. ab Festnetz)	



Nationalratswahlen

18. Oktober 2015

Ursula Zybach in den Nationalrat

Ursula Zybach ist seit 2004 in der Gemeinde Spiez politisch aktiv. Zuerst war sie sieben Jahre im Grossen Gemeinderat. In dieser Zeit war sie auch Präsidentin des Grossen Gemeinderates und Leiterin der SP Fraktion. Seit 2011 ist sie Gemeinderätin und zuständig für die Finanzen und Liegenschaften. Ich bin überzeugt, dass sie nicht nur eine gute Grossrätin ist, sondern auch eine engagierte Nationalrätin wird.

– Samuel Schär, Präsident SP Spiez

Eine Fachperson in der nationalen Gesundheitspolitik

In der Allianz «Gesunde Schweiz» arbeite ich im Co-Präsidium mit Ursula Zybach und ich würde mich freuen, wenn ich auch im Nationalrat mit ihr zusammenarbeiten könnte. Sie ist mit ihrer

grossen Sachkenntnis als Fachperson anerkannt und bestens vernetzt.

– Hans Stöckli, Ständerat SP
Kanton Bern

Eine Praktikerin mit Humor

Ursula Zybach überzeugt mit grosser Sach- und Detailkenntnis und ist mit Leidenschaft politisch aktiv. Unsere politischen Überzeugungen sind nicht identisch, aber ich werde ihren Namen 2x auf meinen Wahlzettel schreiben,

– Heinz Bercher, früheres Mitglied GGR Spiez, SVP

Ursula Zybach

Grossrätin/2. Grossratsvizepräsidentin
Gemeinderätin Spiez
Vizepräsidentin SP Kanton Bern
Geschäftsführende Präsidentin
Public Health Schweiz
Präsidentin Stillförderung Schweiz



Unsere Vertretung im Nationalrat

Therese Klossner und Emanuel Schläppi



1957, Leiterin Besucherwesen BLS, Reichenbach

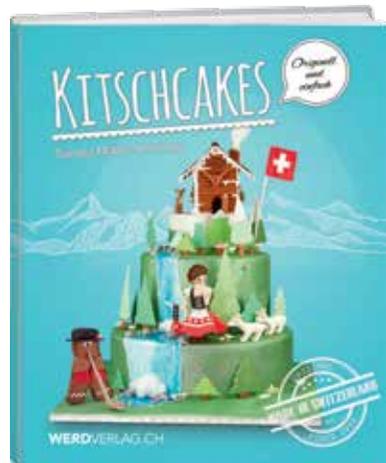


1960, Stv. Geschäftsführer Autoverkehr Grindelwald, Gemeindepräsident Grindelwald

Nationalratswahlen Oktober 2015

Berner Oberland, Liste 11

Unsere Zwei Kandidaten sind im ganzen Kanton wählbar.



SANDRA MÜLLER-JENNINGS KITSCHCAKES – MADE IN SWITZERLAND

40 einfache Schritt-für-Schritt-Anleitungen, Rezepte und Ideen zum Kreieren von originellen Torten, Cupcakes, Cakepops und anderen süssen Versuchungen.

Die kanadisch-schweizerische Autorin haucht der nordamerikanischen Tortendekorationskunst eine gebührende Portion Swissness ein. Lernen Sie, wie Sie mit den richtigen Zutaten und Hilfsmitteln im Handumdrehen ein fantasievolles Dessert für jeden erdenklichen Anlass zaubern können. Ob beim Familienfest, am 1. August, zu Ostern oder einfach so zwischendurch, die süssen Kunstwerke sorgen bei Jung und Alt für Freude. Überraschen Sie Ihre Gäste mit den «knusprigen Rüepli», den «Crazy Chicks», den «Bulli-Pops», mit «Ueli dem Jodler» oder «Hoselupf-Popcorn» und vielen anderen lustigen Desserts.

SANDRA MÜLLER-JENNINGS
KITSCHCAKES – MADE IN SWITZERLAND

228 Seiten, 20,5 x 25,5 cm, gebunden
ISBN 978-3-85932-765-8, CHF 49.–
Zahlreiche farbige Abbildungen.

Bitte senden Sie mir ___ Ex. «KITSCHCAKES – MADE IN SWITZERLAND»
zum Preis von je CHF 49.– (inkl. Versandkosten) ISBN: 978-3-85932-765-8

Name _____

Vorname _____

Adresse _____

PLZ/Ort _____

Datum _____ Unterschrift _____

Talon einsenden/faxen an: Werd & Weber Verlag AG, Gwattstr. 144, 3645 Thun, Fax 033 336 55 56.
Bestellen Sie auch online oder per Mail: www.werdverlag.ch, vertrieb@werdverlag.ch

1/1 Seite Hochformat 149x216mm CHF 600.-	1/2 Seite Querformat 149x106mm CHF 400.-	1/2 Seite Hochformat 72x216mm CHF 400.-	1/4 Seite Querformat 149x51mm CHF 250.-	1/4 Seite Hochformat 72x106mm CHF 250.-	1/8 Seite Querformat 72x51mm CHF 95.-
---	---	--	--	--	--



Nationalratswahlen

18. Oktober 2015

Die Evangelische Volkspartei setzt sich ein für eine menschliche Politik:

- Nachhaltig leben – NICHT Ressourcen plündern
- Gerecht handeln – NICHT Unrecht zu Recht erklären
- Menschen würdigen – unabhängig ihrer Herkunft



Stärken Sie die EVP mit Ihrer Stimme

Ihre EVP Interlaken www.evp-interlaken.ch

Ein Traum, der in Erfüllung geht – daniela hebeten photography

Das Diplomaten und Model Daniela Hebeten ist nicht nur ein Traum, sondern auch ein Beruf. Sie ist eine Hochformat-Modellistin, die für verschiedene Magazine und Zeitschriften arbeitet. Ihre Arbeit ist ein Traum, der in Erfüllung geht.

FONDUE CHINOISE BUFFET À DISCRETION
ADON DONNERSTAG, FREITAG UND SAMSTAG
AB 8000 LIRE
HOTEL INTERLAKEN
Toursnee 1000

MUSCHELN
Traditionelle chinesische Medizin
传统中医

boedeli-info@weberag.ch
brienz-info@weberag.ch
www.boedeli-info.ch
www.brienz-info.ch
Tel. +41 (0)33 336 55 55

Inserate

Alle Preise exkl. 8% MwSt.

1/1 Seite	Einzelpreise CHF 600.-	ab 6 Inseraten CHF 500.-	ab 12 Inseraten CHF 470.-
1/2 Seite	CHF 400.-	CHF 340.-	CHF 310.-
1/4 Seite	CHF 250.-	CHF 210.-	CHF 200.-
1/8 Seite	CHF 95.-	CHF 80.-	CHF 75.-

Zuschläge
Umschlagseite +50%
Platzierungswünsche +20%

in Kombination mit **SPIEGLINFORMO** – 10%
(gilt nur für Inserate)

People-Doppelseite

Lassen Sie Ihren erfolgreichen Anlass nochmals aufleben! Mit einer Fotoreportage und einem Kurztext bieten Sie den Leserinnen und Lesern einen Rückblick auf Ihren Event. Ein Fotoreporter begleitet und fotografiert Ihren Anlass und schreibt einen Kurztext. Wir benötigen dazu Ihr Logo als EPS-Datei.

Doppelseite **CHF 980.-** Preis exkl. 8% MwSt.

Gewerbe- und politische Seiten

- Informativer Text ohne kommerzielle Hinweise (keine Preise etc.)
- Die Textmenge sollte nicht mehr als 1300 Zeichen betragen. Farbbilder und Firmenlogo erwünscht (verlangen Sie eine Musterseite).
- Einheitliche Gestaltung durch Weber AG.

CHF 430.- pro Seite Preis exkl. 8% MwSt.

Doppelseite Publiereportage

Stehen Sie im Rampenlicht! Egal ob Firmenjubiläum, «Tag der offenen Tür», Eröffnungen, Veranstaltungen, Ausstellungen, Umbauten und Umzüge, Geschäftsübernahmen, Verkaufsförderungsaktionen oder Neuheiten. Bestimmen Sie das Thema. Wir übernehmen für Sie das Texten und Fotografieren. Einheitliche Gestaltung durch Weber AG.

Doppelseite **CHF 1190.-** Preis exkl. 8% MwSt.

Publikationstarife Vereine

1/1 Seite	Normalpreis CHF 175.-	Vereinskonvent-Mitglieder CHF 135.-	Preis inkl. 8% MwSt.
jede weitere	CHF 225.-	CHF 185.-	

- Nur Vereine mit eigenen Vereinsstatuten können zum Vereinstarif inserieren!
- Die Textmenge sollte nicht mehr als 1300 Zeichen betragen. Farbbilder und Vereinslogo erwünscht.
- Die Beiträge werden nicht redaktionell bearbeitet.
- Inserate und Logos, die auf der Vereinsseite platziert sind, werden zum normalen Inseratentarif anteilig verrechnet (erlaubt und gratis sind nach wie vor allfällige Vereinssponsoren in normaler Schriftgröße zu erwähnen).
- Einheitliche Gestaltung durch Weber AG.

Beilagen

Ihr Prospekt/Flyer wird dem Bödéli-/BrienzInfo beigelegt.
CHF 1650.- inkl. Porto (**bis 50g Gewicht**) Preis exkl. 8% MwSt.

Urchiger Startschuss zum grossen Fest

Der Urchiger Startschuss zum grossen Fest wurde am 21. August 2015 im Stadion von Urchigen ausgetragen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren sehr zahlreich und haben einen tollen Tag erlebt.

Trachten-Atelier wieder bei Balmer Mode + Stickereien am Höheweg!

Das Trachten-Atelier bei Balmer Mode + Stickereien am Höheweg ist wieder geöffnet. Hier können Sie Ihre Trachtenstücke herstellen lassen.

Naturheilpraxis in der TopPharm Bahnhof Apotheke Interlaken

Die Naturheilpraxis in der TopPharm Bahnhof Apotheke Interlaken bietet Ihnen eine umfassende Gesundheitsberatung und Behandlung.

Trachten-Atelier wieder bei Balmer Mode + Stickereien am Höheweg!

Das Trachten-Atelier bei Balmer Mode + Stickereien am Höheweg ist wieder geöffnet. Hier können Sie Ihre Trachtenstücke herstellen lassen.

Naturheilpraxis in der TopPharm Bahnhof Apotheke Interlaken

Die Naturheilpraxis in der TopPharm Bahnhof Apotheke Interlaken bietet Ihnen eine umfassende Gesundheitsberatung und Behandlung.

Feiern Sie den Herbst/Winter in der Trinkhalle

Die Trinkhalle Interlaken bietet Ihnen eine tolle Atmosphäre für Ihre Herbst- und Winterfeiern. Genießen Sie die tolle Aussicht und die tolle Musik.

Musikgesellschaft im Fernsehen: Für Mitten Stimmen!

Die Musikgesellschaft im Fernsehen ist wieder im Fernsehen. Sie können Ihre Stimmen für Mitten hören.



Urfer Optik AG – wir machen das Kleingedruckte gross

Enttappen Sie sich manchmal dabei, dass Sie das Kleingedruckte nicht mehr lesen können? Bevor auch der ausgestreckte Arm zu kurz ist, sollten Sie mit uns Kontakt aufnehmen.



Peter Urfer
Urfer Optik AG
Bahnhofstrasse 29
3800 Interlaken
Telefon 033 822 50 32
SMS 079 595 60 06
info@urferoptik.ch
www.urferoptik.ch

ge Person kann so unter Anstrengung deutlich sehen. Die Folgen sind jedoch oft Kopfschmerzen, Tränen, Unwohlsein oder andere unangenehme Symptome.

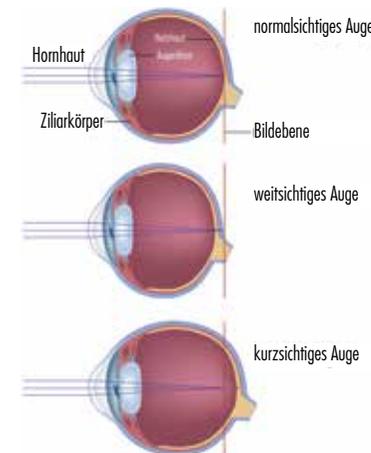
Altersweitsichtigkeit

Bei der Altersweitsichtigkeit schwindet die Einstellfähigkeit der Augenlinse. Kein Wunder, denn sie stellt für uns unbemerkt zwischen 15000 und 20000 Mal pro Tag die Schärfe in jeder Nahdistanz ein. Dadurch ist die Augenlinse mit zunehmendem Alter immer weniger elastisch, denn das Einstellen der Nahsicht geschieht über denselben Mechanismus. Beim Blick in die Nähe muss sich die Linse stärker wölben, damit man deutlich sieht.

Gute Aussichten für Betroffene

Sowohl Weitsichtigkeit als auch Altersweitsichtigkeit kann man optisch kompensieren. Augenoptikern oder Augenärzten ist es möglich, auch eine «versteckte» Weitsichtigkeit zu isolieren und zu korrigieren. Wir empfehlen regelmässige Kontrollen, um die richtige Sehhilfe zu verwenden. Zur Kompensation der Altersweitsichtigkeit bieten sich einfache Lesebrillen, Nahkomfortbrillen und Mehrstärkenlinsen an. Ziel ist es, mit möglichst wenig Hilfe eine komfortable Sicht zu gewährleisten. Sie sehen: Bei der Urfer Optik AG kommen kleine Buchstaben ganz gross raus.

Wer von Weitsichtigkeit betroffen ist, sieht relativ gut in die Weite, kann aber Beipackzettel, Fernsehprogramm oder Kreuzworträtsel nur schlecht bis gar nicht entziffern. Bei einem gesunden Auge wird das Licht von der Hornhaut und der Augenlinse gebrochen. Stimmen Augenzugänge und Brechkraft, sammeln sich alle Strahlen genau auf der Netzhaut und man nimmt so ein scharfes Bild wahr. Bei der Weitsichtigkeit sammeln sich die Lichtstrahlen hinter der Netzhaut. Das Auge ist entweder zu kurz oder die Brechkraft im vorderen Augenabschnitt zu gering. Deshalb sieht man vor allem in die Nähe unscharf. Nun ist es der Augenlinse möglich, ihre Brechkraft selber zu verstärken indem sich der Ziliarmuskel zusammenzieht und sich die Linse stärker wölbt. Eine jüngere weitsichti-



Und hier.

Und hier.

Und hier.

Und hier.

Ich sehe hier scharf.

Ihr Kontaktlinsen-Spezialist:

DAILIES® AquaComfort PLUS®, AIR OPTIX® AQUA MULTIFOCAL, Alcon® und deren Logos sind Marken der Novartis AG.
© 2015 Novartis AG

Fondueschiff Brienersee.



Freitag, 9., 16. und 23. Oktober 2015.

Die herbstliche Abendstimmung lädt zu einer gemütlichen Fonduefahrt mit volkstümlicher Unterhaltung auf den Brienersee ein.

Interlaken Ost ab 19.10 Uhr, Interlaken Ost an 20.50 Uhr

- Fahrpreis:

Erwachsene	CHF 36.–
GA und Halbtax	CHF 29.–
Kinder 6–15.99 Jahre	CHF 18.–

- Preis Fondue:

CHF 28.– (Moitié-Moitié)
CHF 30.– (Rohschinken/Basilikum)

Tischreservation: Gastro Lac AG, Tel. 079 422 90 79

Mehr Infos unter Telefon 058 327 48 11 oder

www.bls.ch/fondueschiff

**Schiffahrt
Berner Oberland** 

bls
Besser unterwegs.



Prag – die Goldene Stadt

Die Hauptstadt der Tschechischen Republik verbirgt spannende Geschichten, traumhafte Sehenswürdigkeiten und man trifft auf viele verschiedene Kulturen.

Bahnhöfe / Öffentlicher Verkehr

Die Reise mit der Bahn dauert ab Interlaken West 15 Stunden. Die Fahrt treten Sie jedoch ab Basel mit dem Nachtzug an. So vergeht die Zeit wie im Flug und Sie erreichen den Bahnhof Praha Hlavni Nadrazi entspannt am nächsten Morgen. So können Sie gleich nach der Ankunft mit der Besichtigung der wunderschönen Stadt loslegen. Das Metronetz in Prag ist klein aber fein. Man erreicht alle Sehenswürdigkeiten schnell und unkompliziert mit der U-Bahn oder mit dem Tram.

Karlsbrück (Karlův most)

Die Karlsbrücke zählt zu den ältesten Steinbrücken Europas. Sie führt über die Moldau und ist nur für Fussgänger geöffnet. Auf der Brücke hat man eine wunderbare Aussicht auf die Prager Burg. Die Brücke ist fast zu jeder Zeit sehr belebt, man hört verschiedenste Musik, man kann sich von Künstlern ein Portrait anfertigen lassen oder gleich ein Souvenir für die Liebsten zuhause einkaufen.

Die Prager Burg

Seit über 1000 Jahren ist die Prager Burg das kulturelle, sowie auch politische Zentrum der ganzen Nation. Die Burg besteht aus mehreren Gebäuden,

dazu gehört auch der Veitsdom, dessen prachtvolle Türme man aus fast jedem Stadtwinkel erblickt. Auch die Heilig-Kreuz-Kapelle, drei Ehrenhöfe und viele weitere sehenswerte Gebäude gehören zu der Burg. Zudem ist die Prager Burg auch die Residenz des Präsidenten der Tschechischen Republik.

Goldenes Gässchen

Die berühmteste Strasse Prags. Hier sind die Häuser so klein, dass ich mich bei meinen 1.75 m bei jeder Haustür ducken musste. Im goldenen Gässchen sollen Alchimisten künstlich Gold und den «Stein der Weisen» hergestellt haben. Zudem hat der berühmte Schriftsteller Franz Kafka in der Nummer 22 gewohnt.

Wenzelsplatz

Der Wenzelsplatz erinnert mich an die Champs-Élysées in Paris. Der Platz ist am Tag, sowie auch in der Nacht ein beliebtes Ziel für alle Besucher der Stadt Prag. Man kann gemütlich den Läden entlang spazieren oder sich einfach in ein gemütliches Strassencafé setzen.

Gerne beraten wir Sie über unsere Städtereiseangebote mit Bahn, Flug und Hotel im BLS Reisezentrum Interlaken West.



Fabienne Krähenbühl
Reiseberaterin
BLS Reisezentrum
Interlaken West
Bahnhofstrasse 28
3800 Interlaken
Telefon 058 327 47 50
interlaken@bls.ch
www.bls.ch/reisezentren



**CHRISTINE HÄSLER
FÜR FAIRE POLITIK**

**IN DEN STÄNDERAT UND
WIEDER IN DEN NATIONALRAT**

www.christinehaesler.ch

Krebser

Eine Familie wandert durch die Jahrhunderte

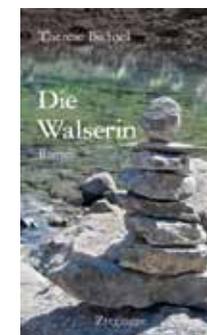
Warum packen Leute ihre Habe und wandern aus? Fast immer ist es die Not, die zur Auswanderung zwingt.

Im Spätmittelalter brachen die Walser auf, um sich eine neue Existenz zu schaffen. Eine Gruppe wanderte über die Wetterlücke ins Berner Oberland, darunter die junge Walserin Barbara. Viel spätere Nachkommen wandern nach Russland aus, nach Kanada und zurück in die Schweiz. Therese Bichsel verwebt verschiedene Zeitebenen zu einer eindrücklichen Familiensaga über mehrere Jahrhunderte, die exempla-

risch für viele Auswandererschicksale in der Schweiz steht.

Therese Bichsel: Die Walserin
Zytglogge Verlag, Fr. 36.–

Krebser AG, Martin Gafner
Höheweg 11, 3800 Interlaken
Tel. 033 822 35 16
buchoberland@krebser.ch
www.krebser.ch



Krebser

**Bürostuhlaktion
Girsberger Reflex**



Spezial-
angebot ab
765.–

Kommen Sie zum Probesitzen in
unser Bürocenter in Steffisburg.

Top 5 Belletristik

1. Verschwörung / David Lagercrantz / Verlag Heyne
2. Hunkelers Geheimnis / Hansjörg Schneider / Verlag Diogenes
3. Girl on the Train / Paula Hawkins / Verlag Blanvalet
4. Stürmische Jahre / Eveline Hasler / Verlag Nagel & Kimche
5. Bretonischer Stolz / Jean-Luc Bannalec / Verlag Kiepenheuer & Witsch

Top 5 Sachbuch

1. Darm mit Charme / Giulia Enders / Verlag Ullstein
2. Vom Inder, der auf dem Fahrrad bis nach Schweden fuhr / Per J. Andersson / Verlag Kiepenheuer & Witsch
3. Duden. Die deutsche Rechtschreibung / Verlag Bibliographisches Institut
4. Ariella Kaeslin «Leiden im Licht» / Christof Gertsch / Verlag NZZ Libro
5. Licht auf meinem Pfad / Franziska Sigel / Verlag Orell Füssli



EINFACH, KOSTENGÜNSTIG, UNKOMPLIZIERT:

Das ist **JÄCK «EASY»** auf den Punkt gebracht.

Ob Sie keine Energie oder Zeit mehr haben, beim Umzug noch zu streichen, Ihre Jüngsten wieder einen Wohnungswechsel planen oder einfach mal ein frischer Anstrich fällig ist – mit **JÄCK «EASY»** kommen Sie einfach und kostengünstig ans Ziel.

Besonders geeignet für Liegenschaftsverwaltungen, Bauunternehmer, Architekten, Haus- und Wohnungseigentümer und die «jungen Wilden».

Natürlich gelten auch bei «easy» die Jäck-typische Termintreue und saubere Arbeit.

Standardverfahren ohne weitere Beratung auf Basis von RAL 9010 weiss.

Der Preis richtet sich nach den benötigten Quadratmetern Wandfläche – ganz JÄCK «EASY».

JÄCK AG
Hauptstrasse 5 Phone 033 822 70 90
3800 Unterseen maler@jaeck-ag.ch

WWW.JAECK-AG.CH



EASY

MALER

maler
glpser
Die Kreieren am Bau

Gute Gesellschaft und ein sicheres Gefühl

Esther und Edi Wenger wollen noch lange zuhause leben.

Seit zwei Jahren erhalten Esther (83) und Edi (86) Wenger Unterstützung von der Seniorenbetreuung Home Instead.

In Zusammenarbeit mit der Spitex besucht sie fünfmal pro Woche für jeweils vier Stunden die CARE-Giverin Ursula. Die aufgestellte Wilderswilerin hilft bei der Grundpflege, stellt sicher, dass Wengers ihre Medikamente einnehmen und erledigt kleinere Hausarbeiten. Auch bereitet sie mit Esther Wenger das Mittagessen zu. Diese sieht nicht

mehr so gut und ist froh, beim Gemüseschneiden Hilfe zu haben. Derweil geniesst es Edi Wenger, wenn Ursula ihm die Beine einsalbt und massiert. Er ist dankbar, dass seine Krankenkasse die Kosten für die Grundpflege übernimmt. Beide Senioren haben Ursula fest ins Herz geschlossen und möchten die liebevolle Unterstützung nicht mehr missen.



Iris Zitta
Home Instead
Seniorenbetreuung
Bernern Oberland
Telefon 033 847 80 60
www.homeinstead.ch/berner-oberland

Unser Angebot umfasst unter anderem

- Begleitung, Unterstützung und Gesellschaft zuhause
- Hilfe im Haushalt und Begleitung ausser Haus
- Entlastung pflegender Angehöriger
- Alzheimer- und Demenzbetreuung
- Unterstützung bei der Grundpflege
- 24 Stunden Betreuung

Wir sind für Sie da

- Fest zugeteilte, regionale Mitarbeitende
- Flexible Einsatzzeiten nach Ihren Wünschen
- 24 Stunden / 365 Tage persönlich erreichbar
- Einsätze von 2 bis 24 Stunden am Tag / Nachtwache
- Krankenkassen anerkannt
- Kostenfreies Beratungsgespräch

Wir suchen Mitarbeitende auf Stundenbasis.





Kanton Bern

Liste 7

Für eine Politik, die verbindet

In den Nationalrat

Enea Martinelli



«Der Traum der eigenen vier Wände»

Um unsere Grundbedürfnisse beim Wohnen abzudecken, muss immer verdichteter gebaut werden, denn die Bevölkerung wächst und das Bauland vermehrt sich nicht.

Den Traum vom Einfamilienhaus, respektive den eigenen vier Wänden, haben viele Käufer.

Leider kann sich nicht jeder das Einfamilienhaus leisten. Zudem muss aber auch berücksichtigt werden, dass mit dem Bevölkerungswachstum auch andere Wohnformen als das Einfamilienhaus in der Zukunft gewählt werden müssen, damit das Bauland reicht und wir alle wohnen können. Daher wird sicherlich die Wohnung eine der Wohnformen der Zukunft sein, denn so kann das noch nicht bebaute Bauland besser genutzt werden. Doch mit den heute günstigen Hypothekenzinsen ist zur Miete zu wohnen viel teurer als im Eigentum. Daher erfüllen sich viele den Traum «der eigenen vier Wände», in dem sie eine Eigentumswohnung im Stockwerkeigentum (kurz STWE) kaufen.

Was bedeutet für einen Käufer jedoch Stockwerkeigentum und was sind die Vor- respektive die Nachteile?

Die Grundlagen für das STWE bildet das ZGB Art. 712ff. Zudem werden für jede Gemeinschaft eine Stockwerksbegründung und ein Verwaltungsreglement erstellt mit Rechten und Pflichten der Eigentümer. Daraus ist ersichtlich, dass die meisten Entscheidungen bei Stock-

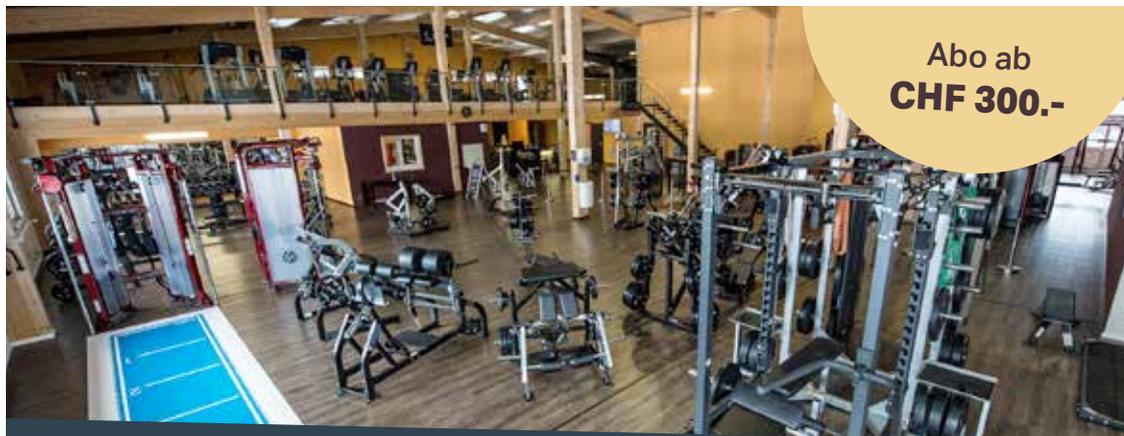
werkeigentum über die Mehrheit aller Eigentümer gefasst werden und Sie mit dieser Entscheidung auch einverstanden sein müssen, selbst wenn Sie eine andere Meinung haben. Sie haben sich dann auch noch bei solchen Entscheidungen anteilmässig an den daraus entstehenden Kosten zu beteiligen! Leider sind sich dies nicht alle Käufer von Eigentumswohnungen bewusst, dass Sie zwar eigene vier Wände kaufen, aber trotzdem nicht alleine entscheiden können.

In vielen Eigentümergemeinschaften hat es daher auch den einen oder anderen, welcher die Einheitsfindung sehr schwierig macht, sehr kompliziert ist und mit ihm meistens keine Einigung erzielt werden kann.

Der Vorteil der Gemeinschaft ist sicherlich, dass die Kosten unter den Eigentümern aufgeteilt werden, dennoch ist zu beachten, dass im Stockwerkeigentum meistens höhere Fremdkosten anfallen als in einem Einfamilienhaus, denn ein gut geführtes Mehrfamilienhaus, hat Kosten für Verwaltung, Hauswartung und Erneuerungsfond und diese Kosten werden sinnvoller Weise oft durch professionelle Dienstleister erbracht.



Daniel Capelli
Geschäftsführer
Martha Ruf
Immobilientreuhand AG
3800 Unterseen
Telefon 033 822 69 55
info@martharuf.ch
www.martharuf.ch



Abo ab
CHF 300.-

Wo sich Fitness und Ambiente treffen



Das Fitnesscenter in Wilderswil

Kennst Du uns schon? Wir bieten in unseren grosszügigen Trainingsräumen modernste Infrastruktur und ein Ambiente, das seinesgleichen sucht. Dazu zeigen wir Dir, wie Du die neusten sportwissenschaftlichen Erkenntnisse anwenden kannst! Dank verschiedenen Abo- und Trainingsmöglichkeiten findet jeder die Lösung für seine individuellen Bedürfnisse. Komm vorbei und lass dich bei einem Rundgang unverbindlich beraten.

Ob Anfänger oder «Profi» – alle sind bei uns herzlich willkommen!



s4sports AG
Mittelweg 11
3812 Wilderswil

033 530 01 66
info@s4sports.ch
www.s4sports.ch

Geldanlagen – bleiben Sie aktiv

Selbstverantwortung wird immer wichtiger, weil sich die blinde Abhängigkeit von der Finanzwelt eines Tages rächen könnte.

Massive Börsentaucher in China, Negativzinsen, starker Schweizer Franken, Immobilienblase, weiter sinkende Pensionskassenrente, massive Schuldenproblematik, etc. Praktisch im Tagesrhythmus werden wir mit schlechten News aus der Finanzwelt überflutet. Wir haben uns schon daran gewöhnt und nehmen es einfach zur Kenntnis. Wer spricht noch von Griechenland, obschon diese Probleme noch lange nicht gelöst sind. All diese Meldungen zeigen doch, dass die Finanzwelt vor grossen Herausforderungen steht. Dies sollte uns nicht gleichgültig sein, weil wir vor allem von der Bankenwelt abhängig sind. Die Selbstverantwortung wird deshalb immer wichtiger.

Hinterfragen Sie Ihre Geldanlagen

Hat Ihr Bankberater Sie darauf aufmerksam gemacht, dass Sie mit Ihren Geldanlagen eine schlechte Rendite erzielt haben oder dass Sie Ihr Geld umschichten sollten, weil sich die Rahmenbedingungen geändert haben? Wohl kaum! Haben Sie in den letzten Jahren mit Ihren Wertschriften Glück gehabt und eine gute Rendite erzielt, empfehle ich Ihnen, diese Gewinne zu realisieren, das heisst, Ihre Aktien, Fonds, etc. zu verkaufen. Die Kursgewinne der letzten Jahre sind keine Garantie, dass es so weitergehen wird. Vorteilhaft ist auch, wenn Sie Ihr Geld bei verschiedenen Anbietern anlegen. Haben

Sie auch ein Auge auf die Bankgebühren. Diese werden steigen, weil die Banken immer weniger am Anlagegeschäft verdienen und sie die Minuszinsen nicht auf die Spargelder umwälzen können.

Welche Alternativen kommen in Frage?

Haben Sie eine Hypothek, empfehle ich Ihnen, diese abzubauen, auch wenn Sie deswegen mehr Steuern bezahlen müssen. Der Vorteil liegt darin, dass Sie Ihr Geld in Ihrer eigenen Liegenschaft investiert haben.

Überprüfenswert sind auch Darlehen, die Sie Familienmitglieder oder Ihnen nahe stehenden Personen gewähren können. Weiter sind auch Investitionen in Edelmetalle zu empfehlen. Gold und Silber bestehen beispielweise seit tausenden von Jahren.

Vorteil dieser Empfehlungen ist, dass Sie immer weniger von der Bankenwelt abhängig sind und selber über Ihr Geld bestimmen können.

Neutrale Beratung

Haben Sie Fragen zu Steuer-, Anlage- und Vorsorgethemen sowie rund um Ihre Pensionierung? Ihnen ist eine unabhängige Beratung garantiert, weil ich weder für eine Bank noch eine Versicherung arbeite. Nicht der Verkauf von Bank- und Versicherungsprodukten steht im Vordergrund (Provisionen), sondern Sie mit Ihren Bedürfnissen und Wünschen.



Daniel Rolli
neutraler und unabhängiger Finanzplaner
mit eidg. Fachausweis
Bahnhofstrasse 37
(Stedtl-Zentrum)
3800 Unterseen
Telefon 033 823 60 53
info@rolli-
finanzplanungen.ch
www.rolli-
finanzplanungen.ch

Gerne erwarte ich Ihren
Anruf oder Ihre E-Mail



ENERGIE-EFFIZIENZ-KLASSE **A****

NEW SUZUKI VITARA 4x4
AB Fr. 20 990.-*



VITARA

HIGHLIGHTS

ALLGRIP

- Revolutionäres 4-Modus-4x4-Antriebssystem «ALLGRIP»
- Innovatives Radar-Brake-Support-System
- Niedrigste CO₂-Werte
- Hervorragendes Preis-Leistungs-Verhältnis
- Kompaktester SUV
- Umfangreiche Individualisierungsmöglichkeiten

*New Vitara 1.6 UNICO 4x4 manuell, 5-türig, Fr. 20 990.-, Treibstoff-Normverbrauch: 5.6l/100 km, Energieeffizienz-Kategorie: D, CO₂-Emission: 130 g/km; Bild: **New Vitara 1.6 Sergio Cellano Top 4x4 Diesel manuell, 5-türig, Fr. 33 490.-, Treibstoff-Normverbrauch: 4.2l/100 km, Energieeffizienz-Kategorie: A, CO₂-Emission: 111 g/km; Durchschnitt aller Neuwagenmarken und -modelle in der Schweiz: 144 g/km.

Jetzt profitieren und sich den CASH-BONUS auf allen Suzuki Modellen von bis zu CHF 3000.- sichern!

PROBEFAHRSAMSTAG, 17. OKTOBER 2015

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

HARDERGARAGE HILBER

Hardergarage Hilber GmbH
Hauptstrasse 4
3800 Matten bei Interlaken

Telefon 033 822 36 51
info@hardergarage-hilber.ch
www.hardergarage-hilber.ch

Die kompakte Nr. 1



www.suzuki.ch



Virtuelle Telefonanlage für KMU

Die Telefonie über das meist schon bestehende Internet hält immer wie mehr Einzug in unserem Business.

Internettelefonie, in Fachkreisen auch «Voice-Over-IP» (VoIP) genannt, bringt viele technische Vorteile, deutlich günstigere Fixkosten und tiefere Gesprächstarife mit sich. Die Integration in das bestehende EDV-Netzwerk ist ohne weiteres möglich.

Was ist eine virtuelle Telefonanlage? Eine virtuelle Telefonanlage wird direkt beim Anbieter aufgeschaltet und betrieben. Sie kann vollumfänglich über das Internet konfiguriert und verwaltet werden. Dabei entfällt eine herkömmliche Hausinstallation. Es können die bestehenden Telefon-Nummern übernommen oder auch neue aufgeschaltet werden. Für den Einsatz der VoIP-Telefone kann im Betrieb die bestehende EDV-Verkabelung verwendet werden.

Einsatzgebiet: Die virtuelle Telefonanlage ist optimiert für kleine und dezentrale Unternehmensstrukturen. Sie funktioniert Standort unabhängig über jeden Breitband Internetanschluss. Daher können Sie die gleiche Anlage für verschiedene Firmenstandorte und für das Home-Office oder das Smartphone (z. B. iPhone) verwenden. Sie telefonieren dabei stets über die Geschäftsnummer und sind auch über diese erreichbar.

Leistungsmerkmale: Sämtliche grundlegenden Funktionen einer herkömm-

lichen Telefonanlage werden unterstützt. Zudem ist auch eine Faxlösung integriert. Sie entscheiden, auf welche E-Mail-Adresse die eingehenden Faxe per PDF zugestellt werden. Ausgehende Faxe können sie bequem über den PC versenden. Sie benötigen kein zusätzliches Faxgerät mehr.

Endgeräte: Es gibt mittlerweile eine grosse Anzahl von VoIP-tauglichen Telefon-Geräten. Dies kann ein Tisch- oder Funktelefon, ein bestehendes Smartphone, das Notebook oder der PC am Arbeitsplatz sein. Die Geräte werden an das bestehende EDV-Netzwerk angeschlossen.

Weitere Vorteile: Sie brauchen sich nicht um den Betrieb der Telefonanlage zu kümmern. Alle Vorgänge von der Installation über Updates bis hin zur Datensicherung werden zentral übernommen. Zugleich erhalten Sie eine klar kalkulierbare Kostenübersicht und telefonieren zu attraktiven Preisen. Die Fixkosten des Telefonanbieters entfallen dabei gänzlich.

Live Demo: Gerne demonstrieren wir Ihnen die Möglichkeiten der virtuellen Telefonanlage bei uns oder auch bei Ihnen vor Ort.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Rufen Sie uns an!



Martin Krauchthaler
Geschäftsinhaber
AIS-Computer AG
Untere Bönigstrasse 33
3800 Interlaken
Telefon 033 826 11 22
ais@ais-computer.ch
www.ais-computer.ch

*S'isch Chabiszyt im Artos -
chömet cho luege!*

Samstag,
10. Oktober 2015

10 - 16 Uhr

Mittagessen
von 11 bis 14 Uhr
im Speisesaal Seerose.

Erwachsene CHF 24.-
Kinder CHF 12.-
(5 bis 12 Jahre)

Zentrum Artos
Alpenstrasse 45
3800 Interlaken

Tel. 033 828 88 44
mail@artos.ch
www.artos.ch



Zentrum Artos Interlaken

14. Chabis-Märit



- Verkauf von Chabis in allen Variationen direkt vom Produzenten
- Chabis und Rüben zum selber Hobeln in mitgebrachte oder gekaufte Töpfe
- feines Suurchabis-Bufferet am Mittag
- grosses Patisserie-Angebot in der Cafeteria
- Verkauf einheimischer Spezialitäten
- Live-Musik: Schwyzerörgeltrio Waggelibode

Schon gewusst? Bis Ende Oktober gibt es im Artos jeweils freitags um 18.15 Uhr einen Buffetabend!
Sie sind herzlich willkommen!



Automatisieren Sie Ihre Kreditorenbuchhaltung – mit Topal SCAN

Die von Treuhand Zwahlen eingesetzten Buchhaltungslösungen Topal CLIENT und Topal SCAN sind branchenunabhängige, individualisierbare und einfach zu bedienende Helfer für KMU-Betriebe.

Mit einer Kreditorenbuchhaltung können Sie Ihre Lieferantenrechnungen einfach erfassen, verwalten und bezahlen – manuell oder mittels elektronischem Zahlungsverkehr. Sie ist direkt integriert in die Finanzbuchhaltung. Damit entfällt der Übertrag und die Abstimmung. Das ist nichts Neues.

Noch einfacher, effizienter und komfortabler verarbeiten Sie Ihre Kreditorenbefehle jedoch mit Topal SCAN! Und so geht dies: Lesen Sie Ihre Kreditorenbefehle inklusive Zahlungsschein mittels Scanner in die Inbox.

Topal SCAN liest bei der Verbuchung der Rechnung bereits vorhandene Kreditoren, Referenznummern und den Geldbetrag automatisch aus dem Zahlungsschein und bereitet diese für die elektronische Zahlung auf.

Die Originalrechnung kann jederzeit in Topal eingesehen und gedruckt werden. Die mühsame Suche im Kreditorenordner entfällt!

Geniessen Sie alle übrigen Vorzüge einer Kreditorenbuchhaltung.

Die Vorteile sprechen für sich:

- Erhebliche Zeitersparnis aufgrund automatisch eingelesener Daten für die Kreditorenbuchung.
- Schneller Zugriff auf die Originalrechnung über die Buchung.
- Alle Beteiligten (Treuhand, Revisoren, Mandant) können Rechnungsbelege jederzeit einsehen und ausdrucken.
- Eine erhebliche Erleichterung und Zeitersparnis!
- Der Belegleser für die Zahlungsscheine entfällt.

Die verschiedenen Einsatzmöglichkeiten von Topal SCAN passen wir Ihren Bedürfnissen und Wünschen optimal an.

Erleichtern Sie Ihren beruflichen Alltag mit den smarten Buchhaltungslösungen von Treuhand Zwahlen und melden Sie sich jetzt für ein unverbindliches Beratungsgespräch. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website.

Alles in Ordnung – Treuhand Zwahlen.



Patrick Reuter
Treuhand mit eidg.
Fachausweis
Treuhand Zwahlen AG
Höheweg 13
3800 Interlaken
Telefon 033 828 30 30
p.reuter@treuhand-
zwahlen.ch
www.treuhand-zwahlen.ch

Jetzt *Jungfrau*Hypothek[®] abschliessen

Die aktuellen Sätze (Stand 14.09.2015)

Beispiel:

Basis Ablösung 1. Hypothek für selbstbewohntes Wohneigentum

2 Jahre	0.73%
3 Jahre	0.75%
5 Jahre	0.86%
7 Jahre	1.22%
10 Jahre	1.64%

Überzeugen Sie sich und kontaktieren Sie uns. Weitere Informationen zur *Jungfrau*Hypothek finden Sie auch unter www.fzj.ch

Schön mal anders

Wir möchten Ihnen einmal eine andere Art von Frisuren zeigen, welche wir in den letzten Jahren während unseren Weiterbildungen kennengelernt haben.

Alle drei Varianten haben wir mit einfachen Mitteln und mit wenig Aufwand frisiert.

Die wilden Wellen von Sophie wurden mit Hilfe einer Haarnadel und dem Haareisen kreierte. Bei Ileina, haben wir statt Haarnadeln die Haare mit Kartonstreifen bearbeitet. Als Ergebnis sehen Sie die interessanten eckigen Wellen. Mit etwas Farbspray unterstützt ergibt dies einen äusserst interessant Effekt. Fabienne wurden die Haare mit einem kleinen welligen Eisen bearbeitet. Dadurch erhielten wir mehr Gripp, was das Aufstecken der Haare vereinfachte und gleichzeitig kann so mehr Volumen erzielt werden.



Ileina Bühler, Leissigen



Sophie Rothacher, Leissigen



Fabienne Michel

Monika
Rothacher-Braun
eidg. Dipl.
Damen-Coiffeuse
Braun Monika
Centralstrasse 29
3800 Interlaken
Telefon 033 822 72 30



Praxis Natürlechsund

Violaine Penta

Dipl. Naturheilpraktikerin

www.naetuerlechsund.ch
078 690 40 07



Atelier Goldchröndli

Nathalie Rougy

Dipl. Figurenspieltherapeutin

www.goldchroendli.ch
078 801 27 14



Raum für Gesundheit

Raum für Gesundheit

Annetta Würsch-Kennedy

Dipl. Naturheilpraktikerin

www.naturheilkunde-interlaken.ch
079 533 34 05



Malatelier

Silvia Jakob

Dipl. Kunsttherapeutin
Fachrichtung Gestaltungs- und Maltherapie

www.kunsttherapie-malatelier.ch
079 431 75 12



Körperarbeit

Esther Bohren

Dipl. Gesundheitsmassneurin

079 612 88 67



Verbrannter Rasen wegen der heissen Sommermonaten – was nun?

Nach der längeren Trockenzeit sehen viele Rasenflächen braun und vertrocknet aus.

Damit sich keine Unkräuter in den vertrockneten Flächen ansiedeln können und der Rasen sich wieder regenerieren kann, ist die optimale Pflege notwendig.

Vorbeugende Massnahmen während der Trockenzeit

Ausgiebiges, richtiges Wässern mit 20 l Wasser/m²

Bewässern Sie den Rasen beim Erreichen des Welkepunktes. Diesen erkennt man daran, wenn sich der Rasen nach dem Betreten nicht wieder aufrichtet. Wichtig ist, dass nur am frühen Morgen oder am Abend gegossen wird.

Schnitthöhe beachten

Während den heissen Sommermonaten sollte der Rasen nicht tiefer als 5 cm gemäht werden. Schnitthöhen von 4 cm sind erst wieder möglich bei ausreichender Bodenfeuchte und sobald die Temperaturen nicht wieder über 25° C steigen.

Auf weitere Pflegemassnahmen sollte vorerst verzichtet werden. Werden vertrocknete Rasenflächen bereits schon im August vertikutiert, wird sich nur mühsam eine dichte Grasnarbe aufbauen können. Die Folge ist hoher Unkrautdruck, beispielsweise durch Hirsen, die auch noch im August keimen können. Deshalb empfehlen wir die eigentlichen Regenerationsmassnahmen im Herbst durchzuführen.

Regenerationsmassnahmen im Herbst Herbstdüngung und Vertikutieren im September/Oktober

Die vertrockneten, abgestorbenen Gräser beginnen schnell zu verfilzen. Deshalb muss der Rasen in solchen Fällen im Herbst vertikutiert werden. Idealerweise erfolgt gleich nach dem Vertikutieren die Herbstdüngung mit einem Herbstdünger z.B. Ha-Ras Rasendünger. Dadurch regeneriert der Rasen nach dem Vertikutieren besser und die Winterfestigkeit des Rasens wird erhöht.

Nachsaat

Falls es nach dem Vertikutieren lückige Stellen im Rasen hat, sollten diese mit einer Rasen-Nachsaatmischung gesät werden. Späte Rasennachsaaten im Oktober stellen kein Problem dar. Die Gräser haben noch ausreichend Zeit kräftig zu werden um den anschliessenden Winter problemlos überstehen zu können.

Regenerationsmassnahmen im Frühling Volldüngung

Ab April 2016 empfehlen wir Ihnen einen Rasenvolldünger auszubringen und nach 6 Wochen mit einem Langzeitdünger nachzudüngen.

H. Gosteli AG
Gartenbau/Gärtnerei/
Blumenladen
Metzgergasse 4
3800 Matten
Telefon 033 822 20 54
Telefax 033 822 92 69
info@hgosteliag.ch
www.hgosteliag.ch



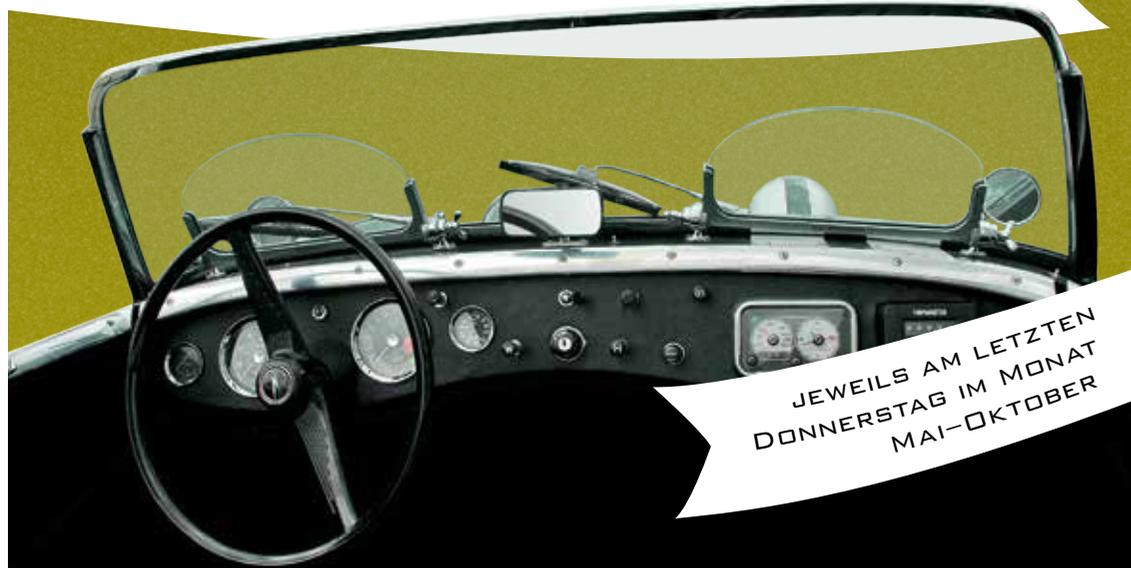
Quelle:
Hauert HBG Dünger AG

Haben Sie Fragen zu Rasen oder möchten Sie über alle aktuell anstehenden Rasenarbeiten informiert werden? Wir geben Ihnen gerne Auskunft!

Ihr H. Gosteli AG
Gartenbau-Team

Neu

Oldtimertreffen IM HOTEL EDEN *Spiez*



JEWELS AM LETZTEN
DONNERSTAG IM MONAT
MAI-OKTOBER

LETZTES TREFFEN 2015 AM DONNERSTAG,
29. OKTOBER 2015, AB 16³⁰ UHR

INDIVIDUELLE ANFAHRT FÜR BESITZER EINES OLDTIMERS.
OLDTIMERLIEBHABER AUF ZWEI ODER VIER RÄDERN
UND AUCH OHNE FAHRZEUG HERZLICH WILLKOMMEN.

FACHSIMPELN UND GEMÜTLICHES ZUSAMMENSEIN,
BEI SCHÖNEM WETTER IM GARTEN EDEN.
BEI SCHLECHTEM WETTER GARAGIERUNG MÖGLICH.

ANMELDUNGEN NICHT ZWINGEND, ABER GERNE ERWÜNSCHT AN
INFO@OLDTIMERTREFFEN-SPIEZ.CH

HOTEL HOTEL EDEN SPIEZ
SEESTRASSE 58
*** SPIEZ 3700 SPIEZ

WWW.OLDTIMERTREFFEN-SPIEZ.CH

frutiger sarbach
akupunktur und osteopathie

Regeneration nach Operation und Krankheit

Japanische Akupunktur unterstützt massgeblich die Regeneration nach Verletzungen, Knochenbrüchen, Entzündungen und Krankheit.

Das Immunsystem ist die oberste Instanz der Abwehr und somit massgeblich beteiligt bei der Heilung und Genesung. Immunaktive Zellen werden in Knochen und Organen produziert und durchkämmen den ganzen Körper nach schadhafte Anteilen. Die körpereigene Balance ist Ausdruck eines gut funktionierendem Immunsystem. Das Immunsystem ist täglich verantwortlich Viren, Bakterien, Fremdstoffe etc. in der Homöostase zu halten. Gerät das Gleichgewicht ausser Kontrolle kann die eigene Immunabwehr und schlummernde Bakterien zum Angreifer werden. Komplikationen nach Operationen, langwierige Krankheit und gar Autoimmunerkrankungen sind die Folge einer solchen Entgleisung.

In der Chinesischen Medizin wird das Immunsystem schon in den klassischen Schriften des Huangdi Neijing beschrieben. Die Wichtigkeit einer funktionierenden Abwehr erkannte man schon damals als wichtigstes und stärkstes Kettenglied eines gesunden Körpers. Die Japanische Akupunktur basiert auf den Grundlagen einer ganzheitlichen Erfassung des Menschen mit seinen

Stärken und Schwächen. Man geht davon aus das Qi (Lebenskraft) in Bahnen durch den Körper zirkuliert und diesen versorgt (ähnlich wie Blutgefässe). Die Regulation dieser Leitbahnen ist massgeblich daran beteiligt ob ein Mensch gesund oder krank ist.

Die Japanische Akupunktur stärkt das Immunsystem und hilft dem kranken Menschen zur Gesundheit. Auffallend ist die Wirkung der Akupunktur bei der Behandlung in der Regeneration nach Operationen am Bewegungsapparat.

Eine schnelle Abschwellung und eine beschleunigte Wundheilung sind Zeichen einer besseren Durchblutung aber auch einem problemlos funktionierenden Immunsystems.

Unsere Therapeuten sind ausgebildet im Bereich Japanischer Akupunktur, Chinesische Medizin. Diese Therapieformen haben sich im Bezug auf das Immunsystem als besonders effizient erwiesen. Die gute Zusammenarbeit mit Ärzten und Therapeuten bringt einen koordinierten und ganzheitlichen Therapie Ansatz.



Bernhard Frutiger
Japanische/Chinesische
Akupunktur SBO-TCM
Marktgasse 21
3800 Interlaken
Telefon 033 821 61 56
www.akupunktur-
interlaken.ch

Unsere Praxis und
Therapeuten sind von
kantonaler Stelle ge-
prüft und zugelassen.
Wir entsprechen den
Anforderungen der Ver-
bände für Chinesische
Medizin (SBO-TCM) als
auch der Japanischen
EBTA (European Branch
of Toyohari Associati-
on). Die Behandlung
mit Akupunktur wird im
Rahmen der Zusatzver-
sicherung von sämtli-
chen Kassen unterstützt.

COIFFURE : BRAUN MONIKA

MONIKA ROTHACHER
 DIPL. DAMENCOIFFEUSE
 CENTRALSTR. 29
 033 822 72 30
 3800 INTERLAKEN

COIFFEUR **Schäarischnitt**

BEATRICE SIEGRIST

Bahnhofstrasse 12 Telefon 033 822 66 58
 3800 Unterseen www.schaerischnitt.ch

Coiffure Daniel

Seestrasse 8
 3800 Unterseen
 033 822 72 87
 coiffure.daniel@bluewin.ch

REGIS 20 Jahre
HAIR EXPRESS

Regula Geissbühler

Natel 079/215 57 42

Kamm  in!

Die Coiffure-Geschäfte in Ihrer Region sind für Sie da.

haar&co 

DI COIFFEUR IM STEDTLI

TELEFON 033 822 14 40

 nadine michel
 eidg. dipl. damencoiffeuse
 aarmühlestrasse 3
 3800 interlaken

phone 033 823 70 23

for every wo(man)

coiffure munzinger

Damen und Herren · eidg. dipl.
 Höhweg 115 · 3800 Interlaken
 Telefon 033 822 72 22
 www.coiffure-munzinger.ch

Konzert

Mitwirkende

Orchesterverein Interlaken
Chorgemeinschaft Unterseen
Singkreis Meiringen-Hasliberg

Solisten

Judith Imhof, Sopran
Anne Heffner, Alt
Antonio Planelles-Gallego, Tenor
Gergely Kereszturi, Bass
Leonardo Muzii
Markus Inauen
Gabriela Moser Regli

Gesamtleitung Chorleitung

Konzertdaten

31. Oktober 2015
19.30 Uhr
Aula Interlaken

1. November 2015
17 Uhr
Kirche Meiringen

Werke von **Haydn, Bortnjanskij** und **Bruch**
für Chor a cappella

Franz Schubert:
Sinfonie in h-Moll, «Die Unvollendete»
Messe in As-Dur (2. Fassung)

Vorverkauf der Tickets: ab 20. Oktober 2015
für Interlaken: Foto Schenk, Bahnhofstrasse 23, 3800 Unterseen, 033 823 20 20
für Meiringen: Tabak Lanz, Bahnhofstrasse 27, 3860 Meiringen, 033 971 19 19
Nummerierte Plätze Fr. 40.–, unnummerierte Plätze Fr. 30.–, Lernende/Schüler Fr. 15.–
Kinder bis 16 Jahre gratis. Die Abendkasse öffnet 45 Minuten vor Konzertbeginn.

Eurobirdwatch

Zugvogelbeobachtung bei Habkern am Sonntag, 4. Oktober 2015

Seit ca. 20 Jahren werden jeweils europaweit am ersten Oktoberwochenende die Zugvögel beobachtet. Erstmals organisiert auch der Vogelschutzverein Bödéli einen Anlass. Die Experten **Michael Straubhaar** und **Marco Hammel** geben auf der **Lombachalp/Habkern Auskunft über das Naturschauspiel dieser vorbeiziehenden Vögel.** Wir heissen alle Besucherinnen und Besucher herzlich willkommen.

Datum

Sonntag, 4. Oktober 2015
von 9.00 bis 16.00 Uhr

Ort und Anreise

Der **Beobachtungs-/Informationsstand** befindet sich zwischen Winterröscht und Läger. Bitte der Beschilderung ab Restaurant Jägerstübli, Lombachalp folgen.

Mit Postauto bis **Habkern** und Anschluss mit Shuttle (Reservation für Fahrten zwischen 9.00–15.00 Uhr unter Telefon 033 843 13 43, Hr. Huser, Sporthotel Habkern erforderlich, CHF 15.– retour) oder mit Privatwagen (Parkgebühr je nach Zone und Dauer zwischen CHF 4.– und 14.–, beim Automaten an der Strasse oder Parkplatz Lombachalp beziehen, Kleingeld bereit halten, kein Retourgeld!)

Wer

Alle Vogel-Interessierte, welche auch eine ca. 30–45 Minuten lange Wanderung auf sich nehmen können.

Anmeldung / Kontakt

Anmeldung nicht nötig, Durchführung bei normalen Wetterbedingungen. Im Zweifelsfall gibt unser «Vogel-Handy» unter 076 250 20 29 Auskunft. Leitung: Michael Straubhaar, 079 466 93 29, bern.birding@gmx.ch

Mitbringen

- Dem Wetter entsprechende Kleidung (warme Kleidung bei kalten Temperaturen empfehlenswert, da über 1700 m.ü.M.)
- Feldstecher, evt. Verpflegung (Restaurant Jägerstübli ist ab 10.00 Uhr geöffnet)

Vogelschutzverein
Bödéli
3800 Interlaken
www.vsvb.ch
Mobil: 076 250 20 29



Neuntöter
Bild: Astrid Oehl,
Aktivmitglied Vogel-
schutzverein Bödéli



Besuchen Sie uns an der IGA!

★★★★
Belvédère

Strandhotel & Restaurant

Mittagsangebot im Belvédère

Von Montag bis Freitag, von 11.30 bis 13.30 Uhr

Geniessen Sie ab sofort unser neues 2- oder 3-Gang Halbzeitmenü, für CHF 25.– bzw. 32.–, inklusive Kaffee oder unseren neuen 2- oder 3-Gang Businesslunch für CHF 38.– bzw. 45.–, inklusive Kaffee. Selbstverständlich haben wir auch eine Auswahl an erlesenen à la Carte Gerichten. Mehr Informationen sowie das aktuelle Menü finden Sie auf unserer Homepage.

Sonntagsbrunch mit Philip Maloney

Sonntag, 18. Oktober 2015, von 9.30 bis 14.00 Uhr

Erleben Sie das reichhaltige Brunchbüffet (Frühstück-, Vorspeise-, Hauptgang- sowie Dessertbüffet) und die haarsträubenden Fällen von Philip Maloney LIVE. CHF 85.– pro Person für das komplette Angebot. «So geht das!» – wie Maloney zu sagen pflegt.

Herbstball 2015

Sonntag, 24. Oktober 2015

Zum Preis von CHF 125.– pro Person geniessen Sie das herbstliche Ballvergnügen in gewohntem Rahmen mit schwungvoller live Tanzmusik. Reservieren Sie Ihren Stamplatz noch heute! Bitte beachten Sie das Spezialangebot für die Übernachtung.

Herbstzeit – Genusszeit

In der zweiten Hälfte des Septembers nehmen wir erlesene Wildgerichte und herbstliche Kreationen in unsere Speisekarte auf. Die Wildgerichte werden stetig der Saison angepasst und sind bis Ende November im Restaurant Belvédère zu geniessen. Natürlich gibt es wie immer unsere Klassiker und Gerichte ohne Wild zu geniessen.

Bis bald in Ihrem Belvédère
033 655 66 66
www.belvedere-spiez.ch
info@belvedere-spiez.ch



Ländliche Gastfreundschaft mitten in der Stadt

Gastfreundschaft und Emotionen,
der Ort an dem sich Geniesser treffen

Burehuus-Agenda 2015

Sonntags-Brunch

1. November, 6. Dezember «Chlouse-Brunch»
Ab 9.30 Uhr erwartet Sie ein bezauberndes
«Burebüffet zum Z'mörgeli» **«unverschämt guet»**
CHF 35.– pro Person
(Reservation erwünscht)

Herbstmomente erleben

und die einzigartige Kombination aus
ländlicher Gastfreundschaft und dem
besonderen Ambiente eines traditionellen
Bauernhauses geniessen.

Die herbstlich-kulinarischen Köstlichkeiten im Restaurant Burehuus – ein Genuss. Gerichte wie «Housis Rinder-Ghakets», «Käthis Nüssler Salat», «Füür u Flamme Rindli» oder «Jeger-Pfäffer» versprechen einzigartige Speisekompositionen und haben zum Ziel, ihren Gaumen zu verwöhnen – herzlich willkommen im einzigartigen Burehuus mitten in der Stadt Thun.

Herz & Rosen Erlebnis

Traumhaft schön dekoriertes Tisch mit
Rosenblätter und Kerzen
1 Glas Schaumwein, ein köstliches
4 Gang Menü, 3 rote Rosen zum mitnehmen.
Auf Vorbestellung

Feste Feiern wie sie fallen...

ist unser Motto

Sei es ein Familienfest, Hochzeitsfeier
oder ein Mitarbeiteressen, gerne machen
wir für Ihren Anlass eine Offerte.
Wir freuen uns auf Sie!



**Herzlich
willkommen**

Hohmadpark, Frutigenstrasse 44, CH-3600 Thun
Telefon 033 224 08 08, Fax 033 224 08 09
info@burehuus.ch, www.burehuus.ch

SCHLOSS
SPIEZ

VEREINE 10 | 15

Die Schloss Highlights im Oktober

Das Schloss geht in die Winterpause

Letzte Anlässe im Oktober

Sonntag, 4. Oktober, 11.00 Uhr
Das Schloss und seine Bewohner
Führung mit Gerhard Maag

Sonntag, 18. Oktober, 11.00 Uhr
**Folgen Sie den Spuren der berühmten
Bewohner von Schloss Spiez**
Führung mit Josy Luginbühl

Sonntag, 18. Oktober
15.30 bis 18.00 Uhr
Dernière im Schloss

Karoline Arn stellt ihr neues Buch «Elisabeth de Meuron von Tschärner. Der Wunsch der Löwin zu fliegen» vor. Ein Anlass des Vereins Freunde Schloss Spiez in Zusammenarbeit mit der Bibliothek Spiez.



Herzlichen Dank!

Ein ganz spezieller Dank gebührt unseren freiwilligen Helferinnen und Helfer für Ihr Engagement in der Aufsicht der Sonderausstellung «Pablo Picasso». Während rund 600 Stunden haben sie unsere Ausstellung beaufsichtigt und waren Ansprechpartner für zahlreiche Besucher/innen aus der Schweiz und dem Ausland. Ohne diese Unterstützung sind Ausstellungen in dieser Form nicht möglich.



Pablo Picasso
Die Taube 1947
Sammlung E.W.K.
© 2015 ProLitteris, Zurich

Öffnungszeiten

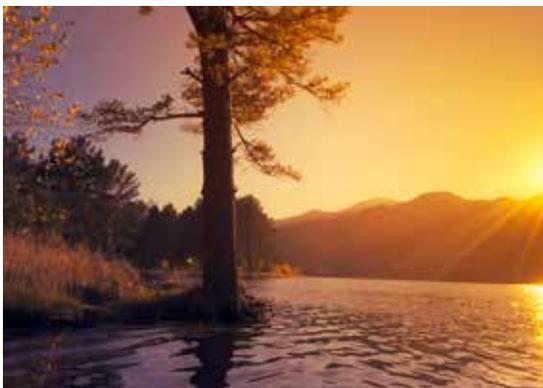
bis Sonntag, 18. Oktober 2015

Schloss, Shop und Schlosscafé

Montag, 14.00 – 17.00 Uhr
Dienstag – Sonntag, 10.00 – 17.00 Uhr

**Wir freuen uns, Sie am Karfreitag,
25. März 2016, 10.00 Uhr zur neuen
Schloss-Saison begrüßen zu dürfen.**





OrthoMedio
Orthopädie Schuhtechnik GmbH

Orthopädische Einlagen | Fussberatung | Hilfsmittel
Massschuhe | Korrekturen | Spezial-/Bequemschuhe

Der Spezialist für Ihre Füsse
BETRIEBSFERIEN
DI 22.9. – SA 10.10.15
In Spiez geöffnet bis 3.10.

Tel. 033 822 14 44 www.orthomedio.ch

**FONDUE CHINOISE
BUFFET À DISCRÉTION
AB DONNERSTAG,
15. OKTOBER 2015**

**WÖCHENTLICH JEDEN DONNERSTAG,
FREITAG UND SAMSTAG AB 18.00 UHR**

WWW.HOTELINTERLAKEN.CH
HOTEL INTERLAKEN, INTERLAKEN
TELEFON 033 826 68 68

**DIE NEUEN TOYOTA SONDERMODELLE
YARIS & AURIS TREND**

**LEASING
JETZT AB
0,5%**

Mit Rückfahrkamera, Sitzheizung, Leichtmetallfelgen und vielem mehr!
Jetzt mit 50% Rabatt auf Leder und Navigation.

toyota.ch

garage zimmermann ag unterseen
www.garage-zimmermann.ch

Garage Zimmermann AG
Offiz. Toyota Vertretung
Seestrasse 109
3800 Unterseen
033 822 15 15

* Abgeb. Fahrzeuge: Yaris Hybrid Trend 1.5 HSD, 74 kW, Ø Verbr. 3.3 l/100 km, Ø CO₂ 75 g/km, En.-Eff. A. Auris Hybrid Trend 1.8 HSD, 100 kW, Ø Verbr. 3.9 l/100 km, Ø CO₂ 91 g/km, En.-Eff. A. Ø CO₂-Emission aller in der Schweiz immat. Fahrzeugmodelle: 144 g/km. **Leasingkonditionen:** Eff. Jahreszins 0,5%, Vollkaskoversicherung obligatorisch, Kautions vom Finanzierungsbetrag 5% (mind. CHF 1'000.-), Laufzeit 24 Monate und 10'000 km/Jahr. Eine Leasingvergabe wird nicht gewährt, falls sie zur Überschuldung führt. Die Verkaufsfaktionen sind gültig für Vertragsabschlüsse ab 1. Sept. 2015 bis 31. Okt. 2015 oder bis auf Widerruf.

VERANSTALTUNGEN

Oktober



Dieser Veranstaltungskalender wird ohne Gewähr auf Vollständigkeit veröffentlicht. Diese Auswahl an Veranstaltungen, welche für die einheimischen LeserInnen von Interesse sein könnten, stammt aus den offiziellen Datenbanken von Interlaken Tourismus und Brienz Tourismus. Bei den aufgeführten Veranstaltungen handelt es sich um Kurzeinträge. Um detaillierte Informationen zu erhalten, bitten wir Sie Interlaken Tourismus direkt zu kontaktieren: www.interlaken.ch oder **Tel. 033 826 53 00**. Besten Dank für Ihr Verständnis.

KONZERTE & BÜHNE

Sa. 3.10.	CHAMÄLEON SESSION #21: SLAM & JAM. Spoken-Word-Quintett «Thun ist Nirgends», Duo David Friedli & Luca Wüthrich und Major B. Freier Eintritt. 21.00 Uhr. Kunsthaus Interlaken, Jungfraustrasse 55, Interlaken. www.chamaeleon-sessions.ch
Fr. 9.10.	ÄPLERABE IM GASTHAUS RIEDBODEN. 19.30 Uhr. Gasthaus Riedboden, Beatenberg.
Sa. 10.10.	HERBSCHTFESCHT – IM TRACHTEGWAND UF I Z'OVERLAND. Musikalische Unterhaltung, Wahl Miss-Herbschtfesch in Tracht oder Dirndl, Musik-Formationen, Festwirtschaft, Walliser-Raclette. 19.00 Uhr. Kirchgemeindehaus Matten, Herziggässli 21, Matten.
Fr. 16.10.	SWISS LÄNDLER GAMBLERS. Von der traditionellen Volksmusik über Dixieland/Jazz bis hin zur Unterhaltungsmusik. Reservation/Information: Tel. 033 822 16 61. 20.00 Uhr. Kunsthaus Interlaken, Jungfraustrasse 55, Interlaken. www.kunsthauseinterlaken.ch
Sa. 17.10.	NOCHE FLAMENCO. Mit Vicente Cortes ist ein hervorragender Gitarrist der «Nuevo Generation» zu Gast. Reservation/Information: Tel. 033 822 16 61. 20.30 Uhr. Kunsthaus Interlaken, Jungfraustrasse 55, Interlaken. www.kunsthauseinterlaken.ch
Mi. 21.10.	KONZERT CONSONUS QUINTETT. Freuen Sie sich auf Klänge von Brahms, Haydn, Danzi und Larsson. Eintritt frei, Kollekte. 20.00 Uhr. Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken. www.zentrum-artos.ch
Mi. 21.10.	DACHKAMMER-KONZERT MIT DEM TRIO RAFALE. Eintritt frei, Kollekte. 19.30 Uhr. Geigenbauschule Brienz, Oberdorfstr. 94, Brienz.
Fr. 23.10.	LESUNG VON THERESE BICHSEL. «Die Walserin». Musikalische Umrahmung mit Bärner Rose (Ursula Fahni und Markus Metzger), begleitet am Akkordeon von Udo Auch. 20.15 Uhr. Stadtkeller Unterseen, obere Gasse, Interlaken. www.stadtkeller-unterseen.ch
Sa. 24.10.	KONZERT – RAPHAEL JOST. Träger des Europäischen Nachwuchs-Jazzpreis 2012. Reservation/Information: Tel. 033 822 16 61. 20.30 Uhr. Kunsthaus Interlaken, Jungfraustrasse 55, Interlaken. www.kunsthauseinterlaken.ch
Sa. 24.10.	5. VESPER «VERBINDEN UND TRENNEN». «Peter und der Wolf». Susanne Flück, Erzählerin und Helmut Freitag, Orgel. Eintritt frei, Kollekte. 17.30 Uhr. Ev.-ref. Kirche Unterseen, Kirchgasse, Unterseen.
Sa. 24.10.	MICHEL GAMMETHALER, ZAUBERER UND COMEDY-KÜNSTLER. 20.15 Uhr. Kino Theater Brienz, Tunnelgässli 14, Brienz.



Di. 27.10.	LESUNG MIT CHRISTINE BRAND. Die Autorin liest in der Bödéli-Bibliothek aus ihrem neuesten Roman «Stiller Hass». Für Spannung ist gesorgt! Eintritt frei, Kollekte. 19.30 Uhr. Bödéli-Bibliothek, Marktgasse 4, Interlaken. www.boedeli-bibliothek.ch
Sa. 31.10.	SCHUBERT KONZERT. Orchesterverein Interlaken, Chorgemeinschaft Unterseen und Singkreis Meiringen-Hasliberg. Gesamtleitung: Leonardo Muzii. 19.30 Uhr. Sekundarschule Interlaken, Aula, Alpenstrasse 23, Interlaken.
Sa. 31.10.	UNTERHALTUNGSABEND. Der Handharmonikaclub Brienz lädt ein zu Musik und Tanz. Information: Tel. 033 952 80 80. 20.00 Uhr. Hotel Brienz, Hauptstrasse 254, Brienz.
Do. 1./8./15.10.	HIRSCHBRUNFT IM JUSTISTAL. Geführte Wanderung durch das Justistal während der Hirschbrunft. Im Herbst trifft sich die Hirschpopulation zur Paarung im wildromantischen Justistal. 18.00 Uhr. Grön Justistal, Beatenberg. www.best-of-beatenberg.ch
Fr. 2.10.	GÜRBETALER SPEZIALITÄTEN. Buffetabend. Reservation: Tel. 033 828 88 44. 18.15 Uhr. Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken. www.zentrum-artos.ch
Fr. 2./9./16.10.	BESICHTIGUNG FESTUNG WALDBRAND. 14.00 Uhr. Festung Waldbrand, Beatenberg. www.beatenbergtourismus.ch
Sa. 3./10./17./24.10.	VOLKSMUSIG FORMATIONEN. Lassen Sie den Abend auf dem Harder Kulm ausklingen. 16.00 bis 21.00 Uhr. Bergrestaurant Harder Kulm, Interlaken. www.jungfrau.ch
Sa. 3.10.	VERKAUF VON HOLZOFENBROT. 8.00 Uhr. Dorfmuseum Schlossweid, Kirchgasse, Ringgenberg. www.ringgenberg-goldswil.ch
So. 4.10.	TESSINERFEST IM FREILICHTMUSEUM BALLEMBERG. Mit Risotto, Polenta, Luganighe und Boccalino und mit «bella musica ticinese». 10.00 bis 17.00 Uhr. Freilichtmuseum Ballenberg, Hofstetten. www.ballenberg.ch
So. 4.10.	SONNTAGSBRUNCH. Information: Tel. 033 828 66 66. 10.00 bis 13.00 Uhr. Hotel Metropole, Höhweg 37, Interlaken. www.metropole-interlaken.ch
Di. 6.10.	BEGEGNUNGSKREIS. Für SeniorInnen mit Vorträgen, Unterhaltung, Musik, Liedern und einem Zvieri. 14.30 Uhr. Kirchgemeindehaus, Ringgenberg.
Fr. 9./23.10.	BROTVERKAUF UND ANDERE FEINE LECKEREIEN. Aus dem Holzofen. 11.00 Uhr. Brotverkauf der IG Ofenhaus Niederried. Niederried.
Fr. 9./23.10.	DINIEREN UND FLANIEREN. Ohne Zeitdruck schlendern Sie von der Vorspeise über den Hauptgang bis zum Dessert durchs malerische Iseltwald. Informationen: Tel. 033 822 29 58. 18.30 Uhr. Iseltwald.
Sa. 10.10.	CHABIS MÄRIT. Mit Live Musik vom Schwyzerörgeltrio Waggelibode. 10.00 bis 16.00 Uhr. Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken. www.zentrum-artos.ch
Sa. 10.10.	59. BRIENZERSEELAUF. Der Lauf gehört zu den ältesten und wohl auch zu dem schönsten Langstreckenlauf der Schweiz. Information: Tel. 033 822 29 58. Bönigen. www.brienzerseelauf.ch
So. 11.10.	FÜHRUNG DURCH DIE PERMAKULTUR-LANDSCHAFT. Ausstellung Projekt, Degustation und Mittagsbuffet. Information: Tel. 033 952 20 00. 10.30 bis 13.00 Uhr. Zentrum der Einheit Schweibenalp, Permakultur, Brienz. www.alpine-permakultur.ch
Mi. 14.10.	CURLING-SCHNUPPERKURS. Einblick in die faszinierende Sportart Curling unter Anleitung ausgebildeter J+S-Leiter. Für Kinder ab der 1. Klasse, Teilnahme kostenlos. Info: info@cjbo.ch . 14.00–16.00 Uhr. Curlinghalle Matten, Tellweg, Matten. www.cjbo.ch
Do. 15.10.	SENIORANTANZNACHMITTAGE CASINO KURSAAL. 14.00 bis 17.00 Uhr. Casino Kursaal, Strandbadstrasse 44, Interlaken. www.congress-interlaken.ch
Sa. 17.10.	DINNERKRIMI. Reservation: Tel. 033 828 66 66 oder mail@metropole-interlaken.ch . 19.00 Uhr. Hotel Metropole, Höhweg 37, Interlaken. www.metropole-interlaken.ch

Sa. 17.10.	BAZAR MIT KAFFEESTUBE. 14.00 bis 17.00 Uhr. Altersheim Sunnsyta, Kappelstrasse 342, Ringgenberg. www.sunnsyta.ch
Sa. 17.10.	WILDBUFFET. Reservation 033 951 35 51. Hotel Brienz, Brienz. www.hotel-brienz.ch
Sa./So. 17./18.10.	BRÄCHETE – VOM FLACHS ZUM LEINEN. Wie aus Flachs feines Leinen wird. 10.00 bis 17.00 Uhr. Freilichtmuseum Ballenberg, Hofstetten. www.ballenberg.ch
Sa./So. 17./18./31.10.	HEIMSPIELE DER HG BÖDELI IN DER VORRUNDE 2015/16. 17.10.: 13.30 Uhr, 15.00 Uhr, 16.45 Uhr / 18.10.: 08.45 Uhr / 31.10.: 17.00 Uhr. Sporthalle Bödelibad, Goldey, Unterseen. www.hgboedeli.ch
So. 18.10.	ERNTEDANKGOTTESDIENST. Mit anschliessendem Verkauf von Holzofenbrot. 09.45 Uhr. Burg Ringgenberg, Burgkirche, Ringgenberg. www.kircheringgenberg.ch
Do. 22.10.	SPIELNACHMITTAG. Ein gemütliches Beisammensein mit viel Spass ist garantiert. Organisiert vom Frauenverein Ringgenberg-Goldswil-Niederried. 14.00 bis 17.00 Uhr. Kirchgemeindehaus, Ringgenberg.
Fr. 23.10.	FONDUE CHINOISE. Buffetabend. 18.15 Uhr. Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken. www.zentrum-artos.ch
Sa. 24.10.	KINDERSPORTARTIKEL-BÖRSE. Sekundarschule Interlaken, Aula, Alpenstrasse 23, Interlaken. www.frauenverein-interlaken.ch
Sa. 24.10.	HERBSTVIEHSCHAU MIT MISS-BEATENBERG-WAHL. Eine Fachjury benotet die Züchterfolge der Beatenberger Landwirte. Festwirtschaftsbetrieb mit einheimischen Produkten. 10.00 Uhr. Parkplatz Wydi, Beatenberg. www.beatenbergtourismus.ch
Sa. 24.10.	SUURCHABIS-ABE. Organisiert vom Gemischten Chor Goldswil. 17.00 Uhr. Gemeindehaus, Goldswil b. Interlaken. www.ringgenberg-goldswil.ch
Sa. 24.10.	NOSTALGIE-ABEND. Für alle Junggebliebenen – egal ob Singles oder Paare. Reservation: Tel. 033 828 91 35. 18.00 Uhr. Hapimag Belvédère, Höhweg 95, Interlaken.
So. 25.10.	GOTTESDIENST MIT TAUFE. 09.45 Uhr. Burg Ringgenberg, Burgkirche, Ringgenberg. www.kircheringgenberg.ch
So. 25.10.	BÄCKER-ZMORGE. 09.00 bis 12.30 Uhr. Tea-Room Bel-Air, Beatenberg. www.bel-air.ch
Di. 27.10.	SRK-VORTRAG: HANDSCHMERZEN – WAS TUN? Die häufigsten Ursachen von Schmerzen und deren Krankheitsbilder und mögliche Behandlungsoptionen. 19.30 bis 21.00 Uhr. Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken. www.srk-bern.ch/oberland
Di. 27.10.	HANDARBEITEN FÜR ALLE. Organisiert vom gemeinnützigen Frauenverein Ringgenberg-Goldswil-Niederried. Die TeilnehmerInnen bringen ihre Arbeiten und Ideen selber mit. 19.00 bis 22.00 Uhr. Kirchgemeindehaus, Ringgenberg.
Fr. 30.10.	WILDSPEZIALITÄTEN. Buffetabend. 18.15 Uhr. Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken. www.zentrum-artos.ch
Sa. 31.10.	PYRAMIDEN LOTTO. Sammeln Sie Punkte und wählen Sie Ihre Preise von der traumhaften Gabenpyramide aus! Turnhalle Schulhaus Steindler, Unterseen. www.mviu.ch

Total Ausverkauf Geschäftsaufgabe

Möbel, Dekos, Antiquitäten, Lampen, Bilder, Stoffe etc.

a+s design
möbel allenbach

hintergasse 17, 3110 Münsingen
031 721 12 36 www.asdesign.ch

Sa. 31.10.	JÄGERBALL MIT WILDBUFFET. Apéro, anschliessend grosses Wildbuffet-Nachtessen. Reservation unerlässlich: Tel. 033 822 19 31. 18.00 Uhr. Hotel Restaurant Bären, Hauptstrasse, Ringgenberg. www.ringgenberg-goldswil.ch
Jeden Mo.	TRADITIONELLES RACLETTE À DISCRÉTION. Mit Schweizer Voksmusik. 18.00 Uhr. Hapimag Belvédère, Höheweg 95, Interlaken.
Jeden Mo.	JASSEN. Einheimische und Gäste treffen sich im Hotel/Rest. Gloria um gemeinsam zu Jassen. Auskunft: Tel. 033 841 12 57. 19.30 Uhr. Beatenberg. www.beatenbergtourismus.ch
Jeden Mo. & Di.	YOGA IN BRIENZ. Hatha-Yoga nach Sivananda. Information/Reservation: Tel. 079 711 52 31. Montag, 18.30 bis 20.00 Uhr und Dienstag, 9.00 bis 10.30 Uhr. Im Dindlen, Schulhausstrasse 1, Brienz.
Jeden Di.	KUH-SCHNITZEN. Anmeldung: Brienz Tourismus, Tel. 033 952 80 80. 18.00 bis 19.00 Uhr. Fuchs Holzschnitzkurse, Scheidweg 19D, Hofstetten. www.fuchs-holzschnitzkurse.ch
Jeden Mi.	SCHACH- UND SPIELABEND. Es stehen diverse Spiele zur Verfügung. Ab 19.00 Uhr. Seerestaurant Sternen, Hauptstrasse 92, Brienz. www.spielakademie.ch
Jeden Mi.	DAMPFWÜRSTLIBUMMLER DER BRIENZ ROTHORN BAHN. Abfahrt jeweils 10.00 Uhr ab Brienz. www.brienz-rothorn-bahn.ch
Jeden Mi.	GEFÜHRTE TAGESWANDERUNG. Wandern Sie mit einem einheimischen Wanderleiter zu den Naturschönheiten in und um Beatenberg! www.beatenbergtourismus.ch
Jeden Mo.–Fr.	LIVE-SCHNITZEN. Im Shop der Huggler Woodcarvings AG schauen Sie einem Holzbildhauer bei der Arbeit über die Schulter. Information: Tel. 033 952 10 00. Huggler Woodcarvings, Hauptstrasse 64, Brienz. www.huggler-woodcarvings.ch
Jeden Mo.–Sa.	PANORAMA FRÜHSTÜCK IM BERGHAUS NIEDERHORN. Ein aussichtsreicher Start für Ihren Wandertag am Niederhorn. Bis 11.00 Uhr. Beatenberg. www.niederhorn.ch
Jeden Mi.	GEFÜHRTER DORFRUNDGANG. Auf einem Spaziergang erfahren Sie Wissenswertes und Spannendes über das Schnitzlerdorf Brienz. Reservation/Information: Tel. 033 952 80 80. Brienz. www.brienz-tourismus.ch
Jeden Mi.	BESUCH BEI DER LUFTWAFFE. Gratis. 13.30 bis 15.30 Uhr. Militärflugplatz Unterbach, Brienz. www.brienz-tourismus.ch
Jeden Fr.	AUSLEIHSERVICE VON KINDERARTIKELN. Interessante Spiele und Spielsachen zum Ausleihen. Brienz.
Jeden Sa.	BESICHTIGUNG BUNKERANLAGE FISCHBALMEN. Der Infanteriebunker gehörte zu den Abwehrstellen der Schweizer Armee und ist immer noch voll ausgerüstet. 15.40 Uhr. Seerestaurant Beatenbucht, Beatenberg. www.beatenbergtourismus.ch
Jeden Sa. & So.	LAMA TREKKING. Lassen Sie auf einer Wanderung Ihr Gepäck von einem Lama tragen oder geniessen Sie einen schönen Spaziergang. Auf Anfrage. Reservation/Information: Tel. 079 333 70 35. Brienz. www.lama-ranch-brienz.ch
Täglich 1.–15.10.	RUNDFAHRTEN MIT DER BÖDELIBAHN. Tägliche Rundfahrten durch Interlaken, Matten und Unterseen. Ab Haltestelle Höheweg. Informationen: Tel. 079 764 62 60. Interlaken. www.interlaken.ch
Täglich	HEIMWEHFLUH. Bahn, Panorama-Restaurant, Rodelbahn, Kinderspielplatz, Modelleisenbahn. Information: Tel. 033 822 34 53. 10.00 bis 17.00 Uhr. Drahtseilbahn Interlaken-Heimwehfluh AG, Interlaken. www.heimwehfluh.ch
Täglich	«BELLINI CHOICE». Stellen Sie sich aus den einzelnen Gängen Ihr eigenes Menu zusammen. Reservation/Information: Tel. 033 828 66 66. 18.00 Uhr. Hotel Metropole, Höheweg 37, Interlaken. www.metropole-interlaken.ch

Täglich	«DAS BESTE AUS 150 JAHREN» VICTORIA-JUNGFRAU. Klassiker neu interpretiert. Reservation/Information: Tel. 033 828 26 02 oder gastronomie@victoria-jungfrau.ch . Hotel Victoria-Jungfrau, Höheweg 41, Interlaken. www.victoria-jungfrau.ch
Täglich	«JUBILÄUMSCKOKTAIL» VICTORIA-JUNGFRAU. In der Victoria-Bar. Information: Tel. 033 828 26 02 oder gastronomie@victoria-jungfrau.ch . Hotel Victoria-Jungfrau, Höheweg 41, Interlaken. www.victoria-jungfrau.ch
Täglich	LAMATREKKING. Wandern Sie mit den Lamas durchs Naturschutzgebiet «Weissenau». Reservation/Information: Tel. 033 821 18 08 oder 079 656 12 84. Interlaken West–Naturschutzgebiet «Weissenau», Unterseen. www.lamatrek-jungfrauregion.ch
Täglich	AFTERNOON TEA ETAGÈRE. Britische Tradition und Trinkkultur zelebrieren, inkl. 1 Glas Champagner. Information/Reservation: Tel. 033 828 26 02. 14.30 bis 17.30 Uhr. Hotel Victoria-Jungfrau, Höheweg 41, Interlaken. www.victoria-jungfrau.ch
Täglich	LAMA-WANDERN. Wandern Sie gemeinsam mit den charmanten Lama-Damen und ihren Jungen durch die Landschaft von Beatenberg. Beatenberg.
Täglich	GEFÜHRTE NACHTWANDERUNG. Ein unvergessliches Erlebnis! Beatenberg. www.beatenbergtourismus.ch
Täglich	GRATISBESICHTIGUNG EINER IMKEREI. More than Honey... ganz bestimmt finden Sie es bei einer Imkereibesichtigung bei Adrian Zurbuchen vom Restaurant Alpenblick. Er zeigt Ihnen gerne die Geheimnisse und die Honigbienen. Alpenblick, Habkern.
Täglich	GEFÜHRTE MOORWANDERUNGEN & BERG- UND WANDERTOUREN. Moorwanderungen auf der Lombachalp und Berg- und Wandertouren rund um Habkern mit einem Ortskundigen Führer. Reservation/Information Tel. 079 714 06 38. Habkern.
Täglich	BESUCH IM KUHSTALL. Stallluft schnuppern, dem Landwirt beim Melken zuschauen oder ein Kälbchen steicheln. Tel. 033 823 43 07. 07.00 bis 19.00 Uhr. Bauernhof von Alice und Hans Pfäffli, Sydach, Wilderswil.
Täglich	HANDWERKSKÜNSTE. Wollten Sie schon immer einmal selbst eine Kette aufziehen? Tel. 033 821 06 94. 16.00 bis 22.00 Uhr. Atelier Holzkristall, Oberdorfstrasse 6, Wilderswil. www.holzkristall.ch

AUSSTELLUNGEN

Fr./Sa. 2./3.10.	AUSSTELLUNG – INTERLAKEN. Hansueli Urwyler: 30 Jahre Kulturpodium/Galerie IHB Spectrum 1985–2015. Terminvereinbarung möglich: Tel. 033 822 46 53. 16.00 bis 18.00 Uhr. IHB Spectrum, Postgasse 16, Interlaken. www.urwyler-hansueli.ch
Jeden Mo.–Fr.	AUSSTELLUNGSRAUM DER SCHULE FÜR HOLZBILDHAUEREI. Montag bis Donnerstag, 8.00 bis 11.30 und 13.30 bis 17.00 Uhr, Freitag, 8.00 bis 11.30 und 13.30 bis 16.00 Uhr. Schule für Holzbildhauerei, Brienz. www.holzbildhauerei.ch
Jeden Di.–Sa.	AUSSTELLUNG HOLZBILDHAUEREI. Aktuelles Schaffen in der Schweizer Holzbildhauerei. 9.00 bis 17.00 Uhr. Schweizer Holzbildhauerei Museum, Hauptstrasse 111, Brienz. www.museum-holzbildhauerei.ch
Jeden Mi. & So. bis 25.10.	DORFMUSEUM «ALTE MÜHLE». Wechselausstellung bis 25.10.2015 «einst & jetzt» – Gegenstände im Wandel der Zeit. Eintritt frei, Spendenkässeli. Dorfmuseum Alte Mühle, Mühlenenstrasse 38, Wilderswil.
Jeden Mi.–So.	ITALIANITÀ. Werke aus der Fondazione Matasci per l'Arte. Gemälde/Zeichnungen bedeutender Maler aus dem Tessin und Lombardei. Reservation/Information: Tel. 033 822 16 61. Kunsthaus Interlaken, Jungfraustrasse 55, Interlaken. www.kunsthauseinterlaken.ch



«Massgeschneidert
nach Ihrer Idee.»

Webtexte, Pressemitteilungen, Inserate,
Broschüren oder Ihre nächste Weihnachtskarte –
stilvoll umgesetzt.

Texterin Sophie, Bachelor of Arts in History,
freut sich auf Ihren Anruf!

Tel. 033 334 50 10, s.meyer@weberag.ch
www.weberag.ch

WEBERAG

— KOMMUNIKATIONSAGENTUR —

Jeden Do.–Sa.	GRAND TOUR OF SWITZERLAND 1782. Der russische Thronfolger Pawel Petrowitsch Romanow auf Schweizer Stippvisite. Kostenlos. Information: Tel. 033 822 29 58. 14.00 bis 17.00 Uhr. Alte Pinte Bönigen, Interlakenstrasse 2, Bönigen. www.boenigen.ch
Jeden Fr./Sa./So. bis 25.10.	FIGÜRLICH BIS ABSTRAKT. Ausstellung von Beatrice Urweider. 14.00 bis 19.00 Uhr, übrige Zeiten nach telefonischer Vereinbarung: Tel. 079 311 35 80. Burger Galerie, Hauptstrasse 62, Brienz.
Täglich, bis 18.10.	CARTOONAUSSTELLUNG ZU ERICH VON DÄNIKENS 80. GEBURTSTAG. Von Reinhard Habeck. Information: Tel. 033 827 57 57. 11.00 bis 18.00 Uhr. JungfrauPark Interlaken, Obere Bönigstrasse 100, Interlaken. www.jungfraupark.ch
Täglich	KUNSTAUSSTELLUNG VON SILVIA SCHMOCKER. In den öffentlich zugänglichen Räumen. Eintritt frei. Information: Tel. 033 828 66 66. Hotel Metropole, Höheweg 37, Interlaken. www.metropole-interlaken.ch
Täglich	AUSSTELLUNG «TRAUMWELTEN». Acryl- und Oelmalerei von Konrad Freiburghaus. Information: Tel. 033 828 88 44. Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken. www.zentrum-artos.ch
Täglich	KUNSTWERKE VON SEYLECH LEUTHARD. Geöffnet auf Anfrage: Tel. 033 951 73 13 oder 079 130 33 77. In der neuen Kunstgalerie Seylech, Hauptstrasse 103 (neben Rothorn-Apotheke), Brienz. www.seylech.ch
Täglich	FREILICHTMUSEUM BALLEMBERG. Jahresthema: Ein gutes Gespann – Landwirtschaft im Freilichtmuseum. Information: Tel. 033 952 10 30 oder www.ballenberg.ch . 10.00 bis 17.00 Uhr. Freilichtmuseum Ballenberg, Hofstetten.

	GÄSTEPROGRAMM/WÖCHENTLICHE VERANSTALTUNGEN INTERLAKEN Programm erhältlich bei Interlaken Tourismus, Höheweg 37, Interlaken, Tel. 033 826 53 00.
Nächste Ausgabe	Die VERANSTALTUNGSDATEN können für die AUSGABE NOVEMBER 2015 bis MONTAG, 5. OKTOBER 2015 an folgende Adressen gesendet werden: INTERLAKEN TOURISMUS , Höheweg 37, 3800 Interlaken, Telefon 033 826 53 00, Fax 033 826 53 75, veranstaltungen@interlakentourism.ch , www.interlaken.ch/events oder BRIENZ TOURISMUS , Postfach 801, 3855 Brienz, Telefon 033 952 80 80, Fax 033 952 80 88, info@brienz-tourismus.ch , www.brienz-tourismus.ch

Dolce & Sale

FOOD-FASHION-WEEKEND IN DER S FABRIK LEISSIGEN!

Wir präsentieren die Neuheiten unserer Wein- und Esswarenkollektion.

Samstag, 24. Oktober, 11–19 h
Sonntag, 25. Oktober, 11–17 h

EINTRITT FREI!

DRESSCODE:
NEUGIERIG & HUNGRIG

SCALA VINI | SCALA GUSTI

Hauptstrasse 65
CH-3706 Leissigen

T+41 33 847 00 08
info@s-fabrik.ch
www.s-fabrik.ch

Bekleidet von:



Beleuchtet von:



Fotografiert von Stefan Kuerzi



Die Chamäleon Sessions starten in die vierte Runde

Samstag, 3. Oktober, Kunsthaus Interlaken



«Thun ist Nirgends»



«David Friedli»



«Luca Wüthrich»

Um 19.00 Uhr, am exklusiven Member-, Gönner- und Sponsoren-Apéro sind nur die richtigen Chamäleons zugelassen! Als Highlight begrüßen wir unseren speziellen Gast, den Thuner Poetry Slammer Remo Rickenbacher.

Um 20.30 Uhr öffnen sich dann die Türen zur offiziellen Session mit dem Titel «Slam & Jam», die auch für Nicht-Chamäleons zugelassen ist.

Um 21.00 Uhr startet das Spoken-Word-Quintett «Thun ist Nirgends» bestehend aus den drei Literaten: Michael Frei, Marco Gurtner und Remo Rickenbacher, und den zwei Musikern: Jan Dintheer und Steven Wyss. Um 22.30 Uhr spielt das David Friedli und Luca Wüthrich Duo bekannte Soul-, Pop- und Folksongs sowie Eigenkompositionen. Um 23.45

Uhr steht die Interlakner Mundart-Band Major B. auf der Chamäleon-Stage. Die Major B.uddys haben keine Angst davor, verschiedene Stile kreativ zu mischen und mit ihren Texten gegen den Strom zu schwimmen.

Die Teilnahme ist Ehrensache! Vielen Dank für die Unterstützung der Chamäleon Sessions!



«Major B»



> GENIESSE DEN TAG: **ALL IN ONE FAMILY CARD AB CHF 99.-**



Lieselotte NEU!

ALL IN ONE Family Card

- > Gondelbahn Grindelwald-Männlichen
- > Luftseilbahn Wengen-Männlichen
- > Konsumationsgutschein im Berghaus Männlichen
- > Sennenspielplatz Männlichen
- > Lieselotteweg
- > Royal Walk
- > Lauberhorn Crazygolf Wengen

Ab/from **99.-**

Royal Walk Männlichen NEU!

Männlichenbahn
GRINDELWALD

Gondelbahn Grindelwald-Männlichen
3818 Grindelwald
Telefon +41 (0)33 854 80 80, mail@maennlichen.ch
GPS: Breite 46.62457°Nord, Länge 8.01945°E

WENGEN MÄNNLICHEN

Luftseilbahn Wengen-Männlichen
CH-3823 Wengen
Telefon +41 (0)33 855 29 33
info@maennlichen.ch

«Grand Tour of Switzerland 1782»

Sonderausstellung: bis 25. Oktober 2015



Johannes Stähli (1778–1861). Die «Lütschenen». Kolorierte Umrissradierung. Leihgabe aus Schweizer Privatbesitz.

Öffnungszeiten:
Donnerstag
14 – 17 | 19 – 21 Uhr
Freitag | Samstag
14 – 17 Uhr
Sonntag
14 – 17 Uhr
Offene Sonntage:
4. + 25.10.

Alte Pinte Bönigen
Museum
Galerie
KulturRaum
Interlakenstrasse 2
3806 Bönigen

**Der russische Thronfolger
Pawel Petrowitsch Romanow
auf Schweizer Stippviste**

**Begleitausstellung
Emil Herzog | 1905–1981**
Gemeindeschreiber
Zivilstandsbeamter
Komponist (Jodellieder)
Maler



Altersflecken

Wenn die Sonne Zeichen setzt.

Altersflecken verschwinden nicht von alleine. Aber sie können durch eine Behandlung mit dem Laser effektiv und schonend entfernt werden. Die Spezialisten vom Laserinstitut Thun wissen wie.



vor der Behandlung



nach der Behandlung

Wie entstehen Altersflecken?

Plötzlich sind sie da – und wollen nicht mehr weichen: Altersflecken sind bräunliche, wenige Zentimeter grosse Pigmentstörungen. Sie entstehen durch Pigmentansammlung in der Oberhaut und sind Ausdruck einer Zellschädigung aufgrund langjähriger UV-Bestrahlung der Haut. Es handelt sich hierbei um gutartige Hautveränderungen, die meistens im Gesicht, im Bereich des Dekolletés oder am Handrücken auftreten.

Effektiv, schonend und schmerzarm

Für die Entfernung verwenden wir den gepulsten Alexandrit-Laser. Die dunklen Pigmente werden unter Schonung des umgebenden Gewebes vom Laserlicht zersprengt und die verbleibenden Teile vom Körper abgebaut. Nach der Behandlung bilden sich leichte Krusten, die nach 1-2 Wochen abheilen. Die Behandlung ist schonend und verursacht lediglich ein leichtes Brennen.

Sichtbare Erfolge nach einer Behandlung

In der Regel ist nur eine Behandlung notwendig. Der Erfolg ist jedoch nicht sofort nach der Laserbehandlung erkennbar, sondern stellt sich erst nach 2-4 Wochen ein.

Vorbeugung ist die beste Behandlung

Vermeiden Sie lange Sonnenbäder und schützen Sie Ihre Haut immer konsequent mit einem hohen Sonnenschutz – auch im Winter auf der Skipiste.

Wir geben unser Bestes, damit Sie sich schön fühlen.

Wir behandeln Altersflecken, Couperose, Falten, Narben, Cellulite, Besenreiser, Lippen und bieten Haarentfernung, Hyperhydrose, Mesotherapie, Hautverjüngung, Peeling, Tattoo-Entfernung sowie fraktionierte Laserbehandlung an.

Vertrauen Sie auf langjährige Erfahrung und seriöse Behandlungsmethoden.

Weitere Informationen über unsere vielfältigen Behandlungen erhalten Sie unter laserinstitut.ch oder in einem persönlichen, kostenlosen Beratungsgespräch.

Schön, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

Dermatologisches Laserinstitut

Hofstettenstrasse 15E, 3600 Thun
Telefon 033 223 35 33, info@laserinstitut.ch
laserinstitut.ch.



DERMATOLOGISCHES
LASERINSTITUT

3. Matten Lacht Comedy Nacht

Am Samstag, 28. November 2015 ist es wieder soweit. Das Kirchgemeindehaus in Matten bei Interlaken wird zur Comedy-Bühne.



Auch bei der dritten Ausgabe treten drei hochkarätige Schweizer Künstler an, um Ihre Lachmuskeln zu strapazieren.

Gönnen Sie sich einen unterhaltsamen Abend mit Freunden. Erneut ist für jeden Geschmack etwas dabei. Es erwartet Sie ein bunter Querschnitt durch die Schweizer Comedy-Szene.

Erleben Sie Live, wenn **Frölein Da Capo** in Matten zeigt, was alles in ihrem «Einfrauorchester» steckt und **Stefan Büsser** ohne ein Blatt vor den Mund zu nehmen Ausschnitte aus seinem zweiten Programm präsentiert. Mit 194 cm ist **Michel Gammenthaler** einer der grössten Schweizer Kleinkünstler, mit 98 kg ein Comedy-Schergewicht und als zaubernder Kabarettist und Moderator auf

der Bühne, im Radio und Fernsehen ein wahrer Multitasker. Auch er ist zu Gast in Matten.

Trainieren Sie Ihre Lachmuskeln. So sind Sie vorbereitet, wenn im Kirchgemeindehaus erneut eine ausgelassene Stimmung herrscht und herzlich gelacht wird.

Sichern Sie sich jetzt gleich Ihr Ticket unter www.mattenlacht.ch, Tel. 077 470 06 55 oder bei der Buchhandlung Krebsler, Höhweg 11, Interlaken.

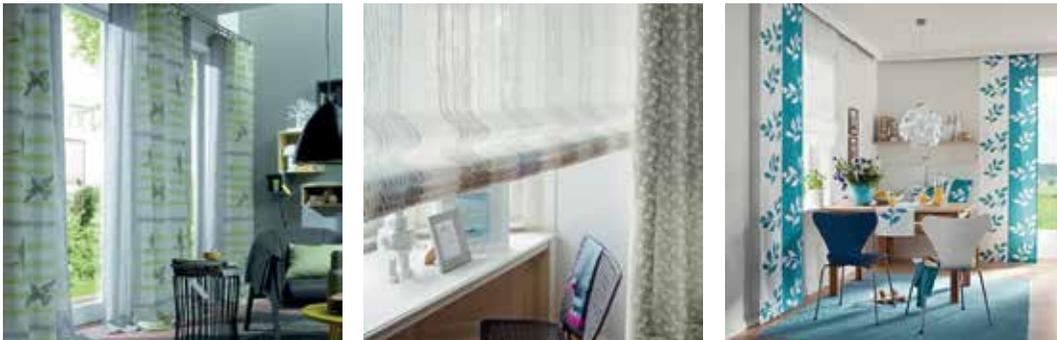
Preise im Vorverkauf: CHF 35.–
Abendkasse: CHF 40.–
Kinder bis 16 Jahre: CHF 25.–

Die Comedy Nacht im Kirchgemeindehaus beginnt pünktlich um 20.00 Uhr

BOXSPRING DREAM COLLECTION



Vorhänge – Rollos – Raumausstattung



Wohnapéro

Samstag/Sonntag
24./25. Oktober 2015
10 – 17 Uhr

Thunstrasse 23
3700 Spiez
Tel. 033 654 13 64
www.moebel-bruegger.ch



Schellen-Ursli, der kleine Bergbauernbub mit der grossen «Trichle»

Alois Carigiet hat mit seinen Zeichnungen dem munteren Bauernbub aus dem Engadin ein Gesicht gegeben. Schellen-Ursli lebt.



Die Geschichte vom Schellen-Ursli kennt fast jedes Kind. Und alle sind gespannt ob es dem kleinen Bergbauernbub gelingt seinen Traum zu verwirklichen. Die Erzählung von Selina Chönz und die Zeichnungen von Alois Carigiet begeistern bis heute Kinder, Eltern, Grosi und Gropäpel.

Im Heimatwerk finden Sie viele grosse und kleine Geschenke von der kecken

Trauffer Holzfigur, Puzzles, Spiele für die ganze Familie, bis hin zur breiten Geschirrpalette aus Rheinfelder Keramik.

Wir sind für Sie da

Montag bis Freitag
9.00 – 12.00 und 13.30 – 18.30 Uhr

Samstag
9.00 – 16.00 Uhr

Heimatwerk Interlaken
Höheweg 115
3800 Interlaken
Telefon 033 822 16 53



Festwirtschaft und ab 19 Uhr Musik und Barbetrieb mit DJ Roger

Bönigen
am Brienzersee

59. Brienzerseeelauf

Samstag, 10. Oktober 2015

Durchlaufzeiten	35 km	Halbmarathon
Iseltwald	12:30	-
Giessbach	12:50	-
Brienz, Forsthaus	13:05	-
Brienz, Brienzerbuurli	13:20	14:20
Oberried	13:35	14:35
Niederred	13:45	14:45
Ringgenberg	13:55	14:55
Bönigen, Zieleinlauf	14:15	15:15

Die Angaben sind ohne Gewähr und geben die ungefähren Durchlaufzeiten der jeweiligen schnellsten Teilnehmenden an.

- 35 Kilometer rund um den Brienzersee
- Halbmarathon von Hofstetten bis Bönigen
- Staffellauf um den See – 15/10/10 km
- 10 km Lauf, Jugendläufe und Pfüderirennen
- Start ab 10 Uhr
- Festwirtschaft und Kinderprogramm

Brienzerseeelauf – Der Herbstlauf

Überzeugen Sie sich von der Veranstaltung auf www.brienzerseeelauf.ch
Über diese Internetseite können Sie sich bequem anmelden.



Brienzerseeelauf
Turnverein Bönigen
Postfach 5
3806 Bönigen
www.brienzerseeelauf.ch

Nach einem ausgezeichneten Sommer sind die Tage etwas kühler. Ideal also um nochmal die Laufschuhe zu schnüren und eine wettkampfmässige Herausforderung anzunehmen. Der Brienzerseeelauf ist ein Herbstlauf, der mit bunten Wäldern, dem türkisfarbenen See und attraktiven Strecken den richtigen Rahmen bietet!

Am Samstag, 10. Oktober 2015 findet der 59. Brienzerseeelauf in Bönigen und rund um den See statt. Einzigartig ist die Distanz über 35 Kilometer. Diese Strecke stammt aus einer Zeit, in der der Weg das Ziel war, also die Runde um den Brienzersee. Deshalb ist der traditionelle Brienzerseeelauf bis heute kein Marathon. Bewusst ist er das nicht.

Neben dem Hauptrennen rund um den Brienzersee bieten die Organisatoren auch in diesem Herbst diverse attrakti-

ve Rennen über verschiedene Distanzen (siehe Flyer links). Dank dieser Vielfalt hat es mit Sicherheit für jede Läuferin und jeden Läufer auf allen Leistungsstufen eine schöne Herausforderung dabei. Auch die Kinder und Jugendlichen dürfen sich traditionsgemäss auf die beliebten, altersgerecht ausgelegten Rennen freuen.

Im Ziel erhalten übrigens alle ein Teilnehmergeschenk. Auch für den gemütlichen Abschluss der Laufsportveranstaltung ist gesorgt. Dazu empfiehlt das OK Brienzerseeelauf die Festwirtschaft und die Bar im Zielgelände beim Schulhaus Bönigen. Nehmen Sie also Familie und Freunde mit, gehen Sie an den Start oder an die Strecken und geniessen Sie einen wunderbaren Samstag am Brienzersee und in Bönigen.

Sportliche Grüsse
OK Brienzerseeelauf

Hauptsponsor



Co-Sponsoren



Bergbahnen
Meiringen-Hasliberg



Privatklinik
Meiringen

Medienpartner

Jungfrau Zeitung

Literatour 2015 / Kellerpremiere 2015

Lesereise der Literaturpreisträger des Kantons Bern macht Halt in Interlaken
Freitag, 9. Oktober 2015, 20.15 Uhr im Schlosskeller

Michael Fehr übertrifft mit seiner zweiten Prosaveröffentlichung «Simeliberg» (Der gesunde Menschenversand) die Erwartungen: In knappen Sätzen nimmt er seine Leserinnen und Leser mit in die tiefsten Abgründe eines Dorfes, in dem jene, die anders sind oder von anderswo kommen, einen schweren Stand haben. Ihm gelingt es, ein Klima des Misstrauens abzubilden, das gefährlichen Machenschaften einen Boden bereitet.

In seinem zweiten Roman «Sundergrund» erzählt **Roland Reichen** das kurze und trostlose Leben des Fieder Kleinjenni. So wie der morastige Boden unter dem «Heimetli» wegerodiert, findet auch keine der Figuren je festen Tritt, sie versinken in Verwahrlosung, Gewalt und Drogen. Die originelle, bisweilen grotesk verzerrte Dialekt-Kunstsprache verhindert ein Abgleiten ins Tragische und schafft inmitten des bodenlosen Elends Augenblicke der Komik.

Das **Duo Fitzgerald & Rimini**, bestehend aus der Autorin Ariane von Graffenried und dem Musiker Robert Aeberhard, prägt seit zehn Jahren die Schweizer Spoken-Word-Szene mit. Auf ihrem Album «Grand Tour» (Der gesunde Menschenversand) präsentieren sie die Geräusche und Geschichten, die sie

auf ihrer Reise quer durch Europa gesammelt haben. Ein ganz eigenes, einzigartiges Ton-Text-Kunstwerk.

Abendkasse: Fr. 10.–
 Im Anschluss an die Lesung: Apéro

GARNITÜR
Freitag, 30./Samstag, 31. Oktober 2015, 20.15 Uhr



Kellerpremiere mit dem neuen **Garnitür**-Programm. Gleich an zwei Abenden tritt das «einheimische» Ensemble mit Acapella im Schlosskeller auf und präsentiert uns Ihr neues Programm **Löie**.

Tickets
 Erwachsene Fr. 25.–/bis 16 Jahre Fr. 15.–

Vorverkauf
 Buchhandlung Krebser
 Höhweg 11,
 3800 Interlaken,
 Tel. 033 822 35 16
 buchoberland@krebser.ch

Saisonprogramm 2015/16

Der Sommer ist vorbei und wir freuen uns Ihnen allen unser Programm vorzustellen.

Wie immer gestalten wir für Sie eine interessante und abwechslungsreiche Saison. Reservieren Sie sich schon heute die Spieldaten im Schlosskeller. Das Schlosskeller-Team freut sich auf Ihren Besuch und dankt für Ihre Unterstützung. Die aktive Teilnahme an unseren Anlässen ermöglicht es uns, weiterhin sehenswerte Kleinkunst zu bieten.

Schweizerischer KleinKunstTag
Sonntag, 13. Sept. 2015
 Findet im Stadtkeller Unterseen statt.

Literatour 2015
Freitag, 9. Okt. 2015, 20.15 Uhr
 Die bernischen Literaturpreisträger Michael Fehr, Roland Reichen, Fitzgerald und Rimini lesen im Schlosskeller.

GARNITÜR (Acapella)
Freitag, 30./
Samstag, 31. Okt. 2015, 20.15 Uhr
 Kellerpremiere mit dem neuen Garnitür-Programm. An zwei Abenden tritt das «einheimische» Ensemble im Schlosskeller auf und präsentiert uns ihr neues Programm Löie.

Ferruccio Cainero
 (Kabarettist/Erzählkünstler)
Samstag, 14. Nov. 2015, 20.15 Uhr
 Seine Erzählkunst wurde mehrfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem Salzburger Stier. Witzig und anschaulich

erzählt Ferruccio Cainero in seinem aktuellen Programm COSMOS vom Leben und Abendteuer des Mechanikers Toni.

Dres Balmer (Matinée-Lesung)
Sonntag, 29. Nov. 2015, 11.15 Uhr
 «Die Reise um ein verborgenes Meer»
 Dres Balmer hat die Rundreise im Sommer 2014 unternommen und liest aus dem Ostseebuch, welches er schreibt.

Ueli Schmezer (Familien-Konzert)
Samstag, 16. Jan. 2016, 16.30 Uhr
 In einem Familien-Konzert spielt Ueli Schmezer Lieder aus dem Programm CHINDERLAND.

Die Eltern (Spokenword)
Samstag, 6. Feb. 2016, 20.15 Uhr
 Der Elternabend ist das neue Autorenformat, das die Welt noch braucht. Witzig, rasant, klug, dumm und berührend. Spannend von Anfang an und immer wieder komisch.

Scherzgrenze (Cabaret)
Samstag, 5. März 2016, 20.15 Uhr
 15 Jahre Scherzgrenze mit QUERSCHNIPSEL, Höhenflüge in Retrospektiefen, hält das Ensemble Rückblick auf die vergangenen fünf Programme. Frisch angerichtet und durch neue Leckerbissen angereichert wird so, nach fünfzehn Jahren Scherzgrenze, das halbe Dutzend voll.

Vorverkauf
 Buchhandlung Krebser
 Höhweg 11,
 3800 Interlaken,
 Tel. 033 822 35 16
 buchoberland@krebser.ch

Schlosskeller Interlaken
 das Kleintheater hinter
 der Schlosskirche
 Interlaken
 www.schlosskeller.ch

Unterstützt durch
 Krebser Interlaken und
 Bank EKI.

„Bären“ Hot Stone

jeden Freitag und Samstag Abend
Fleisch vom heissen Speckstein und
Fisch vom heissen Himalaya Salzstein



Wirtshaus zum Bären
Hauptstrasse 46
3806 Bönigen
033 822 19 51



Kinderartikel und Kinderflohmi

Samstag, 24. Oktober 2015, Aula Interlaken

Kinderartikel

Verkaufen Sie Wintersportartikel und Winterkleider, welche noch in gutem Zustand sind und Ihre Kinder nicht mehr brauchen, zu fairen Preisen. Annahme der angeschriebenen Artikel von 9.00–11.00 Uhr.

Kaufen Sie Wintersportartikel und Winterkleider für Ihre Kinder zu fairen Preisen von 14.00–16.00 Uhr in der Aula Interlaken.

Infos unter frauenverein-interlaken.ch oder Telefon 033 823 19 85.

Kinderflohmi

Die kleine Aula Interlaken wird während der Herbstbörse in Kinderhänden sein. Kinder haben die Möglichkeit, Ihre ausgedienten Spielsachen zu verkaufen, oder für sich ein neues Lieblingsspielzeug zu erstehen. Die Kinder sind für ihren «Marktstand» selber verantwortlich.

Die Sachen müssen aus Platzgründen kleiner sein als ein Bobby-car. Verkauft und gekauft wird von 14.00–16.00 Uhr.



Kundenparkplätze direkt vor und hinter der Drogerie.
Wir freuen uns auf Ihren nächsten Besuch.



Öffnungszeiten

Montag bis Freitag

8.00–12.00 Uhr
14.00–18.30 Uhr

Mittwoch

8.00–12.00 Uhr
Nachmittag geschlossen

Samstag

8.00–12.00 Uhr
13.30–16.00 Uhr



Drogerie Hänni · Interlakenstrasse 1 · 3806 Bönigen · 033 823 62 00 · info@drogerie-boenigen.ch



RAZ Z2B



LEOLUX

QUALITÄT,
MARKENVIELFALT & FACHBERATUNG

3800 Interlaken | Untere Bönigstrasse 8 | 033 828 6111

**IHR SPEZIALHAUS FÜR
SOFAS UND RELAXSESSEL**

von Allmen
INTERLAKEN

www.wohncenter-vonallmen.ch



OX
RESTAURANT & GRILL





Am Marktplatz, 3800 Interlaken, Telefon 033 828 12 20, www.ox-interlaken.ch
Täglich geöffnet von 09.30 bis 23.30 Uhr mit attraktiven, wechselnden Mittagsmenüs für Fr. 17.–
Entdecken Sie die neuen Salat-Kreationen und Glace-Spezialitäten von unserer Sommerkarte!

Die Josefsmesse

Sonntag, 25. Oktober, katholische Kirche Interlaken, 17.00 Uhr



Unter dem Projektnamen «**Die Josefsmesse**» werden jugendliche Singbegeisterte aus ganz Graubünden unter der Leitung von **Flavio Bundi** (28) am Sonntag, 25. Oktober 2015 in der katholischen Kirche Interlaken konzertieren. Dabei gelangt das Werk «Die Josefsmesse», komponiert von Flavio Bundi, zur Uraufführung. Das Werk beinhaltet unter anderem auch zahlreiche romanische Neukompositionen. Der Chor «kontra.cant» freut sich riesig, die romanische und bündnerische Gesangskultur bereits zum zweiten Mal in Interlaken präsentieren zu dürfen.

Unterstützt wird der Chor bei einigen Liedern von Instrumentalisten: Alexandra Magdalena Günther aus Unterseen an der Geige und Niklaus von Arb am Cello.

Musik

Flavio Bundi

Mitwirkende

kontra.cant – der Chor
Alexandra Günther – Geige
Niklaus von Arb – Cello

Sonntag, 25. Oktober 2015

Kath. Kirche Interlaken, 17.00 Uhr
Eintritt frei – Kollekte



Auch im Herbst wollen wir alle den Farbveränderungen und den fallenden Blättern unsere Aufmerksamkeit schenken

Um dies mit scharfem Blick und ungetrübter Sicht geniessen zu können, offerieren wir Ihnen die leichten und dünnen Hightech-Brillengläser bis zum 31. Oktober zu einem **Spezialpreis**.

Die Gläser werden in der Schweiz produziert.

Wir freuen uns, gemeinsam mit Ihnen die passenden Gläser zu finden. Zögern Sie nicht und rufen Sie uns noch heute für einen Termin an.



Martinaglia Optik AG

Agnes und Mario Martinaglia, dipl. AO HFAK
Jungfraustrasse 7, 3800 Interlaken, Tel. 033 822 94 13

Diego Martinaglia jun. dipl. Augenoptiker
Hauptstrasse, 3818 Grindelwald, Tel. 033 853 41 21



Wir starten in die neue Probensaison

Konzertwerk «Die Schöpfung» von Joseph Haydn

Konzert am 28./29. Mai 2016 in der Schlosskirche Interlaken «Die Schöpfung» von Joseph Haydn.

Bei Interesse und Fragen wenden Sie sich bitte an
Erich Roth, Dirigent
Telefon 079 235 14 29

Verstärkung gesucht

Für das Konzert «Die Schöpfung» von Joseph Haydn suchen wir Verstärkung! Wir freuen uns auf neue Sänginnen und Sänger.

oder Elke Bertram, Präsidentin
Telefon 078 721 79 67
bertram.elke@gmail.com

Oder schauen Sie zum Probenbeginn einfach bei uns rein!

Wir proben ab dem 12. Oktober 2015 immer montags, 20.00 bis 22.00 Uhr im Hotel Weisses Kreuz, Interlaken (Saal, 1. Stock).



Bahnhofstrasse 24, 3800 Unterseen, Tel. 033 822 21 90
www.voegeli-interlaken.ch, info@voegeli-interlaken.ch

Luftbefeuchter & Luftreiniger in einem

venta
AIRWASHER
Das Original



Ab diesem Jahr mit optionalem Rollwagen erhältlich!

Wir schenken Ihnen beim Kauf ein Hygienemittel VENTA Gratis dazu!

Aktion gültig bis 30. Nov. 2015



Gebr. VÖGELI AG: Das grösste Elektrofachgeschäft im Berner Oberland!



«Die Erschaffung Adams», Michelangelo

Steiner & Söhne Plattenbeläge und Cheminéebau GmbH

Ausstellung Keramik und Kaminöfen Eichzun 1

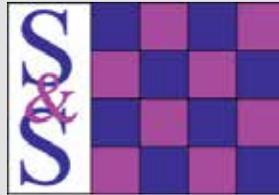
3800 Unterseen Eichzun 4
Telefon 033 822 35 34
Telefax 033 822 35 50

www.steiner-soehne.ch
info@steiner-soehne.ch

**FORMSCHÖN, MODERN UND
WOHLNICH WARM!**
Gemütliches Ambiente kombiniert
durch Feuer und warme Keramik-
Farbtöne.

Gerne beraten wir Sie in unserer
Ausstellung im Eichzun 1, Unterseen.

LEHRSTELLE FREI!
Plattenleger/in EFZ per August 2016



Grosses Lotto

Samstag, 24. und Sonntag, 25. Oktober 2015
im Hotel-Restaurant Sonne, Matten

Samstag, 24. Oktober 2015

16.00 – 19.00 Uhr
20.00 – ca. 23.00 Uhr

Kartenpreis: Fr. 1.–
Zu gewinnen gibt es schöne
traditionelle Preise.

Sonntag, 25. Oktober 2015

15.00 – ca. 19.00 Uhr

Freundlich laden ein der Wirt und die
Musikgesellschaft Matten



Alpines Wellness-Erlebnis

- ❖ Brechelbad
- ❖ Arvenholz-Biosauna
- ❖ Panorama-Aussensauna
- ❖ Erlebnis-Dampfbad
mit Swarovski-Kristallen
- ❖ Körperpackungen mit Naturprodukten
- ❖ Massagen & Wohlfühlpakete
- ❖ Kosmetische Behandlungen
- ❖ Monatlich wechselnde Wellness-Hits
- ❖ «Ladies only»
jeden Donnerstag 9 -12 Uhr



Salzano SPA

Landhotel Golf & Salzano SPA | Interlaken - Unterseen
Tel. 033 821 0070 | www.golf-landhotel.ch

Think the Way you Print



DAMIT VOM JAHRESBUDGET WAS ÜBRIG BLEIBT

SP swissprinted.ch
Ihr Online-Druckpartner aus der Schweiz



ZUR KRÖNUNG DER WILDSAISON PRÄSENTIEREN WIR IHNEN
AM SAMSTAG, 17. OKTOBER 2015 AB 19.00 UHR

UNSER

ERLEBNIS-WILDBUFFET

PREIS PRO PERSON FR. 79.–

WIR VERWÖHNEN SIE MIT LECKEREN KÖSTLICHKEITEN DIESER JAHRESZEIT.
NUTZEN SIE DIE GELEGENHEIT UND RESERVIEREN SIE IHREN TISCH NOCH HEUTE.



WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH

GERNE NEHMEN WIR IHRE RESERVATION ENTGEGEN

VORANZEIGE BETRIEBSFERIEN:

VOM 1. NOVEMBER BIS UND MIT 14. DEZEMBER 2015
BANKETTE AUF ANFRAGE / HOTEL DURCHGEHEND GEÖFFNET

IHRE GASTGEBER

BEATE UND BEAT WETTACH UND TEAM
TELEFON 033 951 35 51



Jodelgesang

Info-Veranstaltung

Ab sofort bietet die Musikschule Oberland Ost das Fach Jodelgesang an. Gerne laden wir interessierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene zu dieser Info- und Schnupper-Veranstaltung ein.

Samstag, 31. Oktober 2015

Von 10.30 bis 11.30 Uhr
MSO-Schulhaus, Raum Sarabanda
Centralstrasse, 3800 Interlaken
(Eingang vis à vis Kino Rex)

- Die MSO stellt Marie Theres von Gunten, ihre neue Lehrerin für Jodelgesang, vor
- Kinder, Jugendliche und Erwachsene können mit Marie Theres von Gunten zusammen singen
- Marie Theres von Gunten zeigt, was Schülerinnen und Schüler im Unterricht erwartet
- Apéro, offeriert von der MSO



Marie Theres von Gunten

Wir freuen uns über viele Gäste!
Marie Theres von Gunten,
Jodelgesangs-Lehrerin, MSO
Roland Linder & Sandro Häsler,
Schulleiter

Spendenkonto
«Haus der Musik»
CH93 0839 3016
1015 9620 2
Musikschule
Oberland Ost
Rugenparkstrasse 2
3800 Interlaken

www.mso-net.ch
www.haus-der-musik.ch
www.mthvg.ch

INA-K Schuhe – wo es Füsse hinzieht!



ABRO
 ARCHE
 ALLROUNDER
 BRUNATE
 GARDENIA
 JOYA
 MEPHISTO
 SANO BY MEPHISTO
 THINK
 KENNEL & SCHMENGER



INA-K, Marktgasse 31, 3800 Interlaken
 Telefon 033 821 68 58, info@ina-k.ch, www.ina-k.ch



7. Stafette «rund um unterseen»

Sonntag, 18. Oktober 2015 ab 9 Uhr auf dem Stadthausplatz in Unterseen.



FÜR MEHR FRAUENPOWER...



...in den Nationalrat!

Anita Luginbühl-Bachmann
 Geschäftsfrau, Grossrätin, neu

Liste 7 Kandidaten-Nr. 7.12.9
anita-luginbuehl.ch



Die Stafette **rund um unterseen** findet diesen Herbst zum siebten Mal statt. Dieser polysportive Anlass organisieren wir, weil wir unseren Teil zum gesellschaftlichen Leben auf dem Bödeli beitragen möchten.

Rund um unterseen richtet sich vor allem an Firmen, Familien und Vereine auf dem Bödeli. **Rund um unterseen** ist der ideale Teambuilding-Anlass.

Weitere Infos findest du auf www.rundumunterseen.ch.

Anmelden kannst du dich online auf www.rundumunterseen.ch. Die 7. Durchführung soll uns Glück bringen, darum senken wir die Preise! Unser TeilnehmerInnenpool hilft dir dein Team zu komplettieren.

Während und nach der Stafette betreiben wir eine kleine Festwirtschaft. Also kommt auch der sportlich interessierte Zuschauer auf seine Kosten.

Wir freuen uns auf Euch!
 OK rund um unterseen



Ihr Geburtstag
 Feiern Sie mit Stil und lassen Sie sich von uns beschenken!

50% RABATT* ✓ AN IHRE GESAMTE SPEISEKONSUMATION
 ✓ PARKPLATZ GRATIS

HOTEL ROYAL-ST.GEORGES INTERLAKEN AG MALLERY COLLECTION
 Hoeheweg 139 CH-3800 Interlaken Tel: +41 33 822 75 75 Fax: +41 33 823 30 75 h8983-re@accor.com
 WEITERE INFOS UND ANGEBOTE: royal-interlaken.ch

*✓ Nur für das Geburtstagskind
 ✓ Nach Vorweisen der ID-Karte



Foto Schenk
 Bahnhofstrasse 23
 3800 Unterseen
 033 823 20 20

foto**schenk**.ch



STEIN UND GARTEN
 Ueli Stähli
 3812 Wilderswil
 079 236 24 18

GARTENBAU
TROCKENMAUERN
STEINGÄRTEN
FINDLINGS
GARTENUNTERHALT

info@stein-und-garten.ch
 STEIN-UND-GARTEN.CH 

**GRABMALE
 IN ALLEN
 NATURSTEINARTEN
 UND
 FINDLINGEN**

**BILDHAUEREI
 HANNES STÄHLI
 3812 WILDERSWIL
 033 822 17 75**

hannesstaehli@hotmail.com
 stein-und-garten.ch

Kursprogramm

Oktober bis Dezember 2015

Spanisch Anfänger	10x	06.10.-15.12.2015	13.00-14.00 Uhr	Fr. 160.-
Spanisch fortgeschrittene Anfänger	10x	06.10.-15.12.2015	16.15-17.15 Uhr	Fr. 160.-
Spanisch leichte Mittelstufe	10x	06.10.-15.12.2015	14.05-15.05 Uhr	Fr. 160.-
Spanisch Mittelstufe	10x	06.10.-15.12.2015	15.10-16.10 Uhr	Fr. 160.-
Hatha Yoga	10x	12.10.-14.12.2015	09.30-10.45 Uhr	Fr. 210.-
Latein	8x	13.10.-01.12.2015	10.00-11.30 Uhr	Fr. 220.-
iPad Basiskurs	2x	16.10.-23.10.2015	16.00-19.15 Uhr	Fr. 190.-
Computeria Thema Freies Arbeiten	1x	17.10.2015	09.00-12.00 Uhr	Fr. 30.-
Mobilitäts- und Billettautomatenkurs Interlaken	1x	19.10.2015	08.30-12.00 Uhr	gratis
Feldenkrais	8x	19.10.-07.12.2015	10.15-11.15 Uhr	Fr. 148.-
English Conversation	8x	20.10.-15.12.2015	09.00-10.30 Uhr	Fr. 192.-
Italienisch Fortgeschrittene	8x	20.10.-15.12.2015	09.15-10.45 Uhr	Fr. 192.-
Mobilitäts- und Billettautomatenkurs Meiringen	1x	21.10.2015	08.30-12.00 Uhr	gratis
PC Grundkurs	5x	24.10.-21.11.2015	08.35-12.05 Uhr	Fr. 500.-
Englisch Anfänger	7x	03.11.-15.12.2015	13.30-15.00 Uhr	Fr. 168.-
Tablet Basiskurs (ohne iPad)	2x	06.11.-13.11.2015	16.00-19.15 Uhr	Fr. 190.-
Computeria Thema Internet/E-Mail	1x	07.11.2015	09.00-12.00 Uhr	Fr. 30.-
Besichtigung Micarna Courtepin	1x	11.11.2015	09.00-11.15 Uhr	Fr. 15.-
iPad Aufbaukurs	1x	20.11.2015	16.00-19.15 Uhr	Fr. 95.-
Outlook Grundkurs	2x	27.11.-04.12.2015	16.00-19.15 Uhr	Fr. 190.-
Computeria Thema Freies Arbeiten	1x	05.12.2015	09.00-12.00 Uhr	Fr. 30.-

bei Kursen mit weniger als 7 Teilnehmenden kann ein Kleingruppenzuschlag von Fr. 5.- pro Mal und Person erhoben werden.

Anmeldetalon:

Ich melde mich für folgende Kurse an:

Senden Sie mir das Kurs- und Veranstaltungsprogramm 2. Halbjahr 2015

Name, Vorname: _____ Geburtsdatum: _____

Adresse: _____ PLZ, Ort: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

Ort, Datum: _____ Unterschrift: _____

Bitte einsenden an: **Pro Senectute Berner Oberland**, Strandbadstrasse 3, Postfach 422, 3800 Interlaken
Telefon 033 826 52 52, Fax 033 826 52 53, E-Mail: interlaken@be.pro-senectute.ch

Podiumsveranstaltung

*Suchtbetroffen...
und wir als Angehörige mittendrin?*

Fachleute und Angehörige im Gespräch

Freitag, 30. Oktober 2015
19.30 – 21.00 Uhr, Zentrum Artos Interlaken

Angehörige sind von den Folgen einer Alkoholsucht oft stark belastet. Wir wollen sie ermutigen, so früh als möglich aus der Isolation zu treten und für sich Unterstützung zu holen. Wir diskutieren über Herausforderungen und Wege im Umgang damit.

Der Besuch ist kostenlos, Anmeldung erwünscht bis am 22. Oktober 2015 an:

Selbsthilfe BE | Beratungszentrum Thun
info@selbsthilfe-be.ch | Telefon 033 221 75 76



CHRISTOPH AMMANN
in den Nationalrat
Liste 4

Eidgenössische Wahlen vom 18. Oktober 2015
www.spschweiz.ch

FÜR ALLE STATT FÜR WENIGE



**Musikalische Lesung «Die Walserin»
Therese Bichsel**

Freitag, 23. Oktober 2015, 20.15 Uhr



Musik «Bärner Rose»

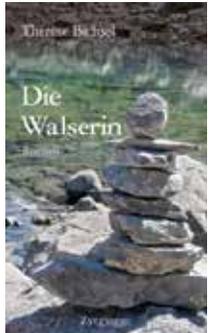
- Ursula Fahrni und Markus Metzger (Gesang)
- Udo Auch (Akkordeon)

Eintritt

Fr. 20.– / Jugendliche bis 16-jährig Fr. 15.–

Buchverkauf

Buchhandlung Krebser, Interlaken



Vorverkauf

Ab Donnerstag, 15. Oktober bei:

Dropa Drogerie Günther
Bahnhofstrasse 25
3800 Unterseen
Tel. 033 826 40 40
Fax 033 826 40 41

Filiale Zentrum
Interlaken Ost
Tel. 033 823 80 30

Der Verein «Stadtkeller» dankt der Dropa Drogerie für den Vorverkauf!

Genügend Parkplätze im Parkhaus Stedtlizentrum vorhanden.

*Voranzeige:
Freitag, 23. Oktober,
20.15 Uhr
Bea von Malchus mit
«Nibelungen»
Mordsvergüen,
Solotheater*

Im Spätmittelalter brachen die Walser auf, um sich eine neue Existenz zu schaffen. Eine Gruppe mit der jungen Barbara wanderte über die Wetterlücke ins hintere Lauterbrunnental, gründete Mürren, Gimmelwald und Ammert. Im 18. Jahrhundert stirbt Ammert aus, nicht aber die Familien, die diesen Namen tragen: Sie lassen sich in Isenfluh nieder. Doch auch dort wird es eng. 1879 wandert Elisabeth Ammeter mit Mann und Kindern in den Kaukasus aus. Die Ammeters erarbeiten sich Wohlstand. Aber dann kommt die russische Revolution und mit ihr die Enteignung. Einige Familienmitglieder kehren verarmt in die Schweiz zurück, andere wandern nach Kanada aus. Die Schriftstellerin aus Unterseen webt verschiedene Zeitebenen zu einer eindrücklichen Familiensaga, die exemplarisch für viele Auswandererschicksale steht.

Wild Spezialitäten

Ein Halali auf die Wildköstlichkeiten
Geniessen Sie bei uns Spezialitäten vom Reh, Hirsch und Wildschwein
28. September bis 08. November 2015

Das Original «Schweizerische Gemütlichkeit»

Hotel Bären Wilderswil AG, Oberdorfstrasse 1, 3812 Wilderswil
Wir freuen uns auf Ihre Tischreservation: Tel. 033 827 02 02

CALLUSPEELING
Let your feet fly
MAVEX

Professionelle Behandlung für die Schönheit des Fusses. Ohne Klinge oder Fräser, ganz einfach und schnell. Calluspeeling® entfernt vollständig Schwielen, Hornhaut und Rhagaden.

NEU bei *nails & face*
CALLUSPEELING ULTRA BEHANDLUNG

- › mit einer kosmetischen Fusspflege für **Fr. 70.–** anstatt Fr. 75.–
- › mit einer daily care cream 100 ml für **Fr. 59.–** anstatt Fr. 64.–

Kennenlernangebot im Oktober/November 2015 gültig!

Termine unter Telefon 078 717 13 78

nails & face · Angela Boss-Modica
Alpenstrasse 2/Savoy · 3800 Interlaken

KOSMETIK
HARMONIE

Lava Shell Massage

Eine Wellnessmassage mit Venusmuscheln, die Körper und Seele verwöhnt. Die wohlige Wärme der Muscheln hilft Verspannungen + Stress abzubauen.

ca. 1 1/2 Std. Fr. 123.- (anstatt 140.-)

Hauptstrasse 47, 3800 Unterseen, Tel. 033 821 16 00
www.kosmetik-harmonie.ch

Gültig bis 30. 11. 2015 – bitte inserat mitbringen



BeO-Wahlservice



Radio BeO berichtet über die National- und Ständeratswahlen, mit Stimmen, Hintergründen, Analysen und Liveschaltungen ins Berner Rathaus

Am Wahltag, 18. Oktober, ab 14:00

Service Public für die Region!

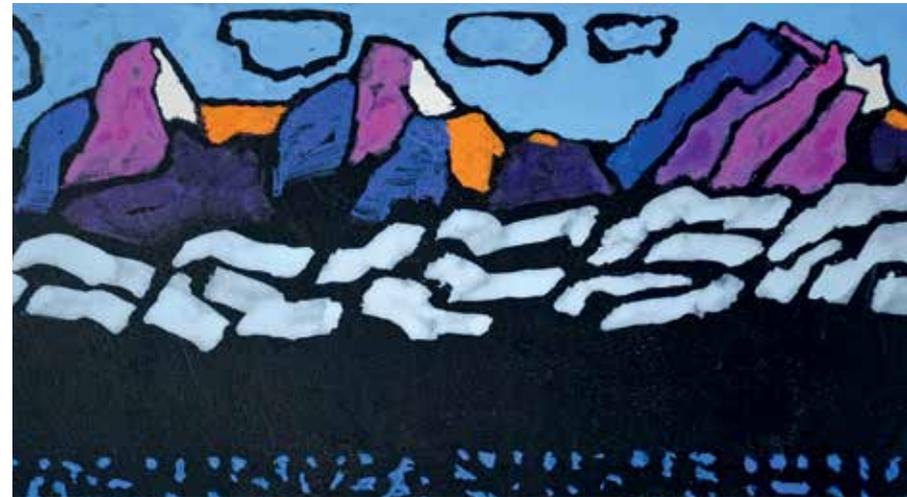
96.8 MHz
www.radiobeo.ch



GALERIE KUNSTSAMMLUNG
UNTERSEEN

Kunstaussstellung von Ueli Bettler und Bendicht Friedli

24. Oktober – 15. November 2015



Bendicht Friedli

Galerie Kunstsammlung Unterseen
Dachstock Stadthaus
Untere Gasse 2
3800 Unterseen
Telefon 033 822 08 74
mail@kunstsammlung-unterseen.ch
www.kunstsammlung-unterseen.ch

Kochen ist Leben.
IDEEN FÜR KÜCHEN, FENSTER UND INNENAUSBAU

Bei uns bedient Sie der Chef persönlich. Sie haben im gesamten Projekt den gleichen Ansprechpartner, der Sie kompetent berät, den Kochraum sorgfältig plant und mit grosser Erfahrung in Ihrem Eigenheim einbaut. So bleibt für Sie mehr Zeit zum Kochen und Leben.

CHUCHI WYSS
KÜCHEN SCHREINEREI INNENAUSBAU

Besuchen Sie uns auf dem Bödli:
CHUCHI WYSS GmbH · Weissenaustrasse 72
3800 Unterseen bei Interlaken · www.kuechentrend.ch
T 079 343 44 31

MINERGIE FACHPARTNER
Der Schreiner der Macher
Piatti Fachhändler



Die Saison ist eröffnet

Unser Geschäft ist ab sofort wieder von Montag bis Samstag geöffnet.

Wir freuen uns auf die letzte Saison und nehmen im Frühling 2016 Abschied und übergeben das Geschäft an Manuela & Roger Mühlemann aus Goldswil.

Wir bieten

- Verkauf / Saisonvermietung von Ski- und Snowboardausrüstungen
- Top Ski- und Snowboardservice
- Verkauf Eishockeymaterial
- Schlittschuhservice

Unsere Öffnungszeiten

Montag–Freitag, 10.00–12.00/13.00–19.00 Uhr
Samstag, 10.00–16.00 Uhr
Knutti Sport (beim Eisportzentrum Matten)
Tellweg 7, Matten bei Interlaken, 033 841 17 00

Vernissage

Samstag, 24. Oktober 2015, 17.00 Uhr

Begrüssung: Sue Testi, Präsidentin KSU

Laudatio: Dr. med. Dr. h.c. Hans Suter, Fahrni bei Thun, Präsident der Stiftung Linette und Bendicht Friedli

Laudatio: Pfarrer Claude Hämmerly, Habkern

Musik

Trio Wendelsee

- Stephan Oehrli (Flöte)
- Samuel Wenger (Oboe),
- Daniel Arni (Fagott)

Öffnungszeiten

Donnerstag bis Samstag, 15.00–18.00 Uhr

Sonntag, 11.00–16.00 Uhr

rollstuhlgängig

Der Künstler Ueli Bettler ist an der Vernissage, am 25. Oktober, 30. Oktober und 1. November anwesend.

Ueli Bettler



Von den Zusatzversicherungen der Krankenkassen anerkannt



Gutschein (gültig für 1 Jahr ab Oktober 2015) für eine kostenlose Zungen- und Puls-Diagnose



Alpenstrasse 36, 3800 Interlaken
www.gongtcm.ch, Tel: 033 525 08 18

SEEHOTEL BÖNIGEN **RESTAURANT ELEMANT**

SCHÖNE AUSSICHTEN IM SEEHOTEL!
Entspannen Sie sich beim Ausblick auf den Brienzsee und geniessen Sie das Ambiente im RESTAURANT ELEMANT!
Familien Hohermuth & Budd | 3806 Bönigen/Interlaken | Tel. +41 (0)33 827 0770 | www.seehotel-boenigen.ch

Die Herbstboten sind wieder da...

- Vacherin Mont d'Or
- Brie gefüllt mit Marroni, Kürbis und Trüffel
- Hausgemachter Kürbisfrischkäse
- Ravioli gefüllt mit Steinpilzen, Kürbis und Hirsch mit Rotkraut
- Marroni Pureé, dazu Rahm, Merinques und Hasli Glacé
- Marron Glacé

Im Oktober **schenken wir Ihnen** zu jedem gekauften Kilo Raclettekäse **ein Kilo Kartoffeln** dazu.

ChäsFritz
das Fachgeschäft für regionale Milch- und Käse-Spezialitäten

Hauptstrasse 90, Brienz
033 951 11 34
Jungfraustrasse 46, Interlaken
033 822 14 00
www.chäsfritz.ch

Für einen gesunden Schlaf und einen starken Rücken – Riposa Rückenmatratzen. Jederzeit in unserem Bettenstudio Probeliegen.

FLÜBO
Haus für schönes Wohnen

Hauptstrasse 109
3855 Brienz
Telefon 033 951 19 64
fluebo.ch

riposa
SWISS SLEEP



Schneewittchen

Inszenierung frei nach Gebrüder Grimm, Deborah Lanz
16. Dezember 2015, Kursaal Interlaken, Theatersaal



Vorstellungen

10.00/14.00/16.00/20.00 Uhr
Vorverkauf ab 1. September 2015

Buchhandlung Krebser
Höheweg 11, 3800 Interlaken

Online: www.art-7.ch
Telefon: 079 532 55 61

Eintritt

Kinder: CHF 20.–
Erwachsene: CHF 27.–

Gutscheine sind online oder telefonisch bestellbar.

GUTSCHEIN

Als Apéro vor dem Essen erhalten Sie ein **Glas Weisswein, Prosecco oder Fruchtsaft**, einzulösen im Seerestaurant «La Gare» im Hotel Seiler au Lac in Bönigen. Gültig bis 31. Oktober 2015.

Bis Ende Oktober gibt es auf unserer Herbstkarte delikate Wildgerichte (auch Rehrücken).

Und **ZUM 40-Jahr-JUBILÄUM** auch im Oktober das **SPEZIALMENU** für Fr. 40.–. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Das **Seerestaurant** bleibt bis und mit **Sonntag, 2. November 2015** geöffnet.

Wir danken unseren Gästen für ihre Treue und wünschen alles Gute. Familie Zingg-Dinkel und Team

Hotel Seiler au Lac · 3806 Bönigen bei Interlaken · Eine Oase inmitten der Hektik
www.seileraulac.ch · hotel@seileraulac.ch · Telefon 033 828 90 90 · Fax 033 822 30 01



Andrea Kölliker

- › Entspannung mit Klangschalen
- › Angst- und Stressbewältigung
- › AUNDA healing nach Attilio Ferrara

NEU!

Höheweg 115, 3800 Interlaken, 079 356 06 58, info@spirit-of-life.com, spirit-of-life.com



MONATSAKTION

Waschmaschine AEG
Wärmepumpentrockner AEG



Energie: A+++
Setpreis netto Fr. 1'950.–



EG Elektro Geräte AG

Service und Verkauf aller Marken
Marktgasse 31 · 3800 Interlaken
033 822 85 88 · elektrogeraeteag@bluewin.ch

Kindertreff
Schatzinsel

- Bist du zwischen 4 und 10 Jahre alt?
- Hast du Freude am Singen, Spielen und Basteln?
- Hörst du gerne Geschichten?

... dann komm und mach dich mit Kapitän Loro auf die Schatzsuche!

Mittwoch, 21. Oktober 2015
04. + 18.11.15 / 02. + 16.12.15
14.00 – 15.30 Uhr
Alpgasse 6, 3855 Brienz

Liebe Eltern
Wir freuen uns, Ihre Kinder bei uns begrüßen zu dürfen. Interessante Geschichten aus der Bibel, singen, spielen, basteln, viel Spass und ein kleines Zvierli stehen auf dem Programm.
Kontaktperson: Anja Thöni, Tel. 079 260 90 70

Agenda Jugendarbeit Bödéli

November 2015 bis Januar 2016

JUGENTTREFF SIXTYSEVEN

Zyklus-Show #*\$

Samstag, 7. November, 9.30–17 Uhr

DJ-Kurs Praxis #*

Mittwoch, 11. November, 19–21 Uhr

Erzählnacht #*

Freitag, 13. November, 20–24 Uhr

Film

Mittwoch, 25. November, 17–19 Uhr

Open House

Samstag, 28. November, 20–22.30 Uhr

Guezle

Mittwoch, 9. Dezember, 16–19 Uhr

Geschenke einpacken

Freitag, 18. Dezember, 15–18 Uhr

Bestimme mit was am Open House Abend läuft! Melde dich bei Manu-ela. Als BesucherIn checke auf der Homepage die Details und ob der Anlass durchgeführt wird!

JUGEND und PROJEKTE (ab 12 Jahren)

Du kannst mitbestimmen, was bei uns läuft! Wenn du eine Idee oder schon ein Projekt im Kopf hast, kannst du dich jederzeit bei uns melden. Wir helfen dir weiter, damit wir das Ganze zusammen umsetzen können.

Einzelheiten über unsere Angebote sind auf der Homepage www.jabinfo.ch ersichtlich.

KINDERANGEBOTE ab 6 Jahren, Eltern willkommen!

Fackelwanderung *

Freitag, 6. November, 18–20 Uhr

Selbstverteidigung für Mädchen*#*\$

Samstag, 14. November, 9–16 Uhr

Cuboro-Nachmittag *

Mittwoch, 25. November, 14–16 Uhr

Grittibänz backen *

Mittwoch, 2. Dezember, 14–16 Uhr

Sterne brennen für Mädchen #*\$

Donnerstag, 3. Dezember, 16.30–19.30 Uhr

Traumfänger basteln mit Tee und Kuchen *

Mittwoch, 9. Dezember, 14–16 Uhr

Weihnachtsmarkt Matten

Samstag, 12. Dezember, 10.30–21 Uhr

Lebkuchen verzieren *

Mittwoch, 16. Dezember, 14–16 Uhr

Neujahrsbräteln *

Mittwoch, 13. Januar 2016, 14–16 Uhr

Haarschmuck basteln für Mädchen

Donnerstag, 14. Januar 2016, 13.30–15.30 Uhr

Öffnungszeiten

Sixtyseven
Mittwoch:
16.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag:
16.00 bis 19.00 Uhr
Freitag:
16.00 bis 22.00 Uhr

Jeweils Disco für alle von 12 bis 18 Jahren
Freitag:
20.00 bis 22.00 Uhr

Informationen und Beratung
Nach telefonischer Absprache oder kurzfristig im Sixtyseven möglich.

Jugendarbeit Bödéli
Bahnhofstrasse 5b
3800 Unterseen
Telefon 033 823 10 69
www.jabinfo.ch

ANGEBOTE MIT * \$

* Bitte anmelden unter www.jabinfo.ch oder per Telefon 033 823 10 69

\$ mit kleinem Unkostenbeitrag
Altersangabe beachten auf extra Flyer



**Jeweils Freitag um 18.15 Uhr
Buffetabend!**

- 02. Okt Gürbetaler Spezialitäten
- 23. Okt Fondue Chinoise
- 30. Okt Wildspezialitäten

CHF 38.00 pro Person inkl.
Salat- oder Antipastibuffet und Dessertbuffet

Wir freuen uns auf Ihre Reservation!
Hotel Artos Interlaken, Alpenstrasse 45
Tel. 033 828 88 44, www.artos.ch

**Alle Elektroinstallationen
für Privat und Gewerbe**

AHB elektro ag
Tel. 033 847 01 35
www.ahbelektro.ch

Spezialisiert für Einbruchalarm,
Videoüberwachung, Brandmeldung,
Zuko, Telematik, Photovoltaik

Interlaken
Leissigen
Schlosswil
Oberhofen

Relax-Massage
30 min. CHF 45.-
Kopfmassage/Nackentherapie
Rückenmassage/Fussmassage

THAI
THERAPIE MASSAGE

Höheweg 1 (1. Stock) 3800 Interlaken
033 821 28 19

OEHRLI AG
Bahnhofstrasse 27a
3800 Interlaken

Ihr Partner auf dem Bödeli
Rascher Batterieservice (auch bei Digitaluhren)

Fashion NAILS
JUNGFRAUSTRASSE 38
INTERLAKEN

Lory Fontana
079 934 23 34

- Gelnägel
- Naturnagelverstärkung
- Manicure

☞ gepflegte Nägel und schöne Hände unterstreichen
Ihre Persönlichkeit im Beruf wie im Alltag

☞ brüchige, gespaltene oder gar abgekaute Nägel?
Das muss nicht sein!

SCHÖNE HÄNDE – GEPFLEGTE NÄGEL – IHRE VISTENKARTE!

Ich helfe Ihnen gerne dabei und freue mich auf Ihren Anruf!
Besuchen Sie mich auch auf meiner Homepage www.lorysnailart.ch!

Kostüm-Frey Interlaken
Über 3000 Kostüme griffbereit

Zauberschau –
Unterhaltung – Lachen und Staunen
Damit auch IHRE Veranstaltung ein
voller Erfolg wird!

Entertainment

079 715 52 56 www.kostuem-frey.ch

Zaunteam
Starke Zäune. Starkes Team.

Zäune, Tore & Geländer

**Fordern Sie jetzt kostenlos den Katalog oder eine
Beratung vor Ort an.**

Zaunteam Daniel Frutiger AG
Hagenstrasse 8, 3852 Ringgenberg
Tel. 033 823 11 92, frutiger@zaunteam.ch

www.zaunteam.ch Gratis-Tel. 0800 84 86 88



Curling Juniorencenter Berner Oberland

Einsteiger Nachmittage und Kurse für Jugendliche



Das CJBO, Curling Juniorencenter Berner Oberland ist für die Ausbildung des Curling Nachwuchses im östlichen Berner Oberland zuständig. Die Trägerschaft bilden die sieben Curling Clubs von Beatenberg, Brienz, Interlaken, Leissigen-Morgenberg, Matten, Oberhasli und Wengen.

Die Ausbildung erfolgt nach den Richtlinien des Swiss Curling-Verbandes und die Kurse werden durch ausgebildete J + S Leiter durchgeführt.

Einsteiger Nachmittage

Die Einsteigernachmittage eignen sich für Kinder im Alter 1.–3. Klasse, um unverbindlich einen Einblick in die Faszination von Curling zu erleben.

Mittwoch, 14. Oktober 2015
14.00 – 16.00 Uhr, Curling Halle Matten

Kurse/Ausbildungsstufen

Das CJBO Interlaken bietet drei Kurse mit unterschiedlichen Leistungsstufen an. Die Kurse finden wöchentlich je nach Stufe am Mittwoch- oder Donnerstagnachmittag statt.

- Stufe 1 Anfänger/Cherry Rockers
- Stufe 2 Fortgeschrittene
- Stufe 3 Meisterschaftsteams

Kontakt und Informationen:

- S. Rosser Tel. 079 575 28 50
- F. Rieder Tel. 078 760 68 52
- S. Rubin Tel. 079 241 01 54
- E-Mail: info@cjbo.ch

YOGA MIT ANDREA
Mo 09.30 - 10.45h Yoga für Senioren
Di 20.00 - 21.30h Hatha Yoga
Do 18.15 - 19.45h Hatha Yoga
Do 20.00 - 21.30h Yoga & Pranayama

weitere Kurse siehe:
yoga-center.ch | [kammistr. 11 | interlaken](mailto:kammistr.11@interlaken.ch)
 tel. 079 753 61 91 | info@yoga-center.ch

my oils INFOABENDE
Präsentation ätherische Öle dōTERRA
Fr, 9. Okt. 2015 19.30h Interlaken
Fr, 20. Nov. 2015 19.30h Meiringen
Fr, 11. Dez. 2015 19.30h Interlaken

PILATES RÜCKBILDUNG
Mo 18.30 - 19.30h
PILATES
Mo 19.45 - 20.45h
Di 08.45 - 09.45h
Mi 18.00 - 19.00h
Mi 19.15 - 20.15h

renate kaufmann-stucki
 tel. 079 417 46 20
info@pilatesinterlaken.ch





Die Eislaufsaison 2015 / 16 beginnt am 12. Oktober 2015!

Der Sommer ist vorbei: Nach den Herbstferien starten wir in die neue Eislaufsaison! Warst Du bereits letztes Jahr dabei oder erfüllst Du dir dieses Jahr den Eislauftraum?

Kinderkurse

Eislaufen für Anfänger bis Fortgeschrittene und Wettkampftinteressierte jeden Alters. Immer am Montag von 16.45 bis 17.45 Uhr.

Ü13-Hobbygruppe (NEU!)

Der Hit für Teenager, die Spass am Eislaufen haben. Lass Dich überraschen, wie vielseitig eislaufen mit Gleichaltrigen sein kann. Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Montags von 16.45 bis 17.45 Uhr.

Erwachsenenkurs

Es ist nie zu spät, mit dem Eislaufen zu beginnen! Gerne bieten wir auf Anfrage einen Erwachsenenkurs an. Dieser Kurs kann im Januar/Februar auch auf Ice Magic durchgeführt werden.

Geburtstagsanimation

Gerne gestalten und betreuen wir eine Geburtstagsparty on Ice für Sie. Je nach Alter und Thema sind verschiedene Spiele und Übungen auf dem Eis inbegriffen.

Top of Europe – ICE MAGIC

Von Mitte Dezember bis Ende Februar sind wir auch auf Ice Magic anzutreffen. Buchen Sie einen unserer **Coaches** für eine individuelle Unterrichtsstunde. Ebenfalls begrüßen wir, jeweils am Vormittag, die Kleinsten zusammen mit Mami und/oder Papi auf Ice Magic zum **Muki/Vaki-Kurs**. Informationen zu die-

sem Kurs finden Sie in der Eishalle Matten oder dann direkt auf dem Gelände von Ice Magic.

Schlittschuhe

Damit Sie für die Eislaufsaison gut gerüstet sind, schlagen wir Ihnen folgende Adressen zur Miete oder zum Kauf von geeigneten Eiskunstlauf-Schlittschuhen vor: F. Steffen (Trainerin ECJI, Kontakt s. Homepage), Rieben Sport in Thun und VUK Sport in Zuchwil.

Schnupperlektion

Jeweils montags von 16.45 bis 17.45 Uhr kann ohne Voranmeldung Eislaufunterricht ohne Voranmeldung Eislaufunterricht geschnuppert werden.

Weitere Auskünfte erteilt die Präsidentin des Eislauf Clubs Jungfrau Interlaken (ECJI) siehe www.ec-jungfrau.ch

Anmeldung
 Voranmeldungen können per Mail an die Präsidentin (s. Homepage) getätigt werden, ansonsten nehmen wir am 1. Kurstag, Montag 12. Oktober 2015 ab 16.00 Uhr Anmeldungen direkt im Eissportzentrum Böödeli in Matten entgegen.





fusspflege
fussreflexzonen-
behandlung
auch mobiler dienst

tel: 079 732 91 14

barbara häni
 general-guisanstr. 27
 3800 interlaken

gepflegt - entspannt - gesund



Willkommen in unserem Hoflädeli

Schöne Auswahl verschiedener Käsesorten • hausgemachte Konfitüren • jeden Samstag frische Butterzöpfe und Brot aus dem Steinbackofen • Apéroplatten auf Bestellung

Öffnungszeiten: Mo–Fr 17.00 bis 18.30 Uhr
 Sa 8.00 bis 12.00 Uhr

Familien Wyss, Acherhubel, 3806 Bönigen, Bönigen Richtung Wilderswil links am Waldrand, 079 741 86 88 / 033 823 09 24



Herzlich und kompetent

Ansprechpartner




Thomas Rubin



Daniel Abegglen



Jeffrey Maurer-Rubin

Thomas Rubin • Bestattungsdienst

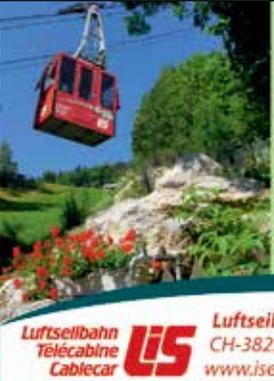
Interlaken Telefon 033 823 30 35 • Brienz Telefon 033 951 10 00 • www.thomasrubin.ch

Brienzer-Taxi

bis 6 Personen

- AUSFLÜGE
- HAUSLIEFERDIENST
- KURIERDIENSTE

079 467 21 00



Die Isenfluh-Sulwald-Bahn fährt auch im Herbst täglich! Geniessen Sie die klaren **Spätherbsttage** über dem Nebel beim Wandern oder während einem Aufenthalt im heimeligen **Sulwaldstübli**.

Luftseilbahn
Télécabine
Cablecar **LIS** Luftseilbahn Isenfluh-Sulwald
CH-3822 Isenfluh • Tel. 033 855 22 49
www.isenfluh.ch • info@isenfluh.ch

**Erleben Sie tiefe Entspannung
Anregung Ihres körpereigenen Arztes
und Wohlfühloase für Ihre Füsse**



Fussreflexzonenmassage
Rosmarie Mühleemann
freut sich, Sie zu behandeln.

Hauptstrasse 19, 3806 Bönigen
033 822 82 80
079 152 70 43
Termine nach Tel. Vereinbarung

elementnails
Nails - Feet - Lashes

079 378 28 35
www.elementnails.com

NEU- UND
GEBRAUCHTWAREN



Öffnungszeiten:
Mo 14.00-16.00 Uhr
Mi 14.00-16.00 Uhr
Sa 14.00-16.00 Uhr

Mätzener Silvia
Pferdesportcenter
3800 Matten
info@reitboerse.ch

Feldgässli 110 a
Tel. 079 635 91 87
www.reitboerse.ch

PLÜSS metallbau

Plüss Metallbau
Weissenaustr. 54, 3800 Unterseen
Telefon 033 822 27 06
Fax 033 822 27 67
metallbaupluess@bluewin.ch
www.metallbau-pluess.ch

**GOLDANKAUF
INTERLAKEN**

Goldschmuck, Goldmünzen, Golduhren, Altgold,
Silber, Silbergeld, Besteck

Beste Tagespreise
Unser Motto: Vertrauen und Diskretion
C. Ojanguren, Goldschmied, 3800 Interlaken

079 410 53 82
Montag bis Sonntag
www.goldankauf-interlaken.ch

**ZAHNPROTHESEN
WERKSTATT LIMACHER**

ROCHUS LIMACHER
OBERDORFSTRASSE 10
3855 BRIENZ



ZAHNERSATZBERATUNG
REINIGUNG
REPARATUR
ANPASSUNG
HOL- UND BRINGSERVICE

033 511 50 15

mobil sein

Mobilitätskurs

Stress mit dem Billettautomaten?

Dank dem Kurs «mobil sein & bleiben» sind Sie sicher und gut informiert zu Fuss und mit dem öffentlichen Verkehr unterwegs. In einem halben Tag geben Ihnen Experten des öffentlichen Verkehrs und der Polizei praktische Tipps. Sie erhalten einen Gutschein für Ihren nächsten Ausflug mit der Bahn.

Mobilitätskurse «mobil sein & bleiben»

Ort: Interlaken, Hotel Artos,
Alpenstrasse 45 (Kursende
Bahnhof Interlaken-West)

Datum: 19. Oktober 2015

Zeit: 8.30 bis 12.00 Uhr

Ort: Meiringen, Kirchgemein-
haus, Kirchgasse 19 (Kursen-
de Bahnhof Meiringen)

Datum: 21. Oktober 2015

Zeit: 8.30 bis 12.00 Uhr

Kosten: Dank der Unterstützung
der Partner kostenlos:
SBB, BLS, Zentralbahn ZB,
VöV, Die Mobiliar, FVS,
Neuroth, VCS



Infos und Anmeldung

Pro Senectute Berner Oberland
3601 Thun, Telefon 033 226 70 70
b+s.oberland@be.pro-senectute.ch
Anmeldefrist bis 2 Wochen vor
Kursbeginn.

www.mobilsein.ch



elektro
brunner ag

- Planung
- Starkstrom
- Ausführung
- EDV- und
- Reparaturen
- Telefoninstallationen

Aarmühlestrasse 23 • Tel. 033 822 17 35
www.elektrobrunner.ch

Aluminium-Fensterläden



Sonnenstoren
Lamellenstoren
Rollläden
Wetterbeständig
Pulverbeschichtet
Einbrennlackiert

Albert Zwahlen
Metall- und Storenbau
Rugenstrasse 31, 3800 Matten
Tel. 033 822 88 28
Fax 033 822 88 29
www.zwahlen-metallbau.ch



VOLKSHOCHSCHULE
OBERHASLI/REGION BRIENZ

Spannende Kurse im Oktober, November und Dezember

Suche, finde und buche «deinen» Kurs!
Ich will es wissen! www.vhs-zib.ch

Line Dance

Do, 7 x, ab 22. Okt.

Jugendliche: 17.15–18.15 Uhr

Frauen & Männer: 19.45–21.15 Uhr

Seniorinnen & Senioren: 18.30–19.30 Uhr

Weben

Workshop

Sa, 21. Nov., 9.00–17.00 Uhr

Ahnenforschung

Einführungsreferat

Di, 1. Dez., 19.00–20.30 Uhr

Fotografie

Allgemeine Tipps & Tricks

Mo (Theorie), 26. Okt., 19.00–20.30 Uhr
und Sa (Praxis), 31. Okt., 9.00–11.00 Uhr

Porträtfotos

Mi, 4. Nov., 19.00–21.00 Uhr

Rund ums Nähen

Jersey nähen/Babyhösli

Mo, 5. Okt., 19.00–22.00 Uhr

Krims-Krams-Täschchen – Reissverschluss

Mi, 7. Okt., 19.00–22.00 Uhr

Hüftwärmer aus Walk

Mo, 12. Okt., 19.00–22.00 Uhr

Einkaufs-/Badetasche gefüttert

Mo, 19. Okt., 18.00–23.30 Uhr

Jersey nähen – Loop/Schal

Mi, 21. Okt., 19.00 bis 22.00 Uhr

Mütze häkeln

Do, 19. Okt., 19.00–22.00 Uhr

Fingerringe aus Silberbesteck

Fr, 20. Nov., 17.00–21.00 Uhr

Sa, 21. Nov., 13.00–17.00 Uhr

Sa*, 21. Nov., 08.30–11.30 Uhr

* Workshop – nur mit besuchtem Grundkurs!

Schule – anno dazumal

Unterhaltsames Referat

Mi, 18. Nov., 19.00–20.30 Uhr

und vieles mehr...

Sprachen: Englisch, Deutsch, Spanisch,

Italienisch/**Informatik:** Word, Excel,

Fotobuch Ifolor, Power Point/

Bewegung: Pilates, Aquafit, Step

Aerobic, Fit Plus Männer 50, Workout,

Bokwa, ...

Kreative Auffrischung eines

Kleinformöbels aus (altem) Holz

Tischli, Stuhl, Uhrengehäuse, Schlitten,

Nachttischli... Fr, 23. Okt. oder

Sa, 21. Nov., 9.00–16.30 Uhr

Geschenk-, Wein-, Besteck-Kiste aus Holz

Aus einer alten Kiste wird mit Farbe ein
einzigartiges Stück.

Sa, 31. Okt., 9.00–15.00 Uhr

Alphorn & Didgeridoo

Schnupperkurs, Mi, 11. Nov.,

19.30–21.30 Uhr

Volkshochschule
Oberhasli/
Region Brienz
Kirchgasse 15
3860 Meiringen
Telefon 033 971 38 62
info@vhs-zib.ch
www.vhs-zib.ch

**Sponsor und
Ausbildungspartner**
Kraftwerke Oberhasli AG

Sponsor
Raiffeisenbank
Haslital-Brienz

Besuchen Sie uns
im Internet
www.vhs-zib.ch



Tag- und Nachtdienst
Vertrauensfirma

Hess
Bestattungen

oberer Brienzensee ♦ Region Interlaken
Talschaft Lauterbrunnen

Telefon 033 826 63 40
Mitglied Schweiz. Verband der Bestattungsdienste

Computer Service Piepel

Sie möchten mehr Sicherheit im Umgang mit
Ihren technischen Geräten erlangen?
Ich helfe Ihnen gerne dabei ...

- Ihr neues Home Office einzurichten
- Problembehebung Hardware/Software
- Einstellungen und Umgang mit Ihrem Computer/
Mobiltelefon/Smartphone oder Tablet
- Geräte miteinander zu verknüpfen
und aufeinander abzustimmen

Bei Fragen oder Problemen erreichen sie
Jörg Piepel unter der Nummer 079 198 58 67



KÜCHENBAU
VÖGELI

«Chömet cho luege!»

- ✓ Küchenausstellung
- ✓ Beratung, Planung
- ✓ Realisation inkl. Geräte
- ✓ Service

Wir realisieren Ihre Wunschküche von A-Z!

Gebr. Vögeli AG, Bahnhofstr. 24, 3800 Unterseen
Telefon 033 822 21 90, www.haushalt-voegeli.ch

Hörgeräte Ruchel

Hörgeräteanpassung ist Vertrauenssache.



Hörgeräte Ruchel
Nelkenweg 11
3800 Matten b. Interlaken

Tel. 033 525 00 95
hoergeraete@ruchel.ch
www.hörgeräte-ruchel.ch

Service und Verkauf von Hörgeräten aller Hersteller.



Zaunteam
Starke Zäune. Starkes Team.

Zäune, Tore & Geländer

Fordern Sie jetzt kostenlos den Katalog oder eine
Beratung vor Ort an.

Zaunteam Daniel Frutiger AG
Hagenstrasse 8, 3852 Ringgenberg
Tel. 033 823 11 92, frutiger@zaunteam.ch

www.zaunteam.ch Gratis-Tel. 0800 84 86 88

Sana Team
Private Spitex

Individuelle, kompetente Betreuung
durch dipl. Pflegefachfrau

Wir sind für Sie da
Nach einem Spitalaufenthalt
Für Langzeitpflege
Bei akuten Erkrankungen
Bei psychischen Problemen

Kontakt
Ursula Plüss 076 394 18 94
Von allen Krankenkassen anerkannt



Tiere suchen ein Zuhause

Der Tierschutzverein Interlaken sucht für Verzichttiere ein neues Zuhause. Bödeli-/BrienInfo stellt Ihnen verschiedene Tiere vor, die auf ein Plätzchen in einer liebevollen Familie, bei Paaren oder auch bei Einzelpersonen warten.



KÄTZIN CHILLY ■
Rot-weiss getigert ■
4 Jahre ■ Leukosege-
testet ■ entwurmt ■
vollständig geimpft ■
kastriert ■ gechipt ■
auslaufgewohnt ■
zutraulich

und auch für ältere Personen geeignet, die viel Zeit für ihn haben. Auslauf ins Grüne würde er bestimmt schätzen. Mit anderen Katzen hat er keine Probleme, Hunde kennt er wohl nicht.

Kontakt für Katzen:
Katzenauffangstation
TSVI Gisela Hertig
3806 Bönigen
Telefon 033 823 80 08
info@giselahertig.ch

Weitere Tiere finden
Sie unter:
katzenauffangstation.ch

Alle Katzen werden
mit Schutzvertrag und
gegen einen Unkosten-
beitrag abgegeben.

Chilly ist eine zutrauliche, aufgeschlossenen Kätzin. Sie ist eher eine Einzelgängerin und würde gerne allein in einem Haushalt leben. Kleine Kinder und Hunde kennt sie nicht. Auslauf ins Grüne wird sie bestimmt zu schätzen wissen.



KATER LORIS ■ **KÄTZIN NINA** ■ Rot-weiss/tricolor ■ ca. 5 Monate ■ Leukosegetestet ■ entwurmt ■ vollständig geimpft ■ kastriert ■ gechipt ■ zutraulich ■ auslaufgewohnt



Nina und Loris sind äusserst liebe und verspielte Kätzchen. Schnurren ist fast nonstop angesagt. Sie würden gerne zu zweit in ein neues Zuhause einziehen, wo sie auch viel beschäftigt werden. Auslauf in einer verkehrsberuhigten Gegend würden sie sehr schätzen.



KATER SÄMI ■ Getigert/weiss ■ 5 Jahre ■ Leukosegetestet ■ entwurmt ■ vollständig geimpft ■ kastriert ■ gechipt ■ auslaufgewohnt ■ zutraulich

Sämi ist ein strammer, sehr lieber Kater. Streicheleinheiten mag er sehr. Er ist ruhig

Abegglen Werft
3807 Iseltwald
Telefon 033 845 11 88 / Fax 033 845 11 57

Neubau – Verkauf – Wartung

- Ruderboote
- Fischerboote
- Kabinenboote
- Motorboote
- Bootszubehör
- Bootsmotoren
- Anhänger
- Bootsvermietung

Die bewährte Werft für anspruchsvolle Sportfischerboote

Tierheilpraxis BEO



**Artgerechte
Ernährung für Hunde und Katzen**

Kurzvortrag zum Thema artgerechte Ernährung für Hunde und Katzen & Vorstellung ANiFiT-Produkte

Daten: 16. Sept, 14. Okt, 25. Nov, 9. Dez 2015, jeweils 19:30-21:00

Anmeldungen bitte an:
Tierheilpraxis BEO, Doris Lucaroni - Krattigstrasse 20 - Leissigen -
079 422 70 15, info@tierheilpraxis-beo.ch - www.tierheilpraxis-beo.ch

Wer ist unsere Oktober-Person?



Unsere Person lebt in Matten. Ein Teil ihres täglichen Lebens haben wir zeichnerisch festgehalten und hilft Ihnen bei der Namenssuche weiter.

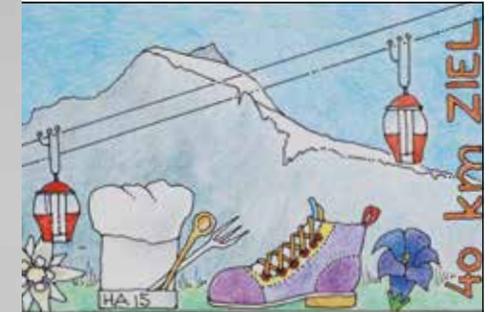


Illustration: Ernst Hanke

So sind Sie dabei: Senden Sie uns bitte den Namen der gesuchten Person als Lösung mit Ihrem Namen, Ihrer Adresse und Telefonnummer an: Weber AG, Wettbewerb BödeliInfo/BrienInfo, Gwattstrasse 144, 3645 Gwatt oder: wettbewerb@weberag.ch

Einsendeschluss: Montag, 12. Oktober 2015. Die Namen der Gewinner werden im nächsten Heft veröffentlicht.

Gewinnen Sie! Wir verlosen 2 x einen Gutschein im Wert von CHF 100.– vom Hotel Restaurant Bären Wilderswil.

Auflösung Wettbewerb September 2015
Christine Häsler, Nationalrätin, Burglaunen
Herzliche Gratulation den Gewinnerinnen
Lucia Balmer, Matten
Annelies Miescher, Brienz

SIMPLY CLEVER

ŠKODA



MEISTER
ALLER
TERRAINS

ŠKODA Octavia 4x4

Touring Garage Auto Berger AG
Obereigasse 44a
3812 Wilderswil
Tel. 033 822 77 88
www.touring-auto.ch



www.skoda.ch

Zahnprothesen und Gebissreparaturen **Susanne Schorer-Gründer**

Zahntechnisches Labor
Brunnackerweg 8,
3608 Thun-Allmendingen



Ihre telefonische Anmeldung
nehmen wir gerne unter
033 336 83 32 entgegen.



... an der idyllischen Fischerbucht direkt am Brienzensee

Tel. 033 845 84 58
www.dulac-iseltwald.ch

Club Elegance

Bar * Cabaret * Night Club

Wer seinen wohlverdienten
Feierabend in gemütlichem Ambiente
verbringen möchte, wird sich im
Club Elegance wohl fühlen.

Täglich geöffnet
Rugenparkstr. 33 3800 Interlaken Tel: (0)33 822 69 79
★ www.clubelegance.ch ★

copy shop

grossformatkopien
plot service
scan service
laminieren
print finish
gravuren
stempel
binden

Bhend Papeterie
Centralstrasse 27, 3800 Interlaken
033 822 32 36 / www.jungfrau-papeterie.ch



BEO-STOREN

Sommerzeit
Sonnensegelzeit
Sonnen- und Wetterschutz
in toller Auswahl.
Wir beraten Sie gerne.

Markus und Heidi Fuchs
Renggliweg 5 · 3806 Bönigen
033 821 24 37 · 079 689 23 90
www.beo-storen.ch · info@beo-storen.ch

METZGEREI AG STUCKI BÖNIGEN

100 Jahre 033 822 29 19

Öffnungszeiten
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
6.00–12.00, 13.30–18.30 Uhr
Mittwoch, 6.00–12.00 Uhr
Samstag, 6.00–12.00, 13.30–16.00 Uhr

Betriebsferien
26. September bis 19. Oktober 2015.
Wir freuen uns Sie ab dem 20. Oktober wieder
bedienen zu dürfen.

Schuh M

Reparaturen Schuhpflege Schuhe und Mehr

Damen- und Herrenschuhe für Alltag und Freizeit

Schuhreparaturen / Pflegeprodukte

Hauptstrasse 108 ■ 3855 Brienz ■ 033 951 40 17 ■ www.schuh-m.ch

BROCKENSTUBE

Wir holen alles Brauchbare kostenlos ab.
Wohnungs- und Hausräumungen, Entsorgungen.
Telefon 033 951 21 44.

Brockenstube Brienz
Hauptstrasse 191, 3855 Brienz
www.brockenstubebrienz.ch

Öffnungszeiten
Dienstag bis Freitag 14.00–18.00 Uhr
Samstag 09.00–16.00 Uhr

«Man sagt uns nach, wir seien alles Charakterköpfe. Sind wir – und das ist gut so!»

Kultur, Kulinarik und Natur haben sich die «Wetterhorn-Macher» auf die Fahne geschrieben. Betriebsleiter Christoph Emmenegger erklärt, wie dieses Motto bei ihnen umgesetzt wird.



Christoph Emmenegger,
Betriebsleiter
Hotel «Wetterhorn»
Hasliberg

Christoph Emmenegger, du bezeichnest euch als ein Team mit lauter Charakterköpfen. Fliegen da auch manchmal die Fetzen?

Oh ja, sicher! Das muss so sein, wenn man derart eng zusammen arbeitet. Diskussionen bringen uns auch weiter. Aber es geht um die Sache und nicht um persönliche Differenzen. Wenn man kreativ sein will, muss man manchmal auch provozieren.

Im Führungsteam hat jede Person klar festgelegte Aufgaben. Kannst du diese kurz beschreiben und die Teammitglieder vorstellen?

Ich habe die Gesamtleitung und trage die Verantwortung. Claudia Orlando ist zuständig für Konzerte, Anlässe und Koordination. Sie bringt breite Kenntnisse und ein grosses Netzwerk aus der Unterhaltungsszene mit. Kevin

Odermatt ist der Küchenchef und von Anfang an dabei. Überhaupt sind wir im engeren Kreis noch immer die gleichen Leute, die am Anfang begonnen haben.

Das ist natürlich praktisch, oder?

Oh ja. Wir kennen einander sehr gut. Auch über gegenseitige Stärken und Schwächen wissen wir Bescheid. Und wir haben grosses Vertrauen zueinander.

Wie ist der gesamte Personalbestand?

Im erweiterten Leitungsteam sind wir sechs Personen. Es sind zusätzlich die Leitungspersonen für die Bereiche Restaurant, Réception und Bar dabei. Die Gesamtzahl im Betrieb variiert natürlich je nach Saison. Insgesamt sind 23 Personen auf der Lohnliste. Sie decken rund 1800 Stellenprozente ab. Ich bin zwar der Betriebsleiter, aber wir haben eine enge Zusammenarbeit und eine respektvolle «Duzkultur»...

...ja, das habe ich schon gemerkt. Und diese «Duzkultur» erstreckt sich auch auf die Gäste?

Wir möchten das möglichst so handhaben. Es braucht dazu natürlich ein gutes Fingerspitzengefühl. Man darf die Leute nicht überfahren. Aber es funktioniert eigentlich ganz gut. Man sagt natürlich nicht «Salü» zu neuen Gästen, die erstmals das

Lokal betreten. Aber beim Servieren frage ich manchmal: «Nimmst du noch ein bisschen?» Meistens ist dann schon eine Brücke geschlagen. Und wer einmal übernachtet hat oder an einem Seminar teilnimmt, kommt ganz von selbst zum «du».

Und was verspricht ihr euch davon?

Es entsteht eine familiäre Atmosphäre und ein Zusammengehörigkeitsgefühl.

Name: Christoph Emmenegger

Jahrgang: 1982

Beruflicher Werdegang: Kochlehre, dann eidgenössisches Diplom als Gastro-Unternehmer, seit 2012 Betriebsleiter im Hotel «Wetterhorn».

Hobbies: Familie, Snowboard, auswärts essen und dabei versuchen, andere Konzepte zu studieren.

www.wetterhorn-hasliberg.ch



Naturnahe Umgebung und prächtige Aussichtslage zeichnen das Hotel «Wetterhorn» aus.

Ich bin überzeugt, dass wir so auch ehrliche und offene Rückmeldungen zum Betrieb bekommen. Davon können wir lernen, denn wir wollen immer noch besser werden.

Auf eurer Homepage steht: «Hotel Wetterhorn: Ausspannen mit besten Aussichten». Wie ist das gemeint?

Mit viel Liebe zum Detail wurde das altherwürdige Wetterhorn – ein legendäres Sommerhaus aus dem Jahr 1907 – in ein ganz besonderes Hotel umgebaut. Da kann man wirklich ausspannen. Und der Ausblick quer über das Haslital auf die Berner Hochalpen ist wirklich etwas Besonderes!

War das schon immer so?

Alteingesessene Hasliberger wissen einiges über das Wetterhorn zu berichten. Vor gut hundert Jahren hatte das Haus einen bekannten Namen. Man erzählt sich von rauschenden Nächten in diesen Zeiten. Dann wurde das Haus im Laufe der Zeit leider zur brachliegenden Hotelruine.

Auf alten Ansichtskarten präsentiert sich das Hotel als ehrwürdige Pension und klassisches Berghotel für Kur und Erholung. Später

stand das Haus lange leer und kam in einen schlechten baulichen Zustand...

...das Potential des leer stehenden Hotels wurde von einem erfahrenen Architekten entdeckt, welcher oft am Hasliberg vorbeifuhr. Er fand einen Investor, der die Liegenschaft kaufte – und dann wurde das alte Wetterhorn mit viel Liebe zum Detail in ein modernes Hotel umgebaut, das zum Entdecken einlädt. Alle Räume sind stilsicher und mit viel Gespür fürs funktionale Detail eingerichtet.

Ebenfalls ein zentraler Begriff für euch ist die Kulinarik. Ihr habt sogar eure eigene Philosophie entwickelt und setzt sie um, oder?

Richtig! Wir wollen eine möglichst «direkte Küche». Wir verwenden frische Produkte, möglichst aus der Region. Wenn ein Einheimischer ein paar Kilo Kartoffeln anbietet, dann kaufen wir sie wenn möglich. Wenn Kinder mit einem Kesseli Heidelberg aus dem Wald kommen, nehmen wir sie ihnen gerne ab. Dazu der einheimische Käse und Fleisch aus der Region – das streben wir an. Die Lebensmittel müssen dann nicht unbedingt in traditionelle Gerichte verarbeitet werden. Man kann neu kombinieren, eine leichte und bekömmliche Küche präsentieren und dabei möglichst auf den Gast eingehen.

Wie weit ist das möglich? Es kann ja wohl nicht jeder Sonderwunsch erfüllt werden?

Es gibt Gäste mit besonderen Bedürfnissen. Es gibt Allergien, Abneigungen gegen gewisse Lebensmittel, was auch immer. Nun ist es ganz wichtig, dass der Gast diese Bedürfnisse angeben kann und ernst genom-

men wird. Unser Personal ist auch in der Beratung geschult. Und wenn es ganz schwierig wird, kommt auch einmal der Küchenchef an den Tisch. Gäste mit individuellen Wünschen sollen das Gefühl bekommen, dass sie bei uns im Wetterhorn ebenfalls sehr willkommen sind.

Und dann kommt noch die Kultur. Was wird im Wetterhorn geboten?

In der «Unterwelt» des neuen Wetterhorns – eine Etage unter dem Restaurant – wird die kulturelle Vergangenheit des Hauses auf spektakuläre Art zu neuem Leben erweckt.

Wie setzt sich das Programm zusammen?

Es hat vieles Platz. Bei uns spielen auch Bands, die von ihrer Bekanntheit oder von unserem Budget her eigentlich nicht auf unsere Bühne gehören. Aber es herrscht immer eine lebhaftige Stimmung. Das Lokal hat ein spezielles Cachet. Auf einer Seite ist die Bar, viele Publikumsplätze sind einfach auf den Treppenstufen, und die kleine Bühne reicht direkt an die vordersten Stühle heran. Ein Nachtessen mit anschliessendem Konzert und Übernachtung in der prächtigen Bergwelt bieten ein tolles Erlebnis.

Wer hat dieses Konzept entwickelt?

Ich habe den ersten Entwurf geschrieben. Es wurde gründlich auf die Machbarkeit der Umsetzung geprüft. Es gibt immer gewisse Anpassungen, aber es funktioniert und kommt beim Publikum an.

Dann fühlt ihr euch rundum wohl?

Wir fühlen uns von den Einheimischen akzeptiert, auch wenn wir aus der Innerschweiz kommen. Und die positiven Rückmeldungen der Gäste motivieren uns und machen Freude.



Im Weinkeller sucht der Chef persönlich einen erlesenen Tropfen aus.

Krisenmanagement!

Das renovierte und neu gestaltete Hotel wurde am 21. Dezember 2012 eröffnet. Die «Feuertaufe» war der Silvesterabend zehn Tage später. Das Haus hatte damals noch keinen Anschluss ans Stromnetz. Dafür gab es einen mit Dieselmotor betriebenen Generator. Um 17.15 Uhr wurde es im ganzen Hotel dunkel. Der Generator hatte den Geist aufgegeben. Das war nun eine echte Krise: Der Saal voller Gäste, aber Licht, Küche und alle anderen elektrischen Geräte ausser Betrieb! Wir eilten zum Generator. Auf dem Display stand: «Motor überhitzt! Servicemonteur anrufen.» Dieser erklärte am Telefon, er brauche bei den aktuellen Strassenverhältnissen mindestens anderthalb Stunden auf den Hasliberg. Da griffen wir zur Selbsthilfe. «Überhitzt» bedeutete doch, dass man kühlen musste. Wir entfernten die Frontabdeckung und alle entbehrlchen Teile und liessen kalte Luft hinein. Zuerst nützte es nichts. Nach zwanzig Minuten rumpelte es im Generator. Einer drückte nochmals den Startknopf – und nach einigen Sekunden sprang der Diesel an. Es wurde hell. In der Küche funktionierte der Herd wieder und trotz Bangen hielt die Stromzufuhr die ganze Nacht an. Nach der Aufregung mussten wir dann allerdings noch unsere eigenen Köpfe kühlen...

Flow!



Tom Abplanalp
t.abplanalp@bluewin.ch

Spürt ihr ihn auch manchmal? Den Flow? Wenn alles scheinbar problemlos zusammenpasst. Die Teile sich zusammenfügen wie von Geisterhand. Sei es in der Arbeit, im Familienleben oder bei der Ausübung des Hobbys. In diesem tranceähnlichen Zustand gelingen die Dinge meist wie von selbst. Mann hat einen Lauf, die Dinge fliessen. Die meisten von euch kennen dieses Gefühl sicher. Ich hoffe es jedenfalls.

Flowtrails sind seit einiger Zeit bei den Mountainbike-Begeisterten in aller Munde. Diese Art Radwege, erstrecken sich meist über zig Kilometer in moderatem Gefälle die Flanken der Berge und Hügel hinunter. Nicht viel breiter als ein Wanderweg, erzeugen sie durch perfekt gebaute Steilwandkurven und viele kleine Hügel einen Flowzustand bei den Bergradlern. Freilich erleben diesen Zustand nicht alle gleich, auch nicht immer schon bei der ersten Abfahrt. Je nach Können, kann das auch etwas länger dauern. Viele Bikedestinationen im In- und Ausland werben im Moment mit neu gebauten Flowtrails.

Einige Gebiete welche für die Mountainbiker noch keine Strecken haben, stampfen einen dieser Flowtrails aus dem Boden und sind damit sofort in aller Munde. Neustes Beispiel ist Leukerbad mit dem Trail von der Rinderhütte zur Torrentalp. Mittels Crowdfunding wurde mindestens die Hälfte des 3,2 Kilometer langen Trails fremdfinanziert.

Eine tolle Sache, die zeigt das viele Bikebegeisterte auch in die eigene Tasche greifen, um ein solches Projekt zu unterstützen.

Der Flowtrail hat einen entscheidenden Vorteil gegenüber herkömmlichen Bikestrecken. Er ist für alle fahrbar. Ähnlich eines Pumptracks. Es spielt keine Rolle ob der Biker nun auf einem Abfahrts-Bolliden oder auf einem Cross-country-Bike sitzt. Der Flowtrail passt immer. Mit einer guten Grundfahrtechnik sollen diese Trails von jedermann/frau zu meistern sein. Und wie gesagt, sie sollen eine flüssige Abfahrt und eine Menge Spass garantieren.

Mit diesen Strecken wird das Potenzial einer Bikeregion massiv aufgewertet. Denn hier kommen nicht nur die hartgesottenen Abfahrer und Freerider zum Zug. Was sicher auch aus touristischer Sicht äusserst interessant ist. Mit einem Flowtrail spricht man praktisch alle Mountainbiker jeden Alters an. Und so sollte es doch auch sein.

Das Beispiel Leukerbad zeigt wie es gehen könnte. Die Kosten für den Bau des Trails waren mit etwa 160'000 Franken veranschlagt. Keine Kleinigkeit für eine kleinere Touristenregion. Wenn man aber bedenkt, das die Hälfte der Kosten durch Spenden gedeckt sind, dann wird die Belastung doch wieder tragbar. Wenn man sieht, wie die Destinationen teilweise in die Beschneigungsanlagen



für den Winter investieren, scheinen diese Ausgaben doch eher gering.

In vielen Regionen in denen der Wintertourismus alljährlich hinter den Erwartungen zurück liegt, müssen die Verantwortlichen für die Sommerangebote über die Bücher gehen. Es müssen neue Konzepte für den Sommertourismus entwickelt werden. Wobei, wie ich finde, die Mountainbiker eine grosse Rolle spielen sollten. Leider sind viele Leute immer noch der Meinung, dass die Bergvelofahrer zu wenig Umsatz gene-

rieren. Studien aus der letzten Zeit belegen aber eindeutig ein anderes Bild. Ein Mountainbiker gibt pro Ferientag etwa 150 Franken in der jeweiligen Region aus. 6.3% der Schweizer Bevölkerung geben an, mindestens an 30 Tagen im Jahr auf dem Bike zu sitzen. Das Durchschnittsalter der Befragten beträgt 41 Jahre.

In dem Sinn verabschiede ich mich mit viel Flow in die Winterpause und freue mich schon wieder auf die nächste Mountainbike-Saison!

Oktober 2015 in der Brasse



Do. 1. Oktober, 21.00 Uhr: Reggae Party

BAMBOO FAYA

Reggae mit viel Drive und Groove von Bambo Faya. Die acht Musiker bringen mit viel Spielwitz und Energie das Publikum zum Tanzen und den Saal zum Kochen. Wobei die Band nicht zurückschreckt weitere Musikstile wie Rock, Funk und Blues in ihre Livesets zu mischen. Da heisst es die Tanzschuhe anziehen und abgehen bis der Bambus brennt!



Do. 8. Oktober, 21.00 Uhr: Power Blues

ROB TOGNONI BAND

Mehr als 40 Jahre Bühnenerfahrung und die Unverwechselbarkeit seines Stils machen Rob Tognoni zu einem viel beachteten, fest etablierten Künstler in der Bluesrock-Szene. Sein energiegeladener Power-Bluesrock-Sound bewegt sich sexy zwischen Macho und gradlinigem Rocker, er ist schnell, temporeich, dazu ebenso kreativ, virtuos und ausdrucksstark.



Do. 15. Oktober, 21.00 Uhr: Funky Soul-Grooves

GROOVEPACK

Heisse Beats, treibende Bläusersätze, ein grooviger Bass und federleicht swingende Mit-sing-Melodien. Das ist Funk. Das ist Party. Das ist Groovepack. So straight der Name der Formation, so direkt auch ihr Sound: Herrlich fetziger Funk und Blues. Schnörkellos und gerade, gekoppelt mit einer unheimlich packenden Spielfreude. Dazwischen auch einmal eine soulige R'n'B-Ballade.



Do. 22. Oktober, 21.00 Uhr: Blues & Boogie Harp

MITCH KASHMAR

«Oh man, is he tough!»: Ein wahrer Gigant der Bluesharmonika! Mitch Kashmar outet sich als Harmonikaspieler der traditionellen Chicago Schule und zusätzlich als guter Sänger, der manchmal gar an Boz Scaggs erinnert. Dreckig, dann wieder jazzig swingend, die Bandbreite des Amerikaner ist riesig und belegt, warum die Harmonika noch immer eines der Hauptinstrumente des Blues ist.



Do. 29. Oktober, 21.00 Uhr: Roadsongs – Blues vom Feinsten

ANDY EGERT BLUES BAND

Andy Egert, eine feste Grösse in der Schweizer Blues-Szene, ist ein Garant für feinsten Blues im Stil von Freddie King, Eric Clapton, Alvin Lee, Peter Green, Johnny Winter aber auch Acoustic-Blues à la Robert Johnson. All dies vermischt Andy Egert mit seinem ganz persönlichen und tiefen Gefühl für den Blues.

Ciao, bis später!

Mehr Infos: www.brasse-events.ch